# ALKIS-Objektartenkatalog Rheinland-Pfalz

(ALKIS-OK RP)

auf Basis der GeoInfoDok (AAA-Anwendungsschema 7.1.2)

Ministerium des Innern und für Sport

Stand: Juni 2025

# Teil A

# 1 Allgemeines

#### 1.1 Inhalt

Der ALKIS-OK RP legt die im Liegenschaftskataster zu führenden Bestandteile (Fachobjekte und Attribute) und deren Inhalte (Wertearten) sowie Relationen fest und definiert damit den Umfang des Liegenschaftskatasters im Detail. Weiterhin wird damit festgelegt, dass die Inhalte des ALKIS-OK RP soweit möglich zu erheben und zu führen sind.

Der ALKIS-OK RP ist aus dem von der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik (AdV) bundesweit abgestimmten AFIS-ALKIS-ATKIS-Anwendungsschema (AAA-Anwendungsschema), das als Dokumentation zur Modellierung der Geoinformationen des amtlichen Vermessungswesens (GeoInfoDok) von der AdV veröffentlicht wird, abgeleitet. Sein Umfang geht über den von allen Bundesländern einheitlich zu führenden AdV-Grunddatenbestand hinaus und ist an den länderspezifisch bestehenden Anforderungen der Verwenderinnen und Verwender ausgerichtet. Der AdV-Grunddatenbestand kann für länderübergreifend tätige Verwenderinnen und Verwender von Bedeutung sein.

Die Inhalte des ALKIS-OK RP (Teil B) sind mit Hilfe der AAA-Tools automatisiert aus dem AAA-Anwendungsschema der AdV abgeleitet. Ausgegeben werden ausschließlich die Inhalte der Modellart DLKM (Digitales Liegenschaftskataster Modell) unter Berücksichtigung des länderspezifischen Profils (3ap-Datei). Eine Anpassung bzw. Nachbearbeitung des Teil B (insb. der Bildungsregeln und Konsistenzbedingungen) mit Blick auf das länderspezifische Profil erfolgt nicht. Die spezifischen Festlegungen für Rheinland-Pfalz sind in Teil A unter Nummer 2 geregelt.

#### 1.2 Aufbau

Der ALKIS-OK RP ist gegliedert nach Objektbereichen, die wiederum aus Objektartengruppen bestehen. Der Aufbau der Objektartengruppen ist einheitlich gestaltet:

- Bezeichnung, Definition der Objektartengruppe; sofern übergreifende Hinweise zu den Objektarten der Objektartengruppe existieren, sind sie hier aufgeführt.
- Beschreibung der Objektarten, abstrakten Klassen und Datentypen mit ihren Kennungen.
- Werden Objektart, Attributart oder Relationsart im erläuternden Text benannt, sind diese in Anführungszeichen gesetzt.

Die Nummerierung der Kapitel erfolgt dabei fortlaufend ohne Berücksichtigung der Objektartenkennungen. Jede Objektartengruppe enthält im Unterkapitel "Bezeichnung, Definition" nur die Objektarten und Datentypen des AAA-Anwendungsschemas mit der Modellartenkennung DLKM.

Die Objektarten werden in einer Tabelle mit folgendem Aufbau beschrieben:

- Kopfzeile
- Tabellenüberschrift
- Tabelleninhalt

Auf eine Erläuterung der einzelnen Tabellenfelder wir an dieser Stelle verzichtet. Diese können dem von der AdV veröffentlichten ALKIS-Objektartenkatalog DLKM entnommen werden.

#### 1.3 AAA-Basisschema

Das AAA-Basisschema bildet die Grundlage der fachlichen Modellierung des AAA-Anwendungsschemas und für den Datenaustausch. Die Beschreibung des AAA-Basisschemas ist im Gesamtkonzept der GeoInfoDok enthalten.

## 1.3.1 Präsentationsobjekte

Zu Präsentationszwecken werden aus dem Paket "AAA\_Präsentationsobjekte" Fachobjekte von "AAA\_Unabhängige Geometrie" genutzt. ALKIS-Präsentationsobjekte gehören der Modellart DKKM1000 an.

Die in Rheinland-Pfalz verwendeten Präsentationsobjekte sind im Teil B unter Nummer 1 aufgeführt.

## 1.3.2 Fachdatenverbindungen

Die AA\_Fachdatenverbindung der AAA\_Basisklassen ermöglicht die Verknüpfung von Objekten des ALKIS-OK RP mit externen Fachinformationssystemen wie z. B. dem Automatisierten Geschäftsbuch (AGB). Sie kann auch als Migrations- oder Nachmigrationskennung verwendet werden.

Die in Rheinland-Pfalz verwendeten Fachdatenverbindungen sind im Teil B unter Nummer 29 aufgeführt.

## 1.4 Qualitätsangaben

Die in Rheinland-Pfalz zur Modellierung von Qualitätsangaben verwendeten Datentypen AX\_DQPunktort, AX\_DQOhneDatenerhebung und AX\_DQMitDatenerhebung sind abweichend vom AAA-Anwendungsschema der AdV wie folgt zu modellieren. Die Vergabe der Qualitätsangaben (Wert) erfolgt nach den Richtlinien für das Verfahren bei Liegenschaftsvermessungen in Rheinland-Pfalz (RiLiV).

## 1.4.1 AX\_DQPunktort

```
<AX DQPunktort>
 <herkunft>
  <gmd:LI Lineage>
    <qmd:processStep>
     <gmd:LI ProcessStep>
       <qmd:description>
        <AX LI ProcessStep Punktort Description>Wert</AX LI Process
        Step Punktort Description>
       </gmd:description>
       <qmd:dateTime>
        <gco:DateTime>Wert</gco:DateTime>
       </gmd:dateTime>
       <qmd:source>
        <gmd:LI Source>
          <gmd:description>
           <AX Datenerhebung Punktort>Wert</AX Datenerhebung Punktort>
          </gmd:description>
        </gmd:LI Source>
       </gmd:source>
```

# Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz

```
</gmd:LI_ProcessStep>
  </gmd:processStep>
  </gmd:LI_Lineage>
  </herkunft>
  <genauigkeitsstufe>Wert</genauigkeitsstufe>
</AX DQPunktort>
```

## 1.4.2 AX DQOhneDatenerhebung

```
<AX DQOhneDatenerhebung>
 <herkunft>
  <gmd:LI Lineage>
    <qmd:processStep>
     <gmd:LI ProcessStep>
       <gmd:description>
        <AX LI ProcessStep OhneDatenerhebung Description>Wert</AX LI Pro
        cessStep_OhneDatenerhebung_Description>
       </gmd:description>
       <qmd:dateTime>
        <gco:DateTime>Wert</gco:DateTime>
       </gmd:dateTime>
     </gmd:LI ProcessStep>
    </gmd:processStep>
  </gmd:LI Lineage>
 </herkunft>
</AX DQOhneDatenerhebung>
```

## 1.4.3 AX DQMitDatenerhebung

```
<AX DQMitDatenerhebung>
 <herkunft>
  <gmd:LI Lineage>
    <gmd:processStep>
     <gmd:LI ProcessStep>
       <qmd:description>
        <AX LI ProcessStep MitDatenerhebung Description>Wert</AX LI Process
       Step MitDatenerhebung Description>
       </gmd:description>
       <gmd:dateTime>
        <gco:DateTime>Wert</gco:DateTime>
       </gmd:dateTime>
       <gmd:source>
        <gmd:LI Source>
          <gmd:description>
           <AX Datenerhebung>Wert</AX Datenerhebung>
          </gmd:description>
        </gmd:LI Source>
       </gmd:source>
     </gmd:LI ProcessStep>
    </gmd:processStep>
  </gmd:LI Lineage>
 </herkunft>
</AX DQMitDatenerhebung>
```

# 2 Übersicht der Inhalte des ALKIS-OK RP

Objektartenbereich	Objektartengruppe	Objektart / abstrakte Klasse / Datentyp	Hinweise
AAA-Basisschema	AAA_Praesentationsobjekte	AP_GPO (abstrakte Klasse)	
		AP_PPO	
		AP_LPO	
		AP_TPO (abstrakte Klasse)	
		AP_PTO	
		AP_LTO	
Flurstücke, Lage, Punkte	Angaben zum Flurstück	AX_Flurstueck	AA "zustaendigeStelle" (G) wird in RP nicht geführt
		AX_BesondereFlurstuecksgrenze	AA "artDerFlurstuecksgrenze": WA 1000 (G) und WA 7103 (G) werden in RP nicht geführt.
		AX_Grenzpunkt	AA "zeitpunktDerEntstehung" wird in RP (mit Ausnahme der aus der ALK-Punktdatei migrierten Grenzpunkten) nicht geführt.
			RA "zeigtAuf" ist für alle exzentrischen Abmarkungen zu führen.
		AX_Flurstueck_Kerndaten (abstrakte Klasse)	AA "flurstueckskennzeichen": Die Flurstücksfolge wird in RP nicht geführt.
		AX_Flurstuecksnummer (Datentyp)	
Flurstücke, Lage, Punkte	Angaben zur Lage	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer	
		AX_LagebezeichnungMitHausnummer	
		AX_Lagebezeichnung (Auswahldatentyp)	
		AX_Lage (abstrakte Klasse)	
Flurstücke, Lage, Punkte	Angaben zum Netzpunkt	AX_Aufnahmepunkt	
		AX_Sicherungspunkt	
		AX_SonstigerVermessungspunkt	
		AX_Netzpunkt (abstrakte Klasse)	

Objektartenbereich	Objektartengruppe	Objektart / abstrakte Klasse / Datentyp	Hinweise
Flurstücke, Lage, Punkte	Angaben zum Punktort	AX_Punktort (abstrakte Klasse)	Eigenständige Punktorte (ohne Punktobjekte) sind nicht zulässig.
		AX_PunktortAG	
		AX_PunktortAU	
		AX_PunktortTA	
		AX_DQPunktort (Datentyp)	s. Nummer 1.4.1
			AA "vertrauenswuerdigkeit": Die AA wird in RP nicht mehr erhoben bzw. aktualisiert.
Flurstücke, Lage, Punkte	Fortführungsnachweis	AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	
		AX_Fortfuehrungsfall	AA "zeigtAufAltesFlurstueck"/" zeigtAufNeuesFlurstueck": Die Flurstücksfolge wird in RP nicht geführt.
		AX_Fortfuehrungsnummer (Datentyp)	AA "laufendeNummer": Nummer des Fortführungsnachweises, die aus der Antragsnummer des Automatisierten Geschäftsbuchs (AGB) abgeleitet und um eine laufende Nummer je Antrag ergänzt ist.
		AX_Auszug (Datentyp)	
		AX_K_ANSCHRIFT (komplexer Datentyp)	
		AX_K_AUSGKOPF_Standard (komplexer Datentyp)	
		AX_FGraphik (externe Objektart)	
		AX_Landeswappen (externe Objektart)	
Flurstücke, Lage, Punkte	Angaben zur Reservierung	AX_Reservierung	
		AX_Reservierungsauftrag_Gebietskennung (Datentyp)	AA "buchungsblattbezirk" wird in RP nicht geführt.
Flurstücke, Lage, Punkte	Angaben zur Historie	AX_HistorischesFlurstueck	AA "flurstueckskennzeichen"/"nachfolger- Flurstueckskennzeichen": Die Flurstücksfolge wird in RP nicht geführt.

Objektartenbereich	Objektartengruppe	Objektart / abstrakte Klasse / Datentyp	Hinweise
		AX_HistorischesFlurstueckALB	AA "flurstueckskennzeichen"/"vorgaengerFlurstueckskennzeichen"/"nachfolgerFlurstueckskennzeichen": Die Flurstücksfolge wird in RP nicht geführt.
		AX_Buchung_HistorischesFlurstueck (Datentyp)	
Eigentümer	Personen- und Bestandsdaten	AX_Person	!
		AX_Anschrift	AA "ort_AmtlichesOrtsnamensverzeichnis": Die Ortsangabe nach dem amtlichen Ortsna- menverzeichnis wird in RP nicht geführt.
		AX_Namensnummer	AA "artDerRechtsgemeinschaft": In RP werden nur die WA 1000, 2000, 3000 und 9999 geführt.
		AX_Buchungsblatt	
		AX_Buchungsstelle	AA "buchungsart"; In RP werden nur die WA 1101 – 2102, 2201 – 2203, 2301 – 2303 und 4100 – 5200 geführt.
		AX_Anteil (Datentyp)	
		AX_DQOhneDatenerhebung (Datentyp)	s. Nummer 1.4.2
Gebäude	Angaben zum Gebäude	AX_Gebaeude	
		AX_Bauteil	
		AX_BesondereGebaeudelinie	
		AX_BesondererGebaeudepunkt	
		AX_Gebaeude_Kerndaten (abstrakte Klasse)	
Tatsächliche Nutzung		AX_TatsaechlicheNutzung (abstrakte Klasse)	
Tatsächliche Nutzung	Siedlung	AX_Wohnbauflaeche	
		AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	
		AX_Halde	
		AX_Bergbaubetrieb	
		AX_TagebauGrubeSteinbruch	

Objektartenbereich	Objektartengruppe	Objektart / abstrakte Klasse / Datentyp	Hinweise
		AX_FlaecheGemischterNutzung	
		AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	
		AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	
		AX_Friedhof	
Tatsächliche Nutzung	Verkehr	AX_Strassenverkehr	
		AX_Weg	
		AX_Platz	
		AX_Bahnverkehr	
		AX_Flugverkehr	
		AX_Schiffsverkehr	
Tatsächliche Nutzung	Vegetation	AX_Landwirtschaft	
		AX_Wald	
		AX_Gehoelz	
		AX_Heide	
		AX_Moor	
		AX_Sumpf	
		AX_UnlandVegetationsloseFlaeche	
Tatsächliche Nutzung	Gewässer	AX_Fliessgewaesser	
		AX_Hafenbecken	
		AX_StehendesGewaesser	
		AX_Meer	
Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben		AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben (abstrakte Klasse)	
		AX_DQMitDatenerhebung (Datentyp)	s. Nummer 1.4.3
Bauwerke, Einrichtungen und	Bauwerke und Einrichtungen in	AX_Turm	
sonstige Angaben	Siedlungsflächen	AX_Transportanlage	Als Geometrietyp sind nur Linien zulässig.
		AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	

Objektartenbereich	Objektartengruppe	Objektart / abstrakte Klasse / Datentyp	Hinweise
		AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	
		AX_BesondererBauwerkspunkt	
Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben	Bauwerke, Anlagen und Einrich- tungen für den Verkehr	AX_BauwerkImVerkehrsbereich	Als Geometrietyp sind nur Flächen zulässig.
Relief			Der Objektartenbereich "Relief" wird in RP nicht geführt.
Gesetzliche Festlegungen, Ge-	Öffentlich-rechtliche und	AX_KlassifizierungNachStrassenrecht	Als Geometrietyp sind nur Flächen zulässig.
bietseinheiten, Kataloge	sonstige Festlegungen	AX_KlassifizierungNachWasserrecht	
		AX_AndereFestlegungNachWasserrecht	
		AX_SchutzgebietNachWasserrecht	
		AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht	Als Geometrietyp sind nur Flächen zulässig. Als Geometrietyp für Naturdenkmale sind auch Punkte zulässig.
		AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht	
		AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	Die Attributarten "datumAnordnung", "datumBesitzeinweisung", "datumRechtskraeftig" und "datumAbgabe" können nur bei den Wertearten 1750 (Umlegung nach dem BauGB) und 2100 bis 2150 (Bodenordnungsverfahren nach Flurbereinigungsgesetz) vorkommen Für die Wertearten 1760 und 2610 ist die Attributart "name" nicht zu führen.  AA "artDerFestlegung": In RP werden nur die WA 1750 – 2150 und 2610 geführt.
		AX_Denkmalschutzrecht	
		AX_SonstigesRecht	
		AX_Schutzzone	
Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge	Bodenschätzung, Bewertung	AX_Bodenschaetzung	

Objektartenbereich	Objektartengruppe	Objektart / abstrakte Klasse / Datentyp	Hinweise
		AX_MusterUndVergleichsstueck	Als Geometrietyp für Musterstücke sind nur Flächen zulässig. Als Geometrietyp für Ver- gleichsstücke sind nur Punkte zulässig.
		AX_GrablochDerBodenschaetzung	
		AX_Bewertung	
		AX_Tagesabschnitt	
		AX_KennzifferGrabloch (Datentyp)	
Gesetzliche Festlegungen, Ge-	Kataloge	AX_Bundesland	
bietseinheiten, Kataloge		AX_Regierungsbezirk	Die Objektart "Regierungsbezirk" wird in RP nicht geführt.
		AX_KreisRegion	
		AX_Gemeinde	
		AX_Gemarkung	
		AX_GemarkungsteilFlur	
		AX_Verwaltungsgemeinschaft	
		AX_Buchungsblattbezirk	
		AX_Dienststelle	
		AX_LagebezeichnungKatalogeintrag	
		AX_Gemeindekennzeichen (Datentyp)	AA "regierungsbezirk": Der Regierungsbezirk ist in RP zu führen (01: Koblenz, 02: Trier, 03: Rheinhessen-Pfalz, 09: Kondominium)
			AA "gemeinde": Bei einer kreisfreien Stadt ist der Gemeindeschlüssel mit "000" zu belegen.
		AX_Katalogeintrag (abstrakte Klasse)	
		AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel (Datentyp)	
		AX_Dienststelle_Schluessel (Datentyp)	
		AX_Bundesland_Schluessel (Datentyp)	Für RP ist der Schlüssel 07 festgelegt.
		AX_Gemarkung_Schluessel (Datentyp)	

Vermessungs- und Katasterverwaltung

ALKIS-OK RP
Rheinland-Pfalz

Objektartenbereich	Objektartengruppe	Objektart / abstrakte Klasse / Datentyp	Hinweise
		AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel (Datentyp)	AA "gemarkungsteilFlur": In Gemarkungen ohne Flureinteilung ist die AA mit "000" zu belegen.
		AX_Regierungsbezirk_Schluessel (Datentyp)	
		AX_Kreis_Schluessel (Datentyp)	
		AX_VerschluesselteLagebezeichnung (Datentyp)	
		AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel (Datentyp)	
Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge	Geografische Gebietseinheiten	AX_Wohnplatz	
Gesetzliche Festlegungen, Ge-	Administrative Gebietseinheiten	AX_KommunalesGebiet	
bietseinheiten, Kataloge		AX_Gebiet (abstrakte Klasse)	
AAA-Basisschema	AAA_Basisklasse	AA_Fachdatenverbindung	

Abkürzungen (Spalte "Hinweise"):

AA: Attributart; RA: Relationsart; WA: Werteart

# Teil B

# Inhaltsverzeichnis:

1	Prä	sentation sobjekte	8
	1.1	Definition	8
	1.2	AP_GPO	8
	1.3	AP_PPO	10
	1.4	AP_LPO	11
	1.5	AP_TPO	12
	1.6	AP_PTO	14
	1.7	AP_LTO	15
2	Obj	ektartenbereich: Flurstücke, Lage, Punkte	. 17
	2.1	Definition	17
3	Obj	ektartengruppe: Angaben zum Flurstück	. 18
	3.1	Definition	18
	3.2	AX_Flurstueck	19
	3.3	AX_BesondereFlurstuecksgrenze	23
	3.4	AX_Grenzpunkt	25
	3.5	AX_Flurstueck_Kerndaten	30
	3.6	AX_Flurstuecksnummer	35
4	Obj	ektartengruppe: Angaben zur Lage	. 36
	4.1	Definition	36
	4.2	AX_LagebezeichnungOhneHausnummer	37
	4.3	AX_LagebezeichnungMitHausnummer	39
	4.4	AX_Lagebezeichnung	42
	4.5	AX_Lage	44
5	Obj	ektartengruppe: Angaben zum Netzpunkt	. 45
	5.1	Definition	45
	5.2	AX_Aufnahmepunkt	46

	5.3	AX_Sicherungspunkt	.47
	5.4	AX_SonstigerVermessungspunkt	.49
	5.5	AX_Netzpunkt	.50
6	Ob	jektartengruppe: Angaben zum Punktort	. 54
	6.1	Definition	.54
	6.2	AX_Punktort	.55
	6.3	AX_PunktortAG	.58
	6.4	AX_PunktortAU	.59
	6.5	AX_PunktortTA	.60
7	Ob	jektartengruppe: Fortführungsnachweis	. 61
	7.1	Definition	.61
	7.2	AX_FortfuehrungsnachweisDeckblatt	.62
	7.3	AX_Fortfuehrungsfall	.65
	7.4	AX_Fortfuehrungsnummer	.71
	7.5	AX_Auszug	.72
	7.6	AX_K_ANSCHRIFT	73
	7.7	AX_K_AUSGKOPF_Standard	.75
	7.8	AX_FGraphik	.78
	7.9	AX_Landeswappen	.79
8	Ob	jektartengruppe: Angaben zur Reservierung	. 80
	8.1	Definition	.80
	8.2	AX_Reservierung	.81
	8.3	AX_Reservierungsauftrag_Gebietskennung	.84
9	Ob	jektartengruppe: Angaben zur Historie	. 85
	9.1	Definition	.85
	9.2	AX_HistorischesFlurstueck	.86
	9.3	AX_HistorischesFlurstueckALB	.88
	9.4	AX_Buchung_HistorischesFlurstueck	.93
10	) Ob	jektartenbereich: Eigentümer	. 96

10.1	Definition	96
11 O	bjektartengruppe: Personen- und Bestandsdaten	97
11.1	Definition	97
11.2	AX_Person	98
11.3	AX_Anschrift	103
11.4	AX_Namensnummer	107
11.5	AX_Buchungsblatt	114
11.6	AX_Buchungsstelle	117
11.7	AX_Anteil	126
12 O	bjektartenbereich: Gebäude	127
12.1	Definition	127
13 O	bjektartengruppe: Angaben zum Gebäude	128
13.1	Definition	128
13.2	AX_Gebaeude	129
13.3	AX_Bauteil	139
13.4	AX_BesondereGebaeudelinie	141
13.5	AX_BesondererGebaeudepunkt	142
13.6	AX_Gebaeude_Kerndaten	143
14 O	bjektartenbereich: Tatsächliche Nutzung	145
14.1	Definition	145
14.2	AX_TatsaechlicheNutzung	146
15 O	bjektartengruppe: Siedlung	150
15.1	Definition	150
15.2	Nutzungsartkennung	150
15.3	AX_Wohnbauflaeche	151
15.4	AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	153
15.5	AX_Halde	162
15.6	AX_Bergbaubetrieb	163
15.7	AX_TagebauGrubeSteinbruch	165

	15.8	AX_FlaecheGemischterNutzung	.167
	15.9	AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	.170
	15.10	AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	.173
	15.11	AX_Friedhof	.179
16	Obj	jektartengruppe: Verkehr	181
	16.1	Definition	.181
	16.2	Nutzungsartkennung	.181
	16.3	AX_Strassenverkehr	.182
	16.4	AX_Weg	.184
	16.5	AX_Platz	.186
	16.6	AX_Bahnverkehr	.189
	16.7	AX_Flugverkehr	.192
	16.8	AX_Schiffsverkehr	.196
17	' Obj	jektartengruppe: Vegetation	199
	17.1	Definition	.199
	17.2	Nutzungsartkennung	.199
	17.3	AX_Landwirtschaft	.200
	17.4	AX_Wald	.203
	17.5	AX_Gehoelz	.206
	17.6	AX_Heide	.207
	17.7	AX_Moor	.208
	17.8	AX_Sumpf	.209
	17.9	AX_UnlandVegetationsloseFlaeche	.210
18	Obj	jektartengruppe: Gewässer	213
	18.1	Definition	.213
	18.2	Nutzungsartkennung	.213
	18.3	AX_Fliessgewaesser	.214
	18.4	AX_Hafenbecken	.217
	18.5	AX_StehendesGewaesser	.218

Vermessungs- und Katasterverwaltung
Rheinland-Pfalz

	18.6	AX_Meer	221
19	Obj	ektartenbereich: Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben	. 222
	19.1	Definition	222
	19.2	AX_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	223
20	Obj	ektartengruppe: Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen	. 225
	20.1	Definition	225
	20.2	AX_Turm	226
	20.3	AX_Transportanlage	228
	20.4	AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	230
	20.5	AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	232
	20.6	AX_BesondererBauwerkspunkt	234
21	. Obj	ektartengruppe: Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr	. 235
	21.1	Definition	235
	21.2	AX_BauwerkImVerkehrsbereich	236
22	2 Obj	ektartenbereich: Relief	. 237
	22.1	Definition	237
23	Obj	ektartenbereich: Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge	. 238
	23.1	Definition	238
24	Obj	ektartengruppe: Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen	. 239
	24.1	Definition	239
	24.2	AX_KlassifizierungNachStrassenrecht	240
	24.3	AX_KlassifizierungNachWasserrecht	242
	24.4	AX_AndereFestlegungNachWasserrecht	245
	24.5	AX_SchutzgebietNachWasserrecht	247
	24.6	AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht	249
	24.7	AX_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht	252
	24.8	AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	255
	24.9	AX_Denkmalschutzrecht	260

	24.11	AX_Schutzzone	.265
25	Obj	jektartengruppe: Bodenschätzung, Bewertung	267
	25.1	Definition	.267
	25.2	AX_Bodenschaetzung	.268
	25.3	AX_MusterUndVergleichsstueck	.285
	25.4	AX_GrablochDerBodenschaetzung	.302
	25.5	AX_Bewertung	.306
	25.6	AX_Tagesabschnitt	.309
	25.7	AX_KennzifferGrabloch	.310
26	Obj	jektartengruppe: Kataloge	315
	26.1	Definition	.315
	26.2	AX_Bundesland	.316
	26.3	AX_Regierungsbezirk	.317
	26.4	AX_KreisRegion	.318
	26.5	AX_Gemeinde	.319
	26.6	AX_Gemarkung	.320
	26.7	AX_GemarkungsteilFlur	.322
	26.8	AX_Verwaltungsgemeinschaft	.323
	26.9	AX_Buchungsblattbezirk	.325
	26.10	AX_Dienststelle	.327
	26.11	AX_LagebezeichnungKatalogeintrag	.330
	26.12	AX_Gemeindekennzeichen	.332
	26.13	AX_Katalogeintrag	.334
	26.14	AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel	.336
	26.15	AX_Dienststelle_Schluessel	.337
	26.16	AX_Bundesland_Schluessel	.338
	26.17	AX_Gemarkung_Schluessel	.339
	26.18	AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel	.340
	26.19	AX Regierungsbezirk Schluessel	.342

	/ermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-Ol			
26.20	AX_Kreis_Schluessel	343		
26.21	AX_VerschluesselteLagebezeichnung	345		
26.22	AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel	347		
27 Ob	jektartengruppe: Geographische Gebietseinheiten	349		
27.1	Definition	349		
27.2	AX_Wohnplatz	350		
28 Ob	jektartengruppe: Administrative Gebietseinheiten	351		
28.1	Definition	351		
28.2	AX_KommunalesGebiet	352		
28.3	AX_Gebiet	353		
29 Fachdatenverbindungen		354		
29.1	Definition	354		

29.2 AA\_Fachdatenverbindung......354

# 1 Präsentationsobjekte

#### 1.1 Definition

Das Paket AAA\_Praesentationsobjekte konkretisiert die Fachobjekte von AAA\_Unabhaengige Geometrie für die Zwecke der Präsentation. Die entsprechenden Fachobjekte können unmittelbar instanziiert werden.

## 1.2 AP\_GPO

AP\_GPO Kennung: 02300

#### **Definition:**

'AP\_GPO' ist ein generisches Präsentationsobjekt mit Angaben zur Steuerung und Darstellung von Signaturen oder Texten.

Das Objekt findet keine direkte Verwendung, d. h. es ist nicht instanziierbar. Die Nutzung im Fachschema wird mittels Vererbung erreicht.

#### Abstrakt:

Ja

## Konsistenzbedingungen:

Ein Verweis auf ein AA\_Objekt vom Typ AP\_GPO ist nicht zugelassen.

Die Attributart 'art' ist immer belegt, wenn die Relation 'dientZurDarstellungVon' vorhanden ist.

Die Attributart 'art' darf nicht belegt sein, wenn es sich um ein Objekt AP\_Darstellung handelt, das sich auf alle Präsentationen eines Fachobjektes bezieht.

Die Attributart 'darstellungsprioritaet' ist immer belegt, wenn die Relation 'dientZurDarstellungVon' nicht vorhanden ist (Freies Präsentationsobjekt).

Die Attributart 'signaturnummer' ist immer belegt, wenn die Relation 'dientZurDarstellung-Von' nicht vorhanden ist.

Die Attributart 'signaturnummer' ist immer belegt, wenn bei einem Objekt AP\_Darstellung eine von dem Signaturenkatalog abweichende Signaturnummer verwendet werden soll.

### Attributart:

Bezeichnung: signaturnummer

Kennung: SNR

Definition: Enthält die Signaturnummer gemäß Signaturenkatalog.

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

AP\_GPO Kennung: 02300

Attributart:

Bezeichnung: darstellungsprioritaet

Kennung: DPR

Definition: Enthält die Darstellungspriorität einer Signatur.

Eine gegenüber den Festlegungen des Signaturenkatalogs abweichende Priorität wird über dieses Attribut definiert und nicht über eine neue

Signatur.

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Integer

Attributart:

Bezeichnung: art

Kennung: ART

Definition: 'Art' gibt die Kennung des Attributs an, das mit dem Präsentationsobjekt

dargestellt werden soll. Wenn mehrere Eigenschaften eines Objekts in einem Präsentationsobjekt dargestellt werden sollen, beschreibt der Wert des Attributs ART, um welche Darstellungsanteile es sich bei dem Präsentationsobjekt handelt. Die zulässigen Werte werden im Signa-

turenkatalog angegeben.

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

**Relationsart:** 

Bezeichnung: dientZurDarstellungVon

Kennung: 02300-00001

Definition: Durch den Verweis auf einen Set beliebiger AFIS-ALKIS-ATKIS-Objekte

gibt das Präsentationsobjekt an, zu wessen Präsentation es dient. Dieser Verweis kann für Fortführungen oder zur Unterdrückung von Standardpräsentationen der zugrundeliegenden ALKIS-ATKIS-Objekte genutzt

werden.

Ein Verweis auf ein AA\_Objekt vom Typ AP\_GPO ist nicht zugelassen.

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AA\_Objekt

## 1.3 AP\_PPO

Objektart: AP\_PPO Kennung: 02310

#### **Definition:**

'AP\_PPO' ist ein punktförmiges Präsentationsobjekt mit Angaben zur Steuerung der Signaturierung durch Symbole. Sie werden gebildet, wenn

- die Standardpräsentation eines Objekts zur Laufzeit umgangen werden soll, da der Signaturenkatalog alternativ die Führung von AP\_PPO zulässt (z.B. ALKIS Krankenhaussymbol bei Gebäuden)

oder

- von der im Signaturenkatalog als Standardpräsentation vorgesehene Signatur in der Größe, der Ausrichtung oder der Verortung abgewichen werden soll.

Durch den Verweis dientZurDarstellungVon gibt das Präsentationsobjekt in der Regel an, zu wessen Präsentation es dient. In ATKIS gibt es "freie Präsentationsobjekte", die keinen Verweis tragen. Das Ziel der Relation darf nicht wiederum ein Präsentationsobjekt oder ein AA\_Objekt vom Typ AP\_GPO sein.

Als Geometrieform ist sowohl ein punktförmiges Objekt mit einer als auch mit mehreren Punktgeometrien zulässig.

#### **Abgeleitet aus:**

AP GPO

AU\_Punkthaufenobjekt

#### Objekttyp:

REO

## Attributart:

Bezeichnung: drehwinkel

Kennung: DWI

Definition: Winkel um den der Text (AP\_PTO) oder die Signatur (AP\_PPO) mit

punktförmiger Bezugsgeometrie aus der Horizontalen gedreht ist. Angabe im Bogenmaß; Zählweise im mathematisch positiven Sinn (von Ost über Nord nach West und Süd). Drehpunkt ist der Bezugspunkt der Schrift (aus Attribut FHA oder Attribut FVA zu ermitteln) oder der Signa-

tur (=Nullpunkt des lokalen Koordinatensystems).

Ist das Attribut nicht belegt, dann gilt für das Bogenmaß der Wert "0",

die Richtung der Schrift ist somit horizontal.

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Angle

ALKIS-OK RP

Objektart: AP\_PPO Kennung: 02310

#### Attributart:

Bezeichnung: skalierung

Kennung: SKA

Definition: Skalierungsfaktor für Symbole.

Ist das Attribut nicht belegt, dann gilt für den Skalierungsfaktor der Wert

1.

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Real

## 1.4 AP\_LPO

Objektart: AP\_LPO Kennung: 02320

#### **Definition:**

'AP\_LPO' ist ein linienförmiges Präsentationsobjekt mit Angaben zur Steuerung der Signaturierung durch Liniensymbole. Sie werden gebildet, wenn

- die Standardpräsentation eines Objekts zur Laufzeit umgangen werden soll, da der Signaturenkatalog alternativ die Führung von AP\_LPO zulässt (z.B. ALKIS:

AX\_SchifffahrtslinieFaehrverkehr. ATKIS: Darstellung von Brückenflügel).

oder

- die Ableitungsregeln des Signaturenkatalogs die Existenz eines AP\_LPO voraussetzt (z.B. ALKIS Zuordnungspfeile).

Durch den Verweis dientZurDarstellungVon gibt das Präsentationsobjekt in der Regel an, zu wessen Präsentation es dient. In ATKIS gibt es "freie Präsentationsobjekte", die keinen Verweis tragen. Das Ziel der Relation darf nicht wiederum ein Präsentationsobjekt oder ein AA\_Objekt vom Typ AP\_GPO sein.

Das Objekt kann geometrisch durch ein Set von Linien beschrieben werden (Anwendungsfall: z. B. Felssignatur).

## Abgeleitet aus:

AP\_GPO

AU\_Linienobjekt

# Objekttyp:

**REO** 

## 1.5 AP\_TPO

AP TPO Kennung: 02340

#### **Definition:**

'AP\_TPO' ist ein textförmiges Präsentationsobjekt mit Angaben zur Steuerung und Darstellung von Texten.

Das Objekt findet keine direkte Verwendung, d. h. es ist nicht instanziierbar. Die Nutzung im Fachschema wird mittels Vererbung erreicht.

#### Abstrakt:

Ja

#### **Abgeleitet aus:**

AP\_GPO

#### Attributart:

Bezeichnung: schriftinhalt

Kennung: SIT

Definition: Schriftinhalt; enthält die darzustellenden Zeichen. SIT ist immer mit ei-

nem Textinhalt/Inhalt zu belegen bei 'freien' Präsentationsobjekten oder wenn der Textinhalt des Präsentationsobjektes nicht gleich dem Textinhalt ist, der nach Signaturenkatalog vorgesehen ist (z. B. statt NAM = "Oberhausen" steht in der Karte das Textteil "Ober-" und in ei-

nem zweiten Präsentationsobjekt das Textteil "hausen").

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

#### Attributart:

Bezeichnung: fontSperrung

Kennung: FSP

Definition: Die Zeichensperrung steuert den zusätzlichen Raum, der zwischen 2 auf-

einanderfolgende Zeichenkörper geschoben wird. Er ist ein Faktor, der mit der angegebenen Zeichenhöhe multipliziert wird, um den einzufügenden Zusatzabstand zu erhalten. Mit der Abhängigkeit von der Zeichenhöhe wird erreicht, dass das Schriftbild unabhängig von der Zeichenhöhe gleich wirkt. Werden die Zeichenkörper nicht gesperrt, dann

ist der Wert "0".

Multiplizität: 1

Datentyp: Real

AP\_TPO Kennung: 02340

Attributart:

Bezeichnung: skalierung

Kennung: SKA

Definition: Skalierungsfaktor für die Schriftgröße (fontGroesse \* skalierung).

Der Faktor führt den Wert "1", wenn die Schriftgröße mit den Vorgaben

des SK identisch ist.

Multiplizität: 1

Datentyp: Real

Attributart:

Bezeichnung: horizontaleAusrichtung

Kennung: FHA

Definition: Gibt die Ausrichtung des Textes bezüglich der Textgeometrie an.

linksbündig: Der Text beginnt an der Punktgeometrie bzw. am Anfangs-

punkt der Liniengeometrie.

rechtsbündig: Der Text endet an der Punktgeometrie bzw. am Endpunkt

der Liniengeometrie

zentrisch: Der Text erstreckt sich von der Punktgeometrie gleich weit

nach links und rechts bzw. steht auf der Mitte der Standlinie.

Die Attribute FHA und FVA sind immer im Zusammenhang zu betrachten. Dadurch ergeben sich neun verschiedene Varianten von Schriftbe-

zugspunkten.

Multiplizität: 1

Datentyp: AP\_HorizontaleAusrichtung

Wertearten: Bezeichnung Wert

linksbündig (wie Bezeichner)

Text linksbündig am Textpunkt bzw. am ersten Punkt der Linie.

rechtsbündig (wie Bezeichner)

Text rechtsbündig am Textpunkt bzw. am letzten Punkt der Linie.

zentrisch (wie Bezeichner)

Text zentriert am Textpunkt bzw. in der Mitte der Textstandlinie.

ALKIS-OK RP

AP\_TPO Kennung: 02340

Attributart:

Bezeichnung: vertikaleAusrichtung

Kennung: FVA

Definition: Die vertikale Ausrichtung eines Textes gibt an, ob die Bezugsgeometrie

die Basis (Grundlinie) des Textes, die Mitte oder obere Buchstabenbegrenzung betrifft. Die Attribute FHA und FVA sind immer im Zusammenhang zu betrachten. Dadurch ergeben sich neun verschiedene Varianten

von Schriftbezugspunkten.

Multiplizität: 1

Datentyp: AP\_VertikaleAusrichtung

Wertearten: Bezeichnung Wert

Basis (wie Bezeichner)

Textgeometrie bezieht sich auf die Basis- bzw. Grundlinie der Buchsta-

ben.

Mitte (wie Bezeichner)

Textgeometrie bezieht sich auf die Mittellinie der Buchstaben.

oben (wie Bezeichner)

Textgeometrie bezieht sich auf die Oberlinie der Großbuchstaben.

**Relationsart:** 

Bezeichnung: hat

Kennung: 02340-02320

Multiplizität: 0..1

Zielobjektart: AP\_LPO

1.6 AP\_PTO

Objektart: AP\_PTO Kennung: 02341

**Definition:** 

'AP\_PTO' ist ein Präsentationsobjekt mit punktförmiger Geometrie und Angaben zur Steuerung und Darstellung von Texten. Dabei werden in ATKIS alle Schriften auf der Grundlage der Signaturenkataloge als Präsentationsobjekte gespeichert, in ALKIS diejenigen, die nicht vollautomatisch für einen bestimmten Zielmaßstab einer Karte erzeugt und platziert werden können.

Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz ALKIS-OK RP

Objektart: AP\_PTO Kennung: 02341

Durch den Verweis dientZurDarstellungVon gibt das Präsentationsobjekt in der Regel an, zu wessen Präsentation es dient. In ATKIS gibt es "freie Präsentationsobjekte", die keinen Verweis tragen. Das Ziel der Relation darf nicht wiederum ein Präsentationsobjekt oder ein AA\_Objekt vom Typ AP\_GPO sein.

Das Objekt wird geometrisch durch einen Punkt beschrieben, der auch Bezugspunkt zur Ausrichtung des Textes ist.

## **Abgeleitet aus:**

AP\_TPO

AU\_Punktobjekt

#### Objekttyp:

**REO** 

#### Attributart:

Bezeichnung: drehwinkel

Kennung: DWI

Definition: Winkel um den der Text (AP\_PTO) oder die Signatur (AP\_PPO) mit

punktförmiger Bezugsgeometrie aus der Horizontalen gedreht ist. Angabe im Bogenmaß; Zählweise im mathematisch positiven Sinn (von Ost über Nord nach West und Süd). Drehpunkt ist der Bezugspunkt der Schrift (aus FHA oder FVA zu ermitteln) oder der Signatur (=Nullpunkt

des lokalen Koordinatensystems).

Ist das Attribut nicht belegt, dann gilt für das Bogenmaß der Wert "0",

die Richtung der Schrift ist somit horizontal.

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Angle

## 1.7 AP\_LTO

Objektart: AP\_LTO Kennung: 02342

## **Definition:**

'AP\_LTO' ist ein Präsentationsobjekt mit linienförmiger Textgeometrie und Angaben zur Steuerung und Darstellung von Texten. Dabei werden in ATKIS alle Schriften auf der Grundlage der Signaturenkataloge als Präsentationsobjekte gespeichert, in ALKIS diejenigen, die nicht vollautomatisch für einen bestimmten Zielmaßstab einer Karte erzeugt und platziert werden können.

Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz **ALKIS-OK RP** 

# Objektart: AP\_LTO Kennung: 02342

Durch den Verweis dientZurDarstellungVon gibt das Präsentationsobjekt in der Regel an, zu wessen Präsentation es dient. In ATKIS gibt es "freie Präsentationsobjekte", die keinen Verweis tragen. Das Ziel der Relation darf nicht wiederum ein Präsentationsobjekt oder ein AA\_Objekt vom Typ AP\_GPO sein.

Das Objekt kann geometrisch durch eine oder mehrere aufeinander folgende Linien modelliert werden.

## Abgeleitet aus:

AP\_TPO

AU\_KontinuierlichesLinienobjekt

# Objekttyp:

REO

# 2 Objektartenbereich: Flurstücke, Lage, Punkte

# 2.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Flurstücke, Lage, Punkte' enthält die Objektartengruppen:

- Angaben zum Flurstück
- Angaben zur Lage
- Angaben zum Netzpunkt
- Angaben zum Punktort
- Fortführungsnachweis
- Angaben zur Reservierung
- Angaben zur Historie

# 3 Objektartengruppe: Angaben zum Flurstück

#### 3.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Flurstück' und der Kennung '11000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

11001 'Flurstück'

11002 'Besondere Flurstücksgrenze'

11003 'Grenzpunkt'

11004 'AX\_Flurstueck\_Kerndaten' (abstrakte Klasse)

11005 'AX\_Flurstuecksnummer' (Datentyp)

Die Objekte der Objektartengruppe bilden einen flächendeckenden planaren Graphen mit

den Flurstücken als Maschen,

den Flurstücksgrenzen als Kanten und

den Grenzpunkten als Knoten.

Im Rahmen der Migration sind räumlich getrennt liegende Flurstücksteile zugelassen. In diesem Fall besteht das Flurstück aus mehreren Maschen.

## 3.2 AX\_Flurstueck

Objektart: AX Flurstueck Kennung: 11001

#### **Definition:**

[A] 'Flurstück' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer im Liegenschaftskataster festgelegten Grenzlinie umschlossen und mit einer Nummer bezeichnet ist. Es ist die Buchungseinheit des Liegenschaftskatasters.

#### Abgeleitet aus:

TA\_MultiSurfaceComponent

AX\_Flurstueck\_Kerndaten

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

DLKM

#### Grunddatenbestand:

DLKM

### Bildungsregeln:

Die Attributart 'Flurstückskennzeichen' ist objektbildend.

## **Erfassungskriterien DLKM:**

Räumlich getrennt liegende Flurstücksteile sollen zerlegt und als eigene Flurstücke geführt werden. Im Rahmen der Migration sind räumlich getrennt liegende Flurstücke jedoch zugelassen. In diesem Fall besteht das Flurstück aus mindestens zwei Maschen.

#### Konsistenzbedingungen:

Die Objekte der Objektart 'Flurstück' sind lückenlos und überschneidungsfrei.

Die Masche eines Flurstücks besteht aus gerichteten Kanten. Als Interpolationsmethode für eine Kante sind nur Gerade und Kreisbogen zugelassen. Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Geraden oder des Kreisbogens.

Jede Linie ist durch genau eine Gerade aus zwei Positionen oder genau einem Kreisbogen aus drei Positionen bestimmt.

Jede Kante begrenzt zwei (Flurstücks-)Maschen, außer am Rand des Bearbeitungsgebiets.

Eine der zwei Relationen 'zeigt auf' (Lagebezeichnung ohne Hausnummer) oder 'weist auf' (Lagebezeichnung mit Hausnummer) muss mindestens vorhanden sein.

Jedes Flurstück gehört zu genau einer Gemarkung oder einer Flur/Gemarkungsteil.

Kennung: 11001

Objektart: AX\_Flurstueck

Attributart:

Bezeichnung: zustaendigeStelle

Kennung: ZST

Definition: 'Flurstück' wird verwaltet von 'Dienststelle'. Diese Attributart wird nur

dann belegt, wenn eine fachliche Zuständigkeit über eine Gemarkung bzw. Gemarkungsteil/Flur nicht abgebildet werden kann. Die Attributart enthält den Dienststellenschlüssel der Stelle, die fachlich für ein Flur-

stück zuständig ist.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

**Relationsart:** 

Bezeichnung: istGebucht

Kennung: 11001-21008

Definition: Ein (oder mehrere) Flurstück(e) ist (sind) unter genau einer Buchungs-

stelle gebucht. Bei Anteilsbuchungen ist dies nur dann möglich, wenn

ein fiktives Buchungsblatt angelegt wird.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Zielobjektart: AX\_Buchungsstelle

Inverse Relati-

grundstueckBestehtAus

onsart:

**Relationsart:** 

Bezeichnung: zeigtAuf

Kennung: 11001-12001

Definition: 'Flurstück' zeigt auf 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Objektart: AX\_Flurstueck Kennung: 11001

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer

Inverse Relati- gehoertZu

onsart:

**Relationsart:** 

Bezeichnung: weistAuf

Kennung: 11001-12002

Definition: 'Flurstück' weist auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Inverse Relati-

onsart:

gehoertZu

**Relationsart:** 

Bezeichnung: gehoertAnteiligZu

Kennung: 11001.1-11001.2

Definition: 'Flurstück' gehört anteilig zu 'Flurstück'.

Die Relationsart kommt nur vor bei Flurstücken, die eine Relation zu einer Buchungsstelle mit einer der Buchungsarten 'Anliegerweg', 'Anliegergraben', 'Anliegerwasserlauf' oder 'Anliegergewässer' aufweisen.

Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (Da-

BaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inverse Relati-

beziehtSichAufFlurstueck

onsart:

**Relationsart:** 

Bezeichnung: beziehtSichAufFlurstueck

Kennung: (INV)11001.1-11001.2

Vermessungs- und Katasterverwaltung

Rheinland-Pfalz

ALKIS-OK RP

Objektart: AX_Flurstuecl	bjektart: AX_Flurstueck		
Modellarten:	DLKM		
Inverse Relati- onsrichtung:	Ja		
Multiplizität:	0*		
Zielobjektart:	AX_Flurstueck		
Inverse Relati- onsart:	gehoertAnteiligZu		

## 3.3 AX\_BesondereFlurstuecksgrenze

Objektart: AX BesondereFlurstuecksgrenze

Kennung: 11002

#### **Definition:**

[E] 'Besondere Flurstücksgrenze' ist ein Teil der Grenzlinie eines Flurstücks, der von genau zwei benachbarten Grenzpunkten begrenzt wird und für den besondere Informationen vorliegen.

#### Abgeleitet aus:

TA\_CurveComponent

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

DLKM

#### Konsistenzbedingungen:

Die 'Besondere Flurstücksgrenze' ist identisch mit 1 bis n Kanten der Masche, die zur Vermittlung des Raumbezugs des entsprechenden 'Flurstücks' beiträgt.

Bei der Attributart 'Art der Flurstücksgrenze' ist für die Wertearten 3000, 7003 und 7102 die Übereinstimmung mit den Informationen im Flurstückskennzeichen sicherzustellen.

Wird bei der Attributart 'Art der Flurstücksgrenze' die Werteart 2001 (Nicht festgestellte Grenze) generell nicht erfasst, sind die Grenzen des Flurstücks nur durch den Raumbezug des Flurstücks definiert und es erfolgt grundsätzlich keine Aussage hinsichtlich der Feststellung der Grenze. Gegebenenfalls ist in den länderspezifischen Ausgaben darauf hinzuweisen.

Eine besondere Flurstücksgrenze kann eine Flur, Gemarkung, Bundesland und die Bundesrepublik Deutschland begrenzen. Bei Flur, Gemarkung und Bundesland kann sie auch 2 Gebiete begrenzen, dann müssen es jeweils unterschiedliche Gebiete sein. Die Grenze der Bundesrepublik Deutschland begrenzt immer nur ein Gebiet, nämlich das der Bundesrepublik Deutschland.

## Attributart:

Bezeichnung: artDerFlurstuecksgrenze

Kennung: ARF

Definition: 'Art der Flurstücksgrenze' ist die Benennung der besonderen Informa-

tion zur Flurstücksgrenze.

Es sind jeweils alle Funktionen, die eine Flurstücksgrenze in sich verei-

nigt, auch explizit zu führen.

Objektart: AX_BesondereFlurstuecksgrenze Kennung:		
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	1*	
Datentyp:	AX_ArtDerFlurstuecksgrenze_BesondereFlurstuecksg	renze
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Strittige Grenze	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Flurstücksgrenze nicht feststellbar	2004
	Eine "nicht feststellbare Flurstücksgrenze" ist eine bisher nicht festgestellte Flurstücksgrenze, die nach den Daten des Liegenschaftskatasters nicht mit einer für die Grenzfeststellung erforderlichen Genauigkeit und Zuverlässigkeit in die Örtlichkeit übertragen werden kann und für die ein öffentlich-rechtlicher Grenzfeststellungsvertrag zwischen den Eigentümern mangels (positiver) Einigung nicht zustande kommt. Die fehlende Einigung bedeutet nicht zwangsläufig, dass sich die jeweiligen Eigentümer zivilrechtlich streiten.	
	Grenze der Flur	3000
	Grenze der Gemarkung	7003
	Grenze der Bundesrepublik Deutschland	7101 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze des Bundeslandes	7102 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze des Regierungsbezirks	7103 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze des Landkreises	7104 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze der Gemeinde	7106 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grenze der Verwaltungsgemeinschaft	7108

## 3.4 AX\_Grenzpunkt

Objektart: AX Grenzpunkt

Kennung: 11003

#### **Definition:**

[A] 'Grenzpunkt' ist ein den Grenzverlauf bestimmender, meist durch Grenzzeichen gekennzeichneter Punkt.

## Abgeleitet aus:

AA\_ZUSO

## Objekttyp:

**ZUSO** 

#### Modellarten:

DLKM

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

## Konsistenzbedingungen:

Der 'Grenzpunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' mit der Werteart TRUE und der Raumbezugsart Knoten erhält den Raumbezug durch einen Knoten der Masche, der zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden 'Flurstücks' beiträgt.

Ein 'Grenzpunkt' außerhalb von Flurstücksgrenzen (indirekte, versetzte oder exzentrische Abmarkung eines Grenzpunktes mit PunktortAU) und der ihm zugeordnete 'Punktort' erhält den Raumbezug durch einen Punkt. Dieser trägt nicht zur Vermittlung des Raumbezugs der Masche des entsprechenden Flurstücks bei.

Wenn die zurückgestellte Abmarkung eines Grenzpunktes nachgeholt wird, dann ist die ausgesetzte Abmarkung, Wert 9600, zu löschen.

Das ZUSO 'Grenzpunkt' besteht aus einem 'PunktortTA' und/oder aus einem oder mehreren 'PunktortAU'.

#### **Attributart:**

Bezeichnung: punktkennung

Kennung: PKN

Definition: 'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes

Ordnungsmerkmal.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Objektart: AX_Grenzpu	nkt	Kennung: 11003
Attributart:		
Bezeichnung:	abmarkung_Marke	
Kennung:	ABM	
Definition:	'Abmarkung (Marke)' ist die Marke zur dauerhaften Kennzeichnung von Grenzpunkten im Boden und an baulichen Anlagen.	
	Die Attributart ist hierarchisch in vier Stufen geglied stufen ergeben sich aus den Werten für die Bezeich Hunderter-, Zehner- und Einerstelle).	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Marke	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Marke, allgemein	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Stein	1100
	Kunststoffmarke	1140
	Stein mit Besonderheiten in Form oder Material	1190
	Rohr	1200
	Eisenrohr	1210
	Eisenrohr (mit Schutzkappe)	1211
	Kunststoffrohr	1220
	Drainrohr	1230
	Bolzen	1310
	Meißelzeichen (z.B. Kreuz, Kerbe, Anker)	1400
	Pfahl	1500
	Flasche	1620
	Marke besonderer Ausführung	1670
	Punkt dauerhaft und gut erkennbar festgelegt	1700

Objektart: AX_Grenzpunkt		Kennung: 11003
	Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte 30x30 cm	2110
	Plattformbolzen mit Aufschrift TP	2140
	Turmbolzen mit Aufschrift TP	2150
	Leuchtschraube oder -bolzen	2160
	Turmbolzen, Festlegungsbolzen oder sonstiger Bolzen, keine weiteren Angaben bekannt oder gespeichert	2170
	Festlegung 2. Ordnung, Kopf 16x16 cm oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte 60x60 cm	2180
	Pfeiler mit Aufschrift AP	2200
	Plattformbolzen mit der Aufschrift AP	2210
	Turmbolzen mit der Aufschrift AP	2220
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 1	2230
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 2	2240
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 3	2250
	Alte Festlegung der Kgl. Generalkommission und von Kurhessen, Rillenstein	2300
	Alte Festlegung von Nassau, exz., ehemals 3.O.	2320
	Rohr mit Schutzkasten, Grundständer	2550
	Alte Festlegung in Bayern, exz.	2600
	Alte Festlegung in Bayern	2610
	Alte Festlegung in Bayern und der Pfalz, HDNP-Stein	2640
	Festlegung MP-Pfeiler	2700
	Steinpfeiler	2750
	Betonpfeiler	2760
	Kreuz (gemeisselt)	2770
	Knopf	2800
	Mitte	2810

Objektart: AX_Grenzpu	nkt	Kennung: 11003
	Spitze	2820
	Kreuz (Mitte)	2830
	Helmstange	2840
	Fahnenstange	2850
	Wetterstange	2860
	Blitzableiter	2870
	Antenne	2880
	Rohrstange	2890
	Steinplatte, unterirdisch	2920
	Platte, unterirdisch, 60x60 cm	2930
	Platte, unterirdisch, 30x30 cm	2940
	Mauerbolzen, horizontal eingebracht	3210
	Höhenmarke	3230
	sonstiger horizontaler Bolzen	3290
	Hektometerstein	3820
	Ohne Marke	9500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	relativeHoehe	
Kennung:	RHO	
Definition:	'Relative Höhe' ist die Angabe der Höhe in Meter (Marke)' oberhalb der Erdoberfläche oder der Tidder Erdoberfläche.	_
	(Vorzeichenregel: oberhalb der Erdoberfläche '+' oberfläche '-'.)	, unterhalb der Erd-
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	Length	
Attributart:		

Objektart: AX\_Grenzpunkt Kennung: 11003

Bezeichnung: besonderePunktnummer

Kennung: BPN

Definition: 'Besondere Punktnummer' ist eine durch amtliche Stellen vergebene

fachspezifische Kennung für einen Grenzpunkt (z.B.: Landes- oder Bun-

desgrenzpunktes).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: zeitpunktDerEntstehung

Kennung: ZDE

Definition: 'Zeitpunkt der Entstehung' ist der Zeitpunkt oder das Entstehungsjahr,

zu dem der Grenzpunkt fachlich entstanden ist.

Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Entstehung von dem Zeitpunkt abweicht, der systemseitig bei der Eintragung in den Bestandsdaten als Anfang der Lebenszeit (siehe Lebenszeitintervall bei Objekten) gesetzt wird. Die Regelungen hierzu sind länderspezifisch ge-

fasst.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

**Relationsart:** 

Bezeichnung: zeigtAuf

Kennung: 11003.1-11003.2

Definition: Eine indirekte, versetzte oder exzentrische Abmarkung eines Grenz-

punktes zeigt auf den zugehörigen Grenzpunkt, der die Flurstücksgrenze

festlegt.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Zielobjektart: AX\_Grenzpunkt

### 3.5 AX\_Flurstueck\_Kerndaten

AX Flurstueck Kerndaten

Kennung: 11004

**Definition:** 

'Flurstück Kerndaten' enthält Eigenschaften des Flurstücks, die auch für andere Flurstücksobjektarten gelten (z.B. Historisches Flurstück).

Abstrakt:

Ja

Modellarten:

**DLKM** 

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

**Attributart:** 

Bezeichnung: gemarkung

Kennung: GMK

Definition: 'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp

'AX\_Gemarkung\_Schluessel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

**DLKM** 

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Gemarkung\_Schluessel

Attributart:

Bezeichnung: flurstuecksnummer

Kennung: FSN

Definition: 'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der ein

Flurstück innerhalb einer Flur (Flurnummer muss im Land vorhanden

sein) oder Gemarkung identifiziert werden kann.

Das Attribut setzt sich zusammen aus:

1. Spalte: Zähler

2. Spalte: Nenner

Die 2. Spalte ist optional.

Modellarten: DLKM

Kennung: 11004

AX\_Flurstueck\_Kerndaten

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX Flurstuecksnummer

Attributart:

Bezeichnung: flurstueckskennzeichen

Kennung: (DER) FSK

Definition: 'Flurstückskennzeichen' ist ein von der katasterführenden Stelle zur ein-

deutigen Bezeichnung des Flurstücks vergebenes Ordnungsmerkmal.

Bildungsregel: Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten

in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)

2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)

3. Flurnummer (3 Stellen)

4. Flurstücksnummer

4.1 Zähler (5 Stellen)

4.2 Nenner (4 Stellen)

5. Flurstücksfolge (2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzei-

chen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DL

stand:

DLKM

Abgeleiteter

Ja

Wert:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Kennung: 11004

AX\_Flurstueck\_Kerndaten

Attributart:

Bezeichnung: amtlicheFlaeche

Kennung: AFL

Definition: 'Amtliche Fläche' ist der im Liegenschaftskataster festgelegte Flächenin-

halt des Flurstücks in Quadratmeter. Flurstücksflächen kleiner 0,5 Quadratmeter können mit bis zu zwei Nachkommastellen geführt werden,

ansonsten ohne Nachkommastellen.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

**DLKM** 

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: Area

Attributart:

Bezeichnung: flurnummer

Kennung: FLN

Definition: 'Flurnummer' ist die von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen

Bezeichnung vergebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von zusammenhängenden Flurstücken innerhalb einer Gemarkung umfasst.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Integer

Attributart:

Bezeichnung: abweichenderRechtszustand

Kennung: ARZ

Definition: 'Abweichender Rechtszustand' ist ein Hinweis darauf, dass außerhalb

des Grundbuches in einem durch Gesetz geregelten Verfahren der Bodenordnung (siehe Objektart 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht', Attributart 'Art der Festlegung', Werte 1750, 1770, 2100 bis 2340, 2900) ein neuer Rechtszustand eingetreten ist und das amtliche Verzeichnis

der jeweiligen ausführenden Stelle maßgebend ist.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

AX_Flurstueck_Kerndate	n Kennung: 11004
Datentyp:	Boolean
Attributart:	
Bezeichnung:	rechtsbehelfsverfahren
Kennung:	RBV
Definition:	'Rechtsbehelfsverfahren' ist der Hinweis darauf, dass bei dem Flurstück ein laufendes Rechtsbehelfsverfahren anhängig ist.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbe- stand:	DLKM
Multiplizität:	01
Datentyp:	Boolean
Attributart:	
Bezeichnung:	zeitpunktDerEntstehung
Kennung:	ZDE
Definition:	'Zeitpunkt der Entstehung' ist der Zeitpunkt, zu dem das Flurstück fachlich entstanden ist.
	Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Entstehung von dem Zeitpunkt abweicht, der systemseitig bei der Eintragung in den Bestandsdaten als Anfang der Lebenszeit (siehe Lebenszeitintervall bei Objekten) gesetzt wird. Die Regelungen hierzu sind länderspezifisch gefasst.
Modellarten:	DLKM
Multiplizität:	01
Datentyp:	Date
Attributart:	
Bezeichnung:	gemeindezugehoerigkeit
Kennung:	GDZ
Definition:	'Gemeindezugehörigkeit' enthält das Gemeindekennzeichen zur Zuordnung der Flurstücksdaten zu einer Gemeinde.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbe- stand:	DLKM
Multiplizität:	1

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

AX_Flurstueck_Kernd	aten	Kennung: 11004
Datentyp:	AX_Gemeindekennzeichen	

### 3.6 AX\_Flurstuecksnummer

Datentyp: AX Flurstuecksnummer

Kennung: 11005

### **Definition:**

'AX\_Flurstücksnummer' ist ein Datentyp, der alle Eigenschaften für den Aufbau der Attributart 'Flurstücksnummer' enthält.

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

**DLKM** 

Attributart:

Bezeichnung: zaehler

Kennung: ZAE

Definition: Dieses Attribut enthält den Zähler der Flurstücknummer ohne führende

Nullen. Diese sind gegebenenfalls bei der Erzeugung des Flurstückskenn-

zeichens zu ergänzen.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

stand:

DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: nenner

Kennung: NEN

Definition: Dieses Attribut enthält den Nenner der Flurstücknummer ohne füh-

rende Nullen. Diese sind gegebenenfalls bei der Erzeugung des Flur-

stückskennzeichens zu ergänzen.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

# 4 Objektartengruppe: Angaben zur Lage

### 4.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Lage' und der Kennung '12000' umfasst die Objektarten, Klassen und Datentypen:

### Kennung Name

12001	'Lagebezeichnung ohne Hausnummer'
12002	'Lagebezeichnung mit Hausnummer'
12004	'AX_Lagebezeichnung' (Datentyp, Auswahltyp)
12005	'AX_Lage' (abstrakte Klasse)

### 4.2 AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer

Objektart: AX LagebezeichnungOhneHausnummer

Kennung: 12001

#### **Definition:**

[E] 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' ist die ortsübliche oder amtlich festgesetzte Benennung der Lage von Flurstücken und Gebäuden, die keine Hausnummer haben (z.B. Namen und Bezeichnungen von Gewannen, Straßen, Gewässern).

### Abgeleitet aus:

AX\_Lage

### Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

DLKM

### Konsistenzbedingungen:

Lagebezeichnung 'verschlüsselt' und Lagebezeichnung 'unverschlüsselt ' schließen sich gegenseitig aus; eine dieser Attributarten muss vorhanden sein.

Die Relation zum Objekt 'AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' muss nur dann gebildet werden,

- wenn eine Relation zu einem Objekt 'AX\_Gebaeude' existiert und
- wenn 'AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' keine Relation 'weistAuf' oder 'verweistAuf' besitzt und dauerhaft im ALKIS-Bestand geführt wird.

Bei Änderungen des Objekts 'AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer' mit einer Relation zu AX\_Gebaeude muss stets auch die Fortführung des Objekts

'AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' berücksichtigt werden.

### Attributart:

Bezeichnung: ortsteil

Kennung: ORT

Definition: 'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

#### **Relationsart:**

Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_LagebezeichnungOhneHausnummer Kennung: 12001

ALKIS-OK RP

Bezeichnung: gehoertZu

Kennung: (INV)11001-12001

Definition: Eine 'Lagebezeichnung ohne Hausnummer' gehört zu einem oder meh-

reren 'Flurstücken'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Inverse Relati- Ja

onsrichtung:

Multiplizität: 1..\*

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inverse Relati-

zeigtAuf

onsart:

### 4.3 AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Objektart: AX LagebezeichnungMitHausnummer

Kennung: 12002

#### **Definition:**

[E] 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' ist die ortsübliche oder amtlich festgesetzte Benennung der Lage von Flurstücken und Gebäuden, die eine Lagebezeichnung mit Hausnummer haben.

Hinweis zur Ableitung einer punktförmigen Geometrie zur Verortung der Hausnummer:

Bei einer abweichenden Positionierung von der Standardposition liegt ein Präsentationsobjekt (Text) vor aus dem diese abgeleitet werden kann.

#### Abgeleitet aus:

AX Lage

### Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

#### Konsistenzbedingungen:

Lagebezeichnung 'verschlüsselt' und Lagebezeichnung 'unverschlüsselt ' schließen sich gegenseitig aus; eine dieser Attributarten muss vorhanden sein.

Die Relation zum Objekt 'AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' muss nur dann gebildet werden, wenn die Relation zu einem Objekt 'AX\_Gebaeude' oder 'AX\_Turm' existiert und wenn 'AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' dauerhaft im ALKIS-Bestand geführt wird. Bei Änderungen des Objekts 'AX\_LagebezeichnungMitHausnummer' muss stets auch das Objekt 'AX\_GeoreferenzierteGebaeudeadresse' entsprechend fortgeführt werden.

#### Attributart:

Bezeichnung: hausnummer

Kennung: HNR

Definition: 'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein bestehendes oder ge-

plantes Gebäude vergebene Nummer und ggf. einem Adressierungszusatz. Diese Attributart wird in Verbindung mit dem Straßennamen (ver-

schlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung) vergeben.

Modellarten: DLKM

Kennung: 12002

Objektart: AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

1

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität:

Datentyp:

CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: ortsteil

Kennung: ORT

Definition: 'Ortsteil' ist eine Ergänzung zur Lagebezeichnung um den Ortsteil.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

**Relationsart:** 

Bezeichnung: beziehtSichAuf

Kennung: (INV)31001-12002

Ja

Definition: Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' bezieht sich auf ein 'Gebäude'.

Modellarten: DLKM

Inverse Relati-

onsrichtung:

Multiplizität: 0..1

Zielobjektart: AX\_Gebaeude

Inverse Relati-

zeigtAuf

onsart:

**Relationsart:** 

Bezeichnung: weistZum

Kennung: (INV)51001-12002

Definition: Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' weist zum 'Turm'.

Modellarten: DLKM

Inverse Relati-

Ja

onsrichtung:

Multiplizität: 0..1

Zielobjektart: AX\_Turm

Objektart: AX\_LagebezeichnungMitHausnummer

Inverse Relati-

zeigtAuf

onsart:

**Relationsart:** 

Bezeichnung: gehoertZu

Kennung: (INV)11001-12002

Definition: Eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer' gehört zu einem oder mehre-

ALKIS-OK RP

Kennung: 12002

ren 'Flurstücken'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-DLKM

stand:

Inverse Relati-Ja

onsrichtung:

1..\* Multiplizität:

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inverse Relati-

weistAuf

onsart:

### 4.4 AX\_Lagebezeichnung

AX\_Lagebezeichnung

Kennung: 12004

#### **Definition:**

Der Auswahldatentyp 'Lagebezeichnung' beinhaltet eine verschlüsselte oder unverschlüsselte Lagebezeichnung.

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

**DLKM** 

**Attributart:** 

Bezeichnung: unverschluesselt

Kennung: UNV

Definition: 'Unverschlüsselte Lagebezeichnung' ist die unverschlüsselte Bezeich-

nung einer Lage.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: verschluesselt

Kennung: SCH

Definition: 'Verschlüsselte Lagebezeichnung' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen

(siehe Katalog der verschlüsselten Lagebezeichnungen).

Die Attributart setzt sich zusammen aus dem Gemeindekennzeichen mit

den Verschlüsselungen für

1. Spalte: Land

2. Spalte: Regierungsbezirk

3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt)

4. Spalte: Gemeinde

5. Spalte: Lage

Modellarten: DLKM

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

AX_Lagebezeichnung		Kennung: 12004
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_VerschluesselteLagebezeichnung	

### 4.5 AX\_Lage

Objektart: AX\_Lage Kennung: 12005

**Definition:** 

[E] 'Lage' ist eine Klasse mit Eigenschaften, die für alle Objektarten dieser Objektartengruppe gelten und an diese vererbt werden.

Abstrakt:

Ja

Abgeleitet aus:

AA\_NREO

Objekttyp:

NREO

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

**Attributart:** 

Bezeichnung: lagebezeichnung

Kennung: LBZ

Definition: Die 'Lagebezeichnung' beinhaltet die verschlüsselte oder unverschlüs-

selte Lagebezeichnung.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Lagebezeichnung

# 5 Objektartengruppe: Angaben zum Netzpunkt

### 5.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Netzpunkt' und der Kennung '13000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

### Kennung Name

13001 'Aufnahmepunkt'
13002 'Sicherungspunkt'
13003 'Sonstiger Vermessungspunkt'
13004 'AX\_Netzpunkt' (abstrakte Klasse)

### 5.2 AX\_Aufnahmepunkt

Objektart: AX Aufnahmepunkt

Kennung: 13001

#### **Definition:**

[E] 'Aufnahmepunkt' ist ein Punkt des Lagefestpunktfeldes - Aufnahmepunktfeld und dient der örtlichen Aufnahme von Objektpunkten.

Das Aufnahmepunktfeld ist eine Verdichtungsstufe des Lagefestpunktfeldes - Trigonometrisches Festpunktfeld (Grundlagenvermessung).

### **Abgeleitet aus:**

AX\_Netzpunkt

### Objekttyp:

**ZUSO** 

#### Modellarten:

DLKM

#### **Grunddatenbestand:**

DLKM

### Konsistenzbedingungen:

Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'PunktortAU'.

#### **Relationsart:**

Bezeichnung: hat

Kennung: 13001-13002

Definition: 'Aufnahmepunkt' hat 'Sicherungspunkt'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_Sicherungspunkt

Inverse Relati-

gehoertZu

onsart:

### 5.3 AX\_Sicherungspunkt

Objektart: AX Sicherungspunkt

Kennung: 13002

#### **Definition:**

[E] 'Sicherungspunkt' ist ein Punkt des Netzpunktfeldes, der vermarkt ist und der Sicherung eines Aufnahmepunktes oder Sonstigen Vermessungspunktes dient.

### Abgeleitet aus:

AX\_Netzpunkt

#### Objekttyp:

**ZUSO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

### Bildungsregeln:

Eine der beiden Relationsarten 'beziehtSichAuf' oder gehoertZu' muss vorhanden sein. Sofern der Aufnahmepunkt oder Sonstige Vermessungspunkt nicht mehr vorhanden ist, so kann der Sicherungspunkt auch losgelöst vom Aufnahmepunkt oder Sonstigen Vermessungspunkt weitergeführt werden. Die Relationsarten 'beziehtSichAuf' oder gehoertZu' müssen dann nicht vorhanden sein.

#### Konsistenzbedingungen:

Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'PunktortAU'.

#### **Relationsart:**

Bezeichnung: gehoertZu

Kennung: (INV)13001-13002

Definition: 'Sicherungspunkt' gehört zu 'Aufnahmepunkt'.

Modellarten: DLKM

Inverse Relati-

onsrichtung:

Multiplizität: 0..1

Zielobjektart: AX\_Aufnahmepunkt

Inverse Relati-

onsart:

hat

Ja

#### **Relationsart:**

Bezeichnung: beziehtSichAuf

Kennung: (INV)13003-13002

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_Sicherungspunkt Kennung: 13002

Definition: 'Sicherungspunkt' bezieht sich auf 'Sonstiger Vermessungspunkt'

Modellarten: DLKM

Inverse Relati- Ja

onsrichtung:

Multiplizität: 0..1

Zielobjektart: AX\_SonstigerVermessungspunkt

Inverse Relati- mit

onsart:

### 5.4 AX\_SonstigerVermessungspunkt

Objektart: AX SonstigerVermessungspunkt

Kennung: 13003

#### **Definition:**

[E] 'Sonstiger Vermessungspunkt' ist ein Punkt des Aufnahmepunktfeldes, der weder Aufnahmepunkt noch Sicherungspunkt ist (z. B. Polygonpunkt, Liniennetzpunkt).

### Abgeleitet aus:

AX\_Netzpunkt

#### Objekttyp:

**ZUSO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### Konsistenzbedingungen:

Das ZUSO besteht aus einem oder mehreren REO 'PunktortAU'.

#### **Relationsart:**

Bezeichnung: mit

Kennung: 13003-13002

Definition: 'Sonstiger Vermessungspunkt' mit 'Sicherungspunkt'

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_Sicherungspunkt

Inverse Relati-

onsart:

beziehtSichAuf

### Attributart:

Bezeichnung: art

Kennung: ART

Definition: 'Art' beschreibt die Art des sonstigen Vermessungspunktes.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

### 5.5 AX\_Netzpunkt

Objektart: AX\_Netzpunkt Kennung: 13004

**Definition:** 

[E] 'Netzpunkt' ist eine Klasse, die allgemeingültige Eigenschaften für alle Objektarten dieser Objektartengruppe enthält.

Abstrakt:

Ja

Abgeleitet aus:

AA\_ZUSO

Objekttyp:

**ZUSO** 

Modellarten:

**DLKM** 

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Attributart:

Bezeichnung: punktkennung

Kennung: PKN

Definition: "Punktkennung" ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes

Ordnungsmerkmal.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: relativeHoehe

Kennung: RHO

Definition: 'Relative Höhe' ist die Angabe der Höhe in Meter der 'Vermarkung

(Marke)' oberhalb der Erdoberfläche oder der Tiefe in Meter unterhalb

der Erdoberfläche.

Objektart: AX_Netzpunk	t	Kennung: 13004
	(Vorzeichenregel: oberhalb der Erdoberfläche '+', u oberfläche '-'.)	nterhalb der Erd-
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	Length	
Attributart:		
Bezeichnung:	vermarkung_Marke	
Kennung:	VMA	
Definition:	'Vermarkung (Marke)' ist die Marke zur dauerhafte Vermessungspunkten im Boden und an baulichen A	_
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Marke	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Marke, allgemein	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Stein	1100
	Kunststoffmarke	1140
	Stein mit Besonderheiten in Form oder Material	1190
	Rohr	1200
	Eisenrohr	1210
	Eisenrohr (mit Schutzkappe)	1211
	Kunststoffrohr	1220
	Drainrohr	1230
	Bolzen	1310
	Meißelzeichen (z.B. Kreuz, Kerbe, Anker)	1400
	Pfahl	1500
	Flasche	1620
	Marke besonderer Ausführung	1670

Objektart: AX_Netzpunkt		Kennung: 13004
	Punkt dauerhaft und gut erkennbar festgelegt	1700
	Festlegung 2. bis 5. Ordnung, Kopf 16x16 oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte 30x30 cm	2110
	Plattformbolzen mit Aufschrift TP	2140
	Turmbolzen mit Aufschrift TP	2150
	Leuchtschraube oder -bolzen	2160
	Turmbolzen, Festlegungsbolzen oder sonstiger Bolzen, keine weiteren Angaben bekannt oder gespeichert	2170
	Festlegung 2. Ordnung, Kopf 16x16 cm oder 12x12 cm, Bezugspunkt Platte 60x60 cm	2180
	Pfeiler mit Aufschrift AP	2200
	Plattformbolzen mit der Aufschrift AP	2210
	Turmbolzen mit der Aufschrift AP	2220
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 1	2230
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 2	2240
	Festlegung der Wasserstraßenverwaltung, Stein mit Rohr und Stehbolzen, Typ 3	2250
	Alte Festlegung der Kgl. Generalkommission und von Kurhessen, Rillenstein	2300
	Alte Festlegung von Nassau, exz., ehemals 3.O.	2320
	Rohr mit Schutzkasten, Grundständer	2550
	Alte Festlegung in Bayern, exz.	2600
	Alte Festlegung in Bayern	2610
	Alte Festlegung in Bayern und der Pfalz, HDNP-Stein	2640
	Festlegung MP-Pfeiler	2700
	Steinpfeiler	2750
	Betonpfeiler	2760
	Kreuz (gemeisselt)	2770
	Knopf	2800

Objektart: AX_Netzpunkt		Kennung: 13004
	Mitte	2810
	Spitze	2820
	Kreuz (Mitte)	2830
	Helmstange	2840
	Fahnenstange	2850
	Wetterstange	2860
	Blitzableiter	2870
	Antenne	2880
	Rohrstange	2890
	Steinplatte, unterirdisch	2920
	Platte, unterirdisch, 60x60 cm	2930
	Platte, unterirdisch, 30x30 cm	2940
	Mauerbolzen, horizontal eingebracht	3210
	Höhenmarke	3230
	sonstiger horizontaler Bolzen	3290
	Hektometerstein	3820
	Ohne Marke	9500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Nach Quellenlage nicht zu spezifizieren	9998 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

# 6 Objektartengruppe: Angaben zum Punktort

### 6.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Punktort' und der Kennung '14000' umfasst die folgenden Objektarten, abstrakte Klassen und Datentypen:

### Kennung Name

14001 'AX\_Punktort' (abstrakte Klasse)

14002 'PunktortAG'

14003 'PunktortAU'

14004 'PunktortTA'

### 6.2 AX\_Punktort

AX Punktort Kennung: 14001

#### **Definition:**

[E] 'Punktort' definiert die räumliche Position oder die ebene Lage oder die Höhe eines Objektes der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerefestpunkt', 'Referenzstationspunkt', 'Grenzpunkt', 'Besonderer Gebäudepunkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt', 'Sonstiger Vermessungspunkt', 'Besonderer topographischer Punkt' oder 'Besonderer Bauwerkspunkt' in einem Bezugssystem nach ISO 19111. Es sind keine zusammengesetzten Bezugssysteme (ISO 19111, Ziffer 6.2.3) zugelassen.

Bei AX\_Punktort handelt es sich um die abstrakte Verallgemeinerung der drei Punktortvarianten 'PunktortAG', 'PunktortAU' und 'PunktortTA', die sich jeweils in ihrer geometrischen Ausprägung entsprechend dem AAA-Basisschema unterscheiden.

Jedes Objekt Punktort kann nur zu einem Punktobjekt gehören, auch wenn mehrere Punkte aufeinander fallen.

#### Abstrakt:

Ja

#### Modellarten:

DLKM

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

#### Bildungsregeln:

Das 'Bezugssystem' gemäß ISO 19111 ist objektbildend.

Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt mit dem Entstehen und endet spätestens mit dem Untergang eines Objektes der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerefestpunkt', 'Referenzstationspunkt', 'Grenzpunkt', 'Besonderer Gebäudepunkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt', 'Sonstiger Vermessungspunkt', 'Besonderer topographischer Punkt' oder 'Besonderer Bauwerkspunkt'.

### Konsistenzbedingungen:

1. 'Punktort' der Objektart 'Grenzpunkt':

Jedes Objekt der Objektart 'Grenzpunkt', der in einer Flurstücksgrenze liegt, hat nur einen 'PunktortTA'. (Hinweis: Nur dieser 'Punktort' führt zur Darstellung in der Liegenschaftskarte.)

Ein 'Grenzpunkt' außerhalb einer Flurstücksgrenze liegt (indirekte, versetzte oder exzentrische Abmarkung eines Grenzpunktes), hat immer einen 'PunktortAU'.

2. 'Punktort' der Objektarten 'Lagefestpunkt', 'Höhenfestpunkt', 'Schwerefestpunkt', 'Referenzstationspunkt', 'Besonderer topographischer Punkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt' und 'Sonstiger Vermessungspunkt':

AX\_Punktort Kennung: 14001

Jedes Objekt besteht aus 'PunktortAU'-Objekten.

3. 'Punktort' der Objektart 'Besonderer Gebäudepunkt' und 'Besonderer Bauwerkspunkt': Jedes Objekt besteht aus 'PunktortAG'-Objekten und/oder 'PunktortAU'-Objekten.

4. Das Objekt 'PunktortAU' wird auch zur Darstellung weiterer Bezugssysteme verwendet.

#### Attributart:

Bezeichnung: kartendarstellung

Kennung: KDS

Definition: 'Kartendarstellung' ist ein Hinweis darauf, dass der 'Punktort' zur Dar-

stellung in einer Karte führt. Welche Objektarten Bestandteil der ALKIS-

Standardausgabe 'Liegenschaftskarte' sind, regelt der

AAA\_Ausgabekatalog.

Hinweis:

Die Objektarten 'Grenzpunkt', 'Besonderer Gebäudepunkt', 'Besonderer topographischer Punkt', 'Besonderer Bauwerkspunkt', 'Aufnahmepunkt', 'Sicherungspunkt' und 'Sonstiger Vermessungspunkt' weisen jeweils immer nur einen 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' mit der

Werteart TRUE auf.

Die Werteart TRUE kommt immer vor beim 'PunktortTA'-Objekt zu ei-

nem 'Grenzpunkt'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Boolean

#### Attributart:

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: Q2D

Definition: Angaben zur Herkunft, Genauigkeit und Vertrauenswürdigkeit der Infor-

mationen.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

AX_Punktort		Kennung: 14001
Datentyp:	AX_DQPunktort	

### 6.3 AX\_PunktortAG

Objektart: AX PunktortAG	Kennung: 14002
Objektart: AX_PunktortAG	Kennung: 140

#### **Definition:**

[E] 'PunktortAG' ist ein Punktort mit redundanzfreier Geometrie (Besonderer Gebäudepunkt, Besonderer Bauwerkspunkt) innerhalb eines Geometriethemas.

### **Abgeleitet aus:**

AG\_Punktobjekt

AX\_Punktort

### Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

### Bildungsregeln:

Objekte der Objektarten 'Besonderer Gebäudepunkt' und 'Besonderer Bauwerkspunkt' werden durch genau ein 'PunktortAG'-Objekt referenziert.

Dessen Geometrie muss zwingend mit einem Punkt der Geometrie entsprechend der Themendefinition z. B. eines Gebäude-, Bauteil- bzw. Bauwerksobjekts zusammenfallen.

Ein 'PunktortAG' muss bei 'Gebäude-' bzw. 'Bauteilobjekten' mit einem Punkt der Geometrie des äußeren Umrings oder - falls vorhanden - des inneren Rings identisch sein.

#### Konsistenzbedingungen DLKM:

Bei jedem 'PunktortAG' muss das Attribut 'Kartendarstellung' auf 'TRUE' gesetzt sein.

# 6.4 AX\_PunktortAU

Objektart: AX_PunktortAU	Kennung: 14003
Definition:	
[E] 'PunktortAU' ist ein Punktort mit unabhängiger Geometrie ohne Zugehö Geometriethema. Er kann zu ZUSOs der folgenden Objektarten gehören: G sonderer Gebäudepunkt, Besonderer Bauwerkspunkt, Aufnahmepunkt, Sic Sonstiger Vermessungspunkt, Besonderer topographischer Punkt, Lagefest punkt, Schwerefestpunkt, Referenzstationspunkt.	renzpunkt, Be- herungspunkt,
Abgeleitet aus:	
AU_Punktobjekt	
AX_Punktort	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	

# 6.5 AX\_PunktortTA

Objektart: AX_PunktortTA	Kennung: 14004
Definition:	
[E] 'PunktortTA' ist ein Punktort, der in der Flurstücksgrenze liegt und ortet.	einen Grenzpunkt ver-
Abgeleitet aus:	
TA_PointComponent	
AX_Punktort	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Bildungsregeln:	
Der 'PunktortTA' muss zwingend mit einem Knoten (Anfangs- oder En grenze (= Kante) zusammenfallen.	dpunkt) der Flurstücks-
Konsistenzbedingungen DLKM:	

Bei einem 'PunktortTA' muss das Attribut 'Kartendarstellung' mit 'TRUE' belegt sein.

# 7 Objektartengruppe: Fortführungsnachweis

### 7.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Fortführungsnachweis' und der Kennung '15000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

### Kennung Name

15001 'Fortführungsnachweis-Deckblatt'

15002 'Fortführungsfall'

15004 'AX\_Fortfuehrungsnummer' (Datentyp)

15005 'AX\_Auszug' (Datentyp)

# 7.2 AX\_FortfuehrungsnachweisDeckblatt

Objektart: AX FortfuehrungsnachweisDeckblatt

Kennung: 15001

#### **Definition:**

[E] 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' enthält alle administrativen Angaben für einen Fortführungsnachweis.

# Abgeleitet aus:

AA\_NREO

#### Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

DLKM

### Bildungsregeln:

Die Attributart 'FN-Nummer' und die Relationsart 'bezieht\_sich\_auf' sind objektbildend.

Das Objekt kann nach Beendigung des letzten Mitteilungsverfahrens gelöscht werden. Gleichzeitig sind alle Objekte 'Fortführungsfall' zu löschen, auf die das Objekt durch die Relation 'bezieht\_sich\_auf' zeigt.

### Attributart:

Bezeichnung: ausgabekopf

Kennung: AK1

Definition: 'Ausgabekopf' enthält Angaben, die im Kopf des FME-Textteiles benötigt

werden. Diese Attributart ist optional, da sie bei Anlieferung des Fortführungsauftrages von Externen an die Vermessungsstelle in der Regel

nicht befüllbar ist.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard

# Attributart:

Bezeichnung: fNNummer

Kennung: FNN

Definition: 'FN-Nummer' ist die Nummer des Fortführungsnachweises.

Das Attribut setzt sich zusammen aus Verschlüsselungen für:

1. Spalte: Land

Kennung: 15001

Objektart: AX\_FortfuehrungsnachweisDeckblatt

2. Spalte: Gemarkung

3. Spalte: Laufende Nummer

Der Wert 'fNNummer.land' entspricht dem Schlüssel des Bundeslands aus der Attributart 'in Gemarkung' und wird aus dieser abgeleitet.

Der Wert 'fNNummer.gemarkungsnummer' entspricht dem Schlüssel der Gemarkung aus der Attributart 'in Gemarkung' und wird aus dieser

abgeleitet.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Fortfuehrungsnummer

Attributart:

Bezeichnung: titel

Kennung: TIT

Definition: 'Titel' beschreibt die Veränderungen an Flurstücken (Standardtext: Fort-

führungsnachweis, alternativ als freier Text: Umlegung und Name der Umlegung sowie Flurbereinigung und Name der Flurbereinigung mög-

lich), die im Fortführungsnachweis dargestellt sind.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: inGemarkung

Kennung: GMN

Definition: Gemarkung, in der die Fortführung erfolgte.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Gemarkung\_Schluessel

Attributart:

Bezeichnung: erstelltAm

Kennung: ERD

Definition: 'Erstellt am' beinhaltet das Datum der Erstellung des Fortführungsnach-

weises.

**ALKIS-OK RP** 

Kennung: 15001

Objektart: AX\_FortfuehrungsnachweisDeckblatt

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Date

Attributart:

Bezeichnung: grundbuchmitteilungFuerFinanzamt

Kennung: GFI

Definition: Enthält Grundbuchhinweise für das Finanzamt nach § 29 Abs. 4 Bewer-

tungsgesetz.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

**Relationsart:** 

Bezeichnung: beziehtSichAuf

Kennung: 15001-15002

Definition: 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' bezieht sich auf 'Fortführungsfall'. Das

Fortführungsnachweis-Deckblatt klammert alle in einem Fortführungs-

nachweis beschriebenen Fortführungsfälle.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1..\*

Zielobjektart: AX\_Fortfuehrungsfall

# 7.3 AX\_Fortfuehrungsfall

Objektart: AX Fortfuehrungsfall

Kennung: 15002

#### **Definition:**

[E] 'Fortführungsfall' beschreibt die notwendigen Angaben zum Aufbau eines Fortführungsnachweises. Er legt die Reihenfolge der zu verändernden Flurstücke innerhalb eines Fortführungsnachweises fest (Aufbau des Fortführungsnachweises).

### Abgeleitet aus:

AA\_NREO

### Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

### Bildungsregeln:

Die Attributart 'Fortführungsfallnummer' ist objektbildend.

Das Objekt wird entsprechend der Beschreibung des Lebenszeitintervalls bei der Objektart 'Fortführungsnachweis - Deckblatt' gelöscht.

# Konsistenzbedingungen:

Eine der Attributarten 'zeigtAufAltesFlurstück' oder 'zeigtAufNeuesFlurstück' muss vorhanden sein.

#### Attributart:

Bezeichnung: fortfuehrungsfallnummer

Kennung: FFN

Definition: Die 'Fortführungsfallnummer' gibt an, in welcher Reihenfolge die Fort-

führungen in einem Fortführungsnachweis behandelt werden und dient

somit der Rekonstruktion des Fortführungsnachweises.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: Integer

### Attributart:

Bezeichnung: laufendeNummer

Kennung: LFD

jektart: AX_Fortfuel	nrungsfall	Kennung: 1500
Definition:	Diese Attributart enthält die laufende Nummer des Fortführungsnachweises. Diese Nummer entspricht dem Datentyp 'AX_Fortfuehrungsnummer' ohne Land und Gemarkung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	
ributart:		
Bezeichnung:	ueberschriftImFortfuehrungsnachweis	
Kennung:	UIV	
Definition:	'Überschrift im Fortführungsnachweis' gibt für den Fortführungsnachweis und die Mitteilungsverfahren den Grund der unter einem Fortführungsfall beschriebenen Veränderung bzw. Fortführung gemäß dem Katalog der Fortführungsanlässe an.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1*	
Datentyp:	AA_Anlassart	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Abschreibung	060100
	Änderung der Anschrift	090300
	Änderung der Personendaten	090400
	Angaben zu Eigentümer oder Erbbauberechtigten verändern	050000
	Anlegen von Wohnungseigentum	080200
	Anlegen von Wohnungserbbaurecht	080300
	Anlegen von Wohnungsuntererbbaurecht	080400
	Aufhebung eines Wohnungseigentums	060900
	Ausbuchung eines Grundstücks nach § 3 Abs. 3 GBO	061300
	Berichtigung der Flächenangabe	010501
	Berichtigung eines Zeichenfehlers	010502
	Beschreibung der Buchungsstelle ändern	040000
	Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO	080100
	Buchung nach § 3 Abs. 4 GBO aufheben	060800

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall		Kennung: 15002
	Eintragung des Flurstückes	010307
	Erbbaurecht anlegen	070100
	Erbbaurecht aufheben	070200
	Ersteinrichtung	000000
	Flurbereinigung	010611
	Grenzbestimmung	010903
	Grundbuchblattbezeichnung ändern	030000
	Katasterliche Buchungsdaten fortführen	020100
	Katasterliche Personendaten fortführen	020300
	Mit dieser Fortführung werden im Grundbuch noch nicht gebuchte sowie buchungsfreie Flurstücke im Liegenschaftskataster gebucht (Katasterblatt, Erwerberblatt, Pseudoblatt). Die Fortführung beinhaltet die Buchung eines Flurstücks auf einer Buchungsstelle.	
	Löschen des Flurstückes	010308
	Namensnummer von katasterlichen Buchungsstellen verändern	020200
	Qualitätssicherung und Datenpflege	010704
	Sonstige Rechte anlegen	070700
	Sonstige Rechte aufheben	070800
	Teilung	060200
	Teilung einer Buchung § 3 Abs. 4 GBO nach Wohnungseigentumsgesetz	080800
	Teilung eines sonstigen Rechts	080600
	Umlegung	010621
	Umlegung nach § 76 BauGB	010622
	Umschreibung des Grundbuchs (§§ 28 ff, 68 GBV)	061000
	Untererbbaurecht anlegen	070500
	Untererbbaurecht aufheben	070600
	Veränderung aufgrund Berichtigung eines Aufnahmefehlers	010205
	Veränderung aufgrund der Homogenisierung	300500
	Bei der Fortführung mit Geometriebezug wird durch die Homogenisierung die Punkt-Lagegenauigkeit der raumbezogenen Bestandsdaten verbessert.	

Objektart: AX_Fortfuehrungsfall	Kennung: 15002
Veränderung aufgrund der Qualitätsverbesserung	010703
Veränderung aufgrund der Vorschriften des Wasserrechts	010202
Veränderung aufgrund gerichtlicher Entscheidung	010206
Veränderung der Beschreibung des Flurstücks	010400
Mit dieser Fortführung wird die Beschreibung des Flurstücks für Besondere Flurstücksgrenze, Lage und Nutzungsart verändert. Die Fortführung beinhaltet ein oder mehrere Flurstücke.	
Veränderung der besonderen Flurstücksgrenze	010401
Veränderung der Flurzugehörigkeit	010305
Veränderung der Gebäudeeigenschaften	200200
Veränderung der Gebietseinheiten	300440
Veränderung der Gemarkungszugehörigkeit	010302
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit einzelner Flurstücke	010309
Veränderung der Gemeindezugehörigkeit ganzer Gemarkungen	010303
Veränderung der Lage	010402
Veränderung der öffentlich-rechtlichen und sonsti- gen Festsetzungen	300410
Veränderung der tatsächlichen Nutzung	300300
Veränderung der tatsächlichen Nutzung mit Ände- rung der Wirtschaftsart	010403
Veränderung des Anliegervermerks	010404
Veränderung von Bauwerken, Einrichtungen und sonstigen Angaben	300200
Veränderung von Gebäudedaten	200000
Veränderung von gesetzlichen Festlegungen, Gebietseinheiten, Katalogen	300400
Veränderungen der Angaben zum Netzpunkt	300100
Vereinfachte Umlegung	010623
Vereinigung (§ 890 Abs. 1 BGB, § 5 GBO)	060400
Verschmelzung	010102

Objektart: AX_Fortfue	hrungsfall	Kennung: 15002
	Wohnungserbbaurecht aufheben	070900
	Wohnungsuntererbbaurecht aufheben	071000
	Zerlegung oder Sonderung	010101
	Zerlegung und Verschmelzung	010103
Attributart:		
Bezeichnung:	anzahlDerFortfuehrungsmitteilungen	
Kennung:	ZDF	
Definition:	'Anzahl der Fortführungsmitteilungen' enthält f die Anzahl der zu erstellenden Fortführungsmit	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	Integer	
Attributart:		
Bezeichnung:	fortfuehrungsmitteilungAnEigentuemerAntrags	teller
Kennung:	AFP	
Definition:	'Fortführungsmitteilung an Eigentümer/Antrags feld für die Eingabe von Personen, für die die Fo bestimmt ist.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	anmerkungFuerDenNotar	
Kennung:	ANM	
Definition:	'Anmerkung für den Notar' ist ein freies Textfelo Fortführungsnachweis-relevanten Tatbeständer stücks für den Notar.	_
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		

Objektart: AX\_Fortfuehrungsfall Kennung: 15002

Bezeichnung: zeigtAufAltesFlurstueck

Kennung: ZAA

Definition: 'ZeigtAufAltesFlurstueck' enthält das Flurstückskennzeichen des Flur-

stücks, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis ver-

ändert wurden oder zu veränderten Objekten in Beziehung stehen.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: zeigtAufNeuesFlurstueck

Kennung: ZAN

Definition: 'ZeigtAufNeuesFlurstueck' enthält das Flurstückskennzeichen des Flur-

stücks, das unter einem Fortführungsfall im Fortführungsnachweis neu

gebildet oder verändert wurde.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: CharacterString

# 7.4 AX\_Fortfuehrungsnummer

Datentyp: AX\_Fortfuehrungsnummer

Kennung: 15004

#### **Definition:**

'AX\_Fortführungsnummer' enthält die Bestandteile zur Ableitung der Nummer des Fortführungsnachweises.

### Modellarten:

DLKM

#### Attributart:

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Definition: Diese Attributart enthält den Schlüssel des Bundeslandes.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

#### Attributart:

Bezeichnung: gemarkungsnummer

Kennung: GEM

Definition: Diese Attributart enthält den Schlüssel der Gemarkung.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

## Attributart:

Bezeichnung: laufendeNummer

Kennung: LFD

Definition: Diese Attributart enthält die laufende Nummer des Fortführungsnach-

weises.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# 7.5 AX\_Auszug

Datentyp: AX_Auszug		Kennung: 15005
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Art_Adressat_Auszug	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Privat	1000
	Notar	2000
	Grundbuchamt	3000
Attributart:		
Bezeichnung:	adressat	
Kennung:	ADR	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	datum	
Kennung:	DAT	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	Date	

# 7.6 AX\_K\_ANSCHRIFT

Datentyp: AX K ANSCHRIFT

Kennung: AAS

#### **Definition:**

Der komplexe Datentyp 'AX\_K\_Anschrift' enthält Angaben zu Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort und Telefon.

Hierzu werden die Bestandsdaten aus 'AX\_Anschrift' der zugehörigen Dienststelle in Ausgabeinformationen gewandelt.

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

**DLKM** 

Attributart:

Bezeichnung: strasseHausnummer

Kennung: STH

Definition: 'Straße und Hausnummer' werden in der Reihenfolge 'Straße', 'Leerzei-

chen' und 'Hausnummer' ausgewertet.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

stand:

DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

**Attributart:** 

Bezeichnung: plzOrt

Kennung: PLO

Definition: 'Postleitzahl und Ort' werden in der Reihenfolge 'Postleitzahl', 'Leerzei-

chen' und 'Ort' ausgewertet.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Datentyp: AX\_K\_ANSCHRIFT Kennung: AAS

Bezeichnung: telefon

Kennung: TEL

Definition: 'Telefon' ist die Nummer des Telefonanschlusses.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

# 7.7 AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard

Datentyp: AX K AUSGKOPF Standard

Kennung: AKS

#### **Definition:**

Der komplexe Datentyp 'AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard' enthält Angaben, die in den Kopfzeilen von Standardausgaben benötigt werden.

Für den Datentyp AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard werden die Objekte AX\_Dienststelle, stellenart = 1100 (Katasteramt) einschließlich 'hat' AX\_Anschrift benötigt.

### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

#### Attributart:

Bezeichnung: datumDerAusgabe

Kennung: DAG

Definition: 'Datum der Ausgabe' ist das Datum der erstmaligen Anfertigung der

Ausgabe und wird bei nochmaligen Anfertigungen bei Fortführungsnachweisen beibehalten. Die Ausgabe erfolgt im Format TT.MM.JJJJ.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

#### Attributart:

Bezeichnung: dienststelle

Kennung: FKV

Definition: 'Dienststelle' ist die entschlüsselte Bezeichnung der zuständigen Stelle.

Die zuständige Dienststelle wird über die Gemarkung des Flurstücks, den zugehörigen Katalogeintrag AX\_Gemarkung und der Attributart 'ist-AmtsbezirkVon' ermittelt (DLKM) oder aus dem Attribut 'katasteramt'

bei AX\_Festpunkt (DFGM).

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

ALKIS-OK RP

Datentyp: AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard Kennung: AKS

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: anschriftDienststelle

**AFV** Kennung:

Definition: 'Anschrift Dienststelle' ist die Angabe über den Sitz der zuständigen

Stelle.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

**DLKM** 

stand:

0..1 Multiplizität:

Datentyp: AX\_K\_ANSCHRIFT

Attributart:

Bezeichnung: art Der Ausgabe

Kennung: ADA

Definition: 'Art der Ausgabe' enthält die entschlüsselte Bezeichnung des Wertes

> aus der Codelist AA\_Anlassart\_Benutzungsauftrag. Für die korrekte Ausgabe der Bezeichnung muss die 'art' des Benutzungsauftrages ausge-

wertet und entschlüsselt werden.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: enthaeltEWP

**EWP** Kennung:

Definition: 'EnthältEWP' enthält eine eindeutige Dateibezeichnung (uri), in der das

Landeswappen vorgehalten wird.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX_K_AUSGKOPF_Standard	Kennung: AKS
,,	<u> </u>

Datentyp: AX\_Landeswappen

**Attributart:** 

Bezeichnung: zusatzArtDerAusgabe

Kennung: ZDA

Definition: 'zusatzArtDerAusgabe' dokumentiert den Hinweis "zu einem grund-

stücksgleichen Recht" unterhalb der Angabe "Bestandsnachweis" bzw. "Grundstücksnachweis" in den aufbereiteten Ausgabeprodukten (Bestandsnachweis, Grundstücksnachweis), wenn diese beiden Ausgabeprodukte zu einem grundstücksgleichen Recht (z.B. Erbbaurecht) aufbe-

reitet werden.

Der Hinweis ist nur auszugeben, wenn das Buchungsblattkennzeichen/die Buchungsstelle im Benutzungsauftrag eine der folgenden Bu-

chungsarten besitzt:

Ungetrennter Hofraum (1200)

Anteil am ungetrennten Hofraum (1303)

Anteil am Anteil zum ungetrennten Hofraum (1503)

Erbbaurecht (2101)

Untererbbaurecht (2102)

Gebäudeeigentum (2103)

Wohnungs-/Teilerbbaurecht (2301)

Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht (2302)

Erbbaurechtsanteil § 3 Abs. 4 GBO (2303)

Anteil am Gebäudeeigentum (2305)

Anteil am Wohnungs-/Teilerbbaurechtsanteil (2501)

Anteil am Wohnungs-/Teiluntererbbaurechtsanteil (2502)

Anteil am Erbbaurechtsanteil § 3 Abs. 4 GBO (2503)

Anteil am Anteil zum Gebäudeeigentum (2505)

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Boolean

# 7.8 AX\_FGraphik

Datentyp: AX FGraphik Kennung: EFG

#### **Definition:**

Die Externe Objektart "F-Graphik" enthält für die Anlage zum Fortführungsnachweis und zu den Fortführungsmitteilungen in einer externen Datei eine Gegenüberstellung des alten und neuen Bestandes, in der alle Veränderungen farbig gekennzeichnet sind. Das Format dieser externen Datei (z.B. NAS oder GeoTiff) wird durch die Implementierung festgelegt.

#### Modellarten:

DLKM

## Bildungsregeln:

Diese temporäre Datei wird durch Verschneidung auf der Basis der Ausgabe-Objektart "Liegenschaftskarte" entweder innerhalb des ALKIS-Führungsprozesses aus den Objekt-Versionen vor und nach der Fortführung oder innerhalb des Erhebungsprozesses außerhalb ALKIS aus den Bestandsdaten und den Erhebungsdaten erzeugt und für den Benutzungsprozess bereitgestellt.

#### Attributart:

Bezeichnung: ausgabekopf

Kennung: AKS

Definition: 'Ausgabekopf' enthält Angaben, die im Kopf des FME-Textteiles benötigt

werden.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_K\_AUSGKOPF\_Standard

# Attributart:

Bezeichnung: uri

Kennung: URI

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: URI

# 7.9 AX\_Landeswappen

Datentyp: AX\_Landeswappen

Kennung: LWP

#### **Definition:**

Die Externe Objektart "Landeswappen" enthält das Landeswappen als Pixelgraphik in einer externen Datei, z.B. im Format PNG.

# Modellarten:

DLKM

## **Grunddatenbestand:**

DLKM

# Bildungsregeln:

Das Landeswappen wird in allen AFIS- und ALKIS- (Standard-) Ausgaben präsentiert; daher ist diese Datei durch die Implementierung als permanente Datei bereitzustellen.

## **Attributart:**

Bezeichnung: uri

Kennung: URI

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: URI

# 8 Objektartengruppe: Angaben zur Reservierung

### 8.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Reservierung' und der Kennung '16000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

16001 'Reservierung'

16004 'AX\_Reservierungsauftrag\_Gebietskennung' (Union)

Mit der Objektart 'Reservierung' können die attributiven Ordnungsmerkmale Punktkennung für die Objektarten der 'Punkte', Flurstückskennzeichen für die Objektart 'Flurstück', Veränderungsnummer für die Objektart 'Fortführungsnachweis-Deckblatt' sowie Abmarkungsprotokollnummer reserviert werden.

Die Lebenszeitintervallbeschreibung erklärt die Handhabung der Objektart. Hierfür erforderliche Funktionalitäten müssen im Erhebungs- und Qualifizierungsprozess bereitgestellt werden.

### 8.2 AX\_Reservierung

Objektart: AX Reservierung

Kennung: 16001

#### **Definition:**

[E] 'Reservierung' enthält Ordnungsnummern des Liegenschaftskatasters, die für eine durchzuführende Vermessungssache reserviert sind.

# Abgeleitet aus:

AA\_NREO

#### Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

### Bildungsregeln:

Das Lebenszeitintervall des Objekts beginnt mit der Reservierung und endet mit der Löschung.

Reservierungen erfolgen auftragsbezogen. Nicht benötigte Reservierungen können nach ihrer Löschung wieder verwendet werden.

# Konsistenzbedingungen:

Bereits vergebene Ordnungsnummern dürfen nicht reserviert werden. Die Attributart 'Antragsnummer' oder 'Auftragsnummer' muss belegt sein.

## Konsistenzbedingungen DLKM:

Existiert zu einer Stammnummer bereits eine Folgenummer (z. B. 100/1), so darf diese Stammnummer (z.B. 100) nicht reserviert werden.

#### Attributart:

Bezeichnung: art

Kennung: ART

Definition: 'Art' ist eine Kennzeichnung der Ordnungsnummern.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Art\_Reservierung

Wertearten: Bezeichnung Wert

Flurstückskennzeichen 3000

Kennung: 16001

Objektart: AX\_Reservierung

Eine Reservierung von Folgenummern zu einer Nummer darf sich nur auf aktuelle Flurstücke 11001 beziehen und nicht auf dauerhaft reservierte ausfallende Nummern, die keine aktuellen Flurstücke haben.

Attributart:

Bezeichnung: nummer

Kennung: ONR

Definition: 'Nummer' ist die zu reservierende Ordnungsnummer.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: vermessungsstelle

Kennung: VST

Definition: 'Vermessungsstelle' enthält den Namen der Stelle, für die die Reservie-

rung vorgenommen worden ist (siehe Katalog der Dienststellen).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Attributart:

Bezeichnung: antragsnummer

Kennung: ANR

Definition: Die 'Antragsnummer' ist eine von der katasterführenden Stelle verge-

bene eindeutige Kennzeichnung für einen Antrag.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: auftragsnummer

Kennung: AUN

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_Reservierung Kennung: 16001 Definition: Die 'Auftragsnummer' ist eine von der katasterführenden Stelle vergebene eindeutige Kennzeichnung. Alle zu einer Vermessungssache gehörenden Reservierungen müssen dieselbe Auftragsnummer wie der Fortführungsauftrag haben. Modellarten: DLKM Multiplizität: 0..1 Datentyp: CharacterString Attributart: Bezeichnung: gebietskennung **GBK** Kennung: Modellarten: DLKM Multiplizität: 0..1

AX\_Reservierungsauftrag\_Gebietskennung

Datentyp:

# 8.3 AX\_Reservierungsauftrag\_Gebietskennung

AX_Reservierungsauftra	ag_Gebietskennung	Kennung: 16004
Modellarten:		
DLKM		
Attributart:		
Bezeichnung:	gemarkung	
Kennung:	GMK	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gemarkung_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	flur	
Kennung:	FLR	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	buchungsblattbezirk	
Kennung:	BBZ	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel	

# 9 Objektartengruppe: Angaben zur Historie

# 9.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zur Historie' und der Kennung '17000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

17001 'Historisches Flurstück'

17002 'Historisches Flurstück ALB'

17004 'AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck' (Datentyp)

### 9.2 AX\_HistorischesFlurstueck

Objektart: AX HistorischesFlurstueck

Kennung: 17001

#### **Definition:**

[E] 'Historisches Flurstück' ist ein fachlich nicht mehr aktuelles Flurstück, das im Rahmen der Historisierung in ALKIS entsteht (ALKIS-Standardhistorie).

Das 'Historische Flurstück' mit seinen abgeleiteten Inhalten ist auch für führende Stellen, die die Vollhistorie führen, und für deren Nutzer von großem Mehrwert, da es:

- die Informationsmenge so bündelt, wie es viele Anwender benötigen,
- die Performance bei der Bereitstellung der Informationen erheblich steigert und somit
- die Flexibilität der Nutzung wesentlich erhöht.

## Abgeleitet aus:

AU\_Flaechenobjekt

AX\_Flurstueck\_Kerndaten

### Objekttyp:

**REO** 

### Modellarten:

**DLKM** 

### Bildungsregeln:

Der Zeitpunkt der Entstehung des Objekts 'Historisches Flurstück' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück' entstanden ist. Das 'Historische Flurstück' geht nicht unter.

#### **Erfassungskriterien DLKM:**

Im Rahmen der ALKIS-Standardhistorie sind alle historischen Flurstücke erfasst.

# Attributart:

Bezeichnung: nachfolgerFlurstueckskennzeichen

Kennung: NFK

Definition: 'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke,

die dem 'Historischen Flurstück' direkt nachfolgen.

Bildungsregel: Die Attributart setzt sich zusammen aus den nachfolgenden expliziten

Attributarten in der Reihenfolge:

1. Land (2 Stellen)

2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)

Kennung: 17001

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueck

3. Flurnummer (3 Stellen)

4. Flurstücksnummer (5 Stellen für Zähler, 4 Stellen für Nenner)

5. Flurstücksfolge (2 Stellen)

Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie länderspezifisch nicht belegt sind, durch

Unterstrich "\_" ersetzt.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: buchung

Kennung: BUG

Definition: 'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung da-

mit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf die das Flurstück des Liegen-

schaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck

Attributart:

Bezeichnung: zeitpunktDerHistorisierung

Kennung: ZDH

Definition: 'Zeitpunkt der Historisierung' ist der Zeitpunkt, zu dem das Objekt 'His-

torisches Flurstück' fachlich entstanden ist. Dieser Zeitpunkt ist identisch mit dem Zeitpunkt, zu dem das Objekt 'Flurstück', aus dem das Objekt 'Historisches Flurstück' direkt abgeleitet ist, fachlich untergegangen

ist.

Das Attribut kommt vor, wenn der Zeitpunkt der Historisierung vom Zeitpunkt der Löschung in den aktuellen Bestandsdaten, der systemsei-

tig gesetzt wird, abweicht.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Date

### 9.3 AX\_HistorischesFlurstueckALB

Objektart: AX HistorischesFlurstueckALB

Kennung: 17002

#### **Definition:**

[E] 'Historisches Flurstück ALB' ist ein nicht mehr aktuelles Flurstück, das schon im ALB historisch geworden ist und nach ALKIS migriert wird und in der ALKIS-Standardhistorie geführt wird.

#### Abgeleitet aus:

AA\_NREO

### Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

### Bildungsregeln:

Der Zeitpunkt der Entstehung des 'Historischen Flurstück ALB' ist identisch mit dem Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks (Flurstück zu seinen 'Lebzeiten'), aus dem das 'Historische Flurstück ALB' entstanden ist (im ALB mit 'LF3 - letzte Fortführung' bezeichnet. Soweit im ALB nur ein Jahr angegeben ist, ist dies zu einem Datum zu ergänzen). Das 'Historische Flurstück ALB' geht nicht unter.

# **Erfassungskriterien DLKM:**

Im Rahmen der Migration sind alle Flurstücke erfasst, die im ALB bereits historisch geworden sind. Diese Objektart wird nur im Rahmen der Führung der ALKIS-Standardhistorie (Rumpfhistorie) erfasst.

#### Attributart:

Bezeichnung: gemarkung

Kennung: GMK

Definition: 'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp

'AX\_Gemarkung\_Schlüssel': 'land' und 'gemarkungsnummer'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Gemarkung\_Schluessel

**Attributart:** 

Bezeichnung: flurstuecksnummer

Kennung: FSN

Kennung: 17002

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueckALB

Definition: 'Flurstücksnummer' ist die Bezeichnung (Zähler/Nenner), mit der das

Flurstück innerhalb einer Gemarkung gekennzeichnet ist.

Das Attribut setzt sich zusammen aus:

1. Spalte: Zähler

2. Spalte: Nenner

Die 2. Spalte ist optional.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Flurstuecksnummer

Attributart:

Bezeichnung: flurstueckskennzeichen

Kennung: (DER) FSK

Definition: 'Flurstückskennzeichen' ist das von der katasterführenden Stelle zur ein-

deutigen Bezeichnung des Flurstücks vergebenes Ordnungsmerkmal.

Bildungsregel: Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten

in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)

2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)

3. Flurnummer (3 Stellen)

4. Flurstücksnummer

4.1 Zähler (5 Stellen)

4.2 Nenner (4 Stellen)

5. Flurstücksfolge (2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzei-

chen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

Modellarten: DLKM

ALKIS-OK RP

Kennung: 17002

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueckALB

Abgeleiteter

Ja

Wert:

Multiplizität:

1

Datentyp:

CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: amtlicheFlaeche

Kennung: AFL

Definition: 'Amtliche Fläche' ist der im Liegenschaftskataster festgelegte Flächenin-

halt des historischen Flurstücks in Quadratmeter. Flurstücksflächen kleiner 0,5 Quadratmeter können mit bis zu zwei Nachkommastellen ge-

führt werden, ansonsten ohne Nachkommastellen.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: Area

Attributart:

Bezeichnung: vorgaengerFlurstueckskennzeichen

Kennung: VFK

Definition: 'Vorgänger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke,

die dem Objekt 'Historisches Flurstück ALB' direkt vorangehen.

Bildungsregel: Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten

in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)

2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)

3. Flurnummer (3 Stellen)

4. Flurstücksnummer

4.1 Zähler (5 Stellen)

4.2 Nenner (4 Stellen)

5. Flurstücksfolge (2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht be-

Kennung: 17002

Ohiektart: AX	HistorischesFlurstueckALB
ODIEKLALI, AA	HISTOLISCHESHUISTAED

legt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzei-

chen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: CharacterString

### Attributart:

Bezeichnung: nachfolgerFlurstueckskennzeichen

Kennung: NFK

Definition: 'Nachfolger-Flurstückskennzeichen' ist die Bezeichnung der Flurstücke,

die dem Objekt 'Historisches Flurstück ALB' direkt nachfolgen.

Bildungsregel: Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten

in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)

2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)

3. Flurnummer (3 Stellen)

4. Flurstücksnummer

4.1 Zähler (5 Stellen)

4.2 Nenner (4 Stellen)

5. Flurstücksfolge (2 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Da die Flurnummer und die Flurstücksfolge optional sind, sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition im Flurstückskennzeichen die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstrich "\_" ersetzt. Gleiches gilt für Flurstücksnummern ohne Nenner, hier ist der fehlende Nenner im Flurstückskennzei-

chen durch Unterstriche zu ersetzen.

Die Gesamtlänge des Flurstückkennzeichens beträgt immer 20 Zeichen.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: CharacterString

#### Attributart:

Kennung: 17002

Objektart: AX\_HistorischesFlurstueckALB

Bezeichnung: buchung

Kennung: BUG

Definition: 'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung da-

mit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf den das Flurstück des Liegen-

schaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck

Attributart:

Bezeichnung: flurnummer

Kennung: FLN

Definition: 'Flurnummer' ist die von der katasterführenden Stelle zur eindeutigen

Bezeichnung vergebene Nummer einer Flur, die eine Gruppe von Flur-

stücken innerhalb einer Gemarkung umfasst.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Integer

Attributart:

Bezeichnung: zeitpunktDerEntstehungDesBezugsflurstuecks

Kennung: ZDE

Definition: 'Zeitpunkt der Entstehung des Bezugsflurstücks' ist der Zeitpunkt, zu

dem das Flurstück, aus dem das Objekt 'Historisches Flurstück ALB' direkt abgeleitet ist, fachlich entstanden ist (im ALB mit 'LF2 - Entstehung' bezeichnet. Da im ALB nur ein Jahr angegeben ist, ist dies zu einem Datum zu ergänzen.) Hinweis: Der Zeitpunkt des Untergangs des Bezugsflurstücks ist identisch mit dem Beginn des Lebenszeitintervalls des 'His-

torischen Flurstück ALB'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Date

# 9.4 AX\_Buchung\_HistorischesFlurstueck

Datentyp: AX Buchung HistorischesFlurstueck

Kennung: 17004

#### **Definition:**

'Buchung' ist ein Hinweis auf die 'Buchungsstelle' (und in Verbindung damit auch auf das 'Buchungsblatt'), auf die das Flurstück des Liegenschaftskatasters zum 'Zeitpunkt der Historisierung' verweist.

### Modellarten:

DLKM

#### Attributart:

Bezeichnung: blattart

Kennung: BLA

Definition: 'Blattart' ist die Art des Buchungsblattes.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Blattart\_HistorischesFlurstueck

Wertearten: Bezeichnung Wert

Grundbuchblatt 1000

Katasterblatt 2000

#### **Attributart:**

Bezeichnung: buchungsart

Kennung: BUA

Definition: 'Buchungsart' bezeichnet die Art der Buchung als langschriftlichen Text..

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# Attributart:

Bezeichnung: buchungsblattkennzeichen

Kennung: (DER) BBK

Definition: 'Buchungsblattkennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein

Buchungsblatt.

Aufbau Buchungsblattkennzeichen:

Definition:

Modellarten:

DLKM

Rheinland-Pfalz		
Datentyp: AX_Buchung	_HistorischesFlurstueck Kennung: 1700	14
	1.) Land (Verschlüsselung zweistellig), 2 Ziffern	
	2.) Buchungsblattbezirk (Verschlüsselung vierstellig), 4 Ziffern	
	3.) Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung (7 Stellen)	
	Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Die Gesamtlänge des Buchungsblattkenn zeichens beträgt immer 13 Zeichen.	ı-
Modellarten:	DLKM	
Abgeleiteter Wert:	Ja	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	buchungsblattbezirk	
Kennung:	BBZ	
Definition:	Buchungsblattbezirk des Buchungsblatts.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	buchungsblattnummerMitBuchstabenerweiterung	
Kennung:	BBN	
Definition:	Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	laufendeNummerDerBuchungsstelle	
Kennung:	LFD	
Multiplizität: Datentyp:  Attributart: Bezeichnung: Kennung: Definition: Modellarten: Multiplizität: Datentyp:  Attributart: Bezeichnung:	buchungsblattnummerMitBuchstabenerweiterung BBN Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung. DLKM 1 CharacterString laufendeNummerDerBuchungsstelle	

06/2025 Teil B - Seite 94

Buchungsstelle auf dem Buchungsblatt.

'Laufende Nummer der Buchungsstelle' ist die eindeutige Nummer der

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Datentyp: AX_Buchung_	_HistorischesFlurstueck	Kennung: 17004
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

# 10 Objektartenbereich: Eigentümer

# 10.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Eigentümer' enthält folgende Objektartengruppe:

- Personen- und Bestandsdaten.

# 11 Objektartengruppe: Personen- und Bestandsdaten

# 11.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Personen- und Bestandsdaten' und der Kennung '21000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name
21001 'Person'

21003 'Anschrift'

21006 'Namensnummer'

21007 'Buchungsblatt'

21008 'Buchungsstelle'

21009 'AX\_Anteil' (Datentyp)

# 11.2 AX\_Person

Objektart: AX Person Kennung: 21001

#### **Definition:**

[E] 'Person' ist eine natürliche oder juristische Person und kann z.B. in den Rollen Eigentümer, Erwerber, Verwalter oder Vertreter in Katasterangelegenheiten geführt werden.

# Abgeleitet aus:

AA\_NREO

## Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

DLKM

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

# Bildungsregeln:

Die inverse Relationsart zur 'Person' (inversZu\_zeigtAuf -> AX\_Person) oder die inverse Relationsart zum 'Benutzer' (inversZu\_ist -> AX\_Benutzer) oder eine der Relationsarten 'weistAuf' (AX\_Namensnummer), 'benennt' (AX\_Verwaltung), 'uebtAus' (AX\_Vertretung) muss vorhanden sein.

## Konsistenzbedingungen DLKM:

Eine Vertretung in Katasterangelegenheiten verweist immer nur auf Personen, deren Herkunft in den Qualitätsangaben von AX\_Person auf das Liegenschaftskataster (herkunft = 'Erhebung') verweist. Die Person übernimmt aktiv die Vertretung.

## Attributart:

Bezeichnung: nachnameOderFirma

Kennung: NOF

Definition: 'Nachname oder Firma' ist

- bei einer natürlichen Person der Nachname (Familienname),

- bei einer juristischen Person, Handels- oder Partnerschaftsgesellschaft

der Name oder die Firma.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Objektart: AX_Person		Kennung: 21001
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	anrede	
Kennung:	ANR	
Definition:	'Anrede' ist die Anrede der Person. Diese Attributart perschaften und juristischen Person auch ohne Anre werden können.	•
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Anrede_Person	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Frau	1000
	'Frau' ist eine natürliche, menschliche Person weiblichen Geschlechts.	
	Herr	2000
	'Herr' ist eine natürliche, menschliche Person männlichen Geschlechts.	
	Firma	3000
	'Firma' ist ein gewerbliches Unternehmen.	
Attributart:		
Bezeichnung:	vorname	
Kennung:	VNA	
Definition:	'Vorname' ist der Vorname/ sind die Vornamen eine son.	r natürlichen Per-
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	namensbestandteil	
Kennung:	NBA	
Definition:	'Namensbestandteil' enthält z.B. Titel wie 'Baron'.	

Objektart: AX\_Person Kennung: 21001

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: akademischerGrad

Kennung: AKD

Definition: 'Akademischer Grad' ist der akademische Grad der Person (z.B. Dipl.-

Ing., Dr., Prof. Dr.).

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: geburtsname

Kennung: GNA

Definition: 'Geburtsname' ist der Geburtsname der Person.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

**Attributart:** 

Bezeichnung: geburtsdatum

Kennung: GEB

Definition: 'Geburtsdatum' ist das Geburtsdatum der Person.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Objektart: AX\_Person Kennung: 21001

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Date

Attributart:

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: QAG

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Infor-

mation ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQOhneDatenerhebung

**Relationsart:** 

Bezeichnung: hat

Kennung: 21001-21003

Definition: Die 'Person' hat 'Anschrift'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_Anschrift

Inverse Relati-

onsart:

gehoertZu

Relationsart:

Bezeichnung: zeigtAuf

Kennung: 21001.1-21001.2

Definition: Die 'Person' zeigt auf eine 'Person' mit abweichenden Eigenschaften

derselben Person. Für ein und dieselbe Person wurden zwei Objekte 'Person' mit unterschiedlichen Attributen (z.B. Nachnamen durch Heirat geändert) angelegt. Bei Verwendung der Vollhistorie mit Hilfe des Versionierungskonzeptes können diese Eigenschaften auch in verschiedenen

Versionen des Objekts abgebildet werden.

Modellarten: DLKM

Objektart: AX_Person	Kennung: 21001
Multiplizität:	01
Zielobjektart:	AX_Person
Relationsart:	
Bezeichnung:	weistAuf
Kennung:	(INV)21006-21001
Definition:	Durch die Relation 'Person' weist auf 'Namensnummer' wird ausgedrückt, dass die Person als Eigentümer, Erbbauberechtigter oder künftiger Erwerber unter der Namensnummer eines Buchungsblattes eingetragen ist.
Modellarten:	DLKM
Grunddatenbe- stand:	DLKM
Inverse Relati- onsrichtung:	Ja
Multiplizität:	0*
Zielobjektart:	AX_Namensnummer
Inverse Relati- onsart:	benennt

# 11.3 AX\_Anschrift

Objektart: AX\_Anschrift Kennung: 21003

#### **Definition:**

[E] 'Anschrift' ist die postalische Adresse, verbunden mit weiteren Adressen aus dem Bereich elektronischer Kommunikationsmedien.

# Abgeleitet aus:

AA\_NREO

#### Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

DLKM

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

# Bildungsregeln:

Die Relationsarten 'gehört\_zu' und/oder 'bezieht\_sich\_auf' sind objektbildend. Eine der beiden Relationsarten muss vorhanden sein.

# **Konsistenzbedingungen DLKM:**

Die Attributart 'Bestimmungsland' darf nicht den Text "DEUTSCHLAND" enthalten.

# Relationsart:

Bezeichnung: gehoertZu

Kennung: (INV)21001-21003

Definition: Eine 'Anschrift' gehört zu 'Person'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Inverse Relati-

Ja

onsrichtung:

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_Person

Inverse Relati-

hat

onsart:

#### Attributart:

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_Anschrift Kennung: 21003

Bezeichnung: ort\_Post

Kennung: ORP

Definition: 'Ort (Post)' ist der postalische Ortsname.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

**Attributart:** 

Bezeichnung: postleitzahlPostzustellung

Kennung: PLZ

Definition: 'Postleitzahl - Postzustellung' ist die Postleitzahl der Postzustellung.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: postleitzahlPostfach

Kennung: PZP

Definition: 'Postleitzahl - Postfach' ist die Postleitzahl des Postfaches.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: bestimmungsland

Kennung: BLA

Objektart: AX\_Anschrift Kennung: 21003

Definition: 'Bestimmungsland' ist die in Großbuchstaben angegebene langschriftli-

che Bezeichnung nach dem "Länderverzeichnis für den amtlichen Gebrauch in der Bundesrepublik Deutschland" des Auswärtigen Amtes.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

stand:

DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: strasse

Kennung: STR

Definition: 'Straße' ist der Straßen- oder Platzname nach dem amtlichen Straßen-

verzeichnis bzw. wie bekannt geworden.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

**DLKM** 

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: hausnummer

Kennung: HSN

Definition: 'Hausnummer' ist die von der Gemeinde für ein Gebäude vergebene

Nummer, gegebenenfalls mit einem Adressierungszusatz. Diese Attributart ist immer im Zusammenhang mit der Attributart 'Straße' zu verwen-

den.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

**Attributart:** 

Bezeichnung: postfach

Kennung: PFH

Rheinland-Pfalz Objektart: AX\_Anschrift Kennung: 21003 Definition: 'Postfach' ist die postalische Nummer des Postfaches. Modellarten: DLKM Grunddatenbe-DLKM stand: Multiplizität: 0..1 Datentyp: CharacterString **Attributart:** Bezeichnung: qualitaetsangaben Kennung: QAG

> Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Information ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.

Modellarten: **DLKM** 

Grunddatenbe-**DLKM** 

stand:

Definition:

Multiplizität: 0..1

AX\_DQOhneDatenerhebung Datentyp:

**Relationsart:** 

Bezeichnung: beziehtSichAuf

Kennung: (INV)73011-21003

Modellarten: DLKM

Grunddatenbestand:

DLKM

Inverse Relati-

Ja

onsrichtung:

0..\* Multiplizität:

AX\_Dienststelle Zielobjektart:

Inverse Relati-

onsart:

hat

# 11.4 AX\_Namensnummer

Objektart: AX Namensnummer

Kennung: 21006

#### **Definition:**

[E] 'Namensnummer' ist die laufende Nummer der Eintragung, unter welcher der Eigentümer oder Erbbauberechtigte im Buchungsblatt geführt wird. Rechtsgemeinschaften werden auch unter AX\_Namensnummer geführt.

# Abgeleitet aus:

AA\_NREO

## Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### Grunddatenbestand:

DLKM

# Konsistenzbedingungen:

Eine der Attributarten 'laufende Nummer nach DIN 1421', 'Nummer' oder 'Art der Rechtsgemeinschaft' muss belegt sein.

Die Attributart 'Beschrieb der Rechtsgemeinschaft' kommt nur vor, wenn die Attributart 'Art der Rechtsgemeinschaft' die Werteart 'Sonstiges' aufweist.

#### **Relationsart:**

Bezeichnung: benennt

Kennung: 21006-21001

Definition: Durch die Relation 'Namensnummer' benennt 'Person' wird die Person

zum Eigentümer, Erbbauberechtigten oder künftigen Erwerber.

Modellarten: **DLKM** 

Grunddatenbe-**DLKM** 

stand:

0..1 Multiplizität:

Zielobjektart: **AX Person** 

Inverse Relati-

weistAuf

onsart:

#### Attributart:

Bezeichnung: laufendeNummerNachDIN1421

Kennung: 21006

Objektart: AX\_Namensnummer

Kennung: LNF

Definition: 'Laufende Nummer nach DIN 1421' ist die interne laufende Nummer für

die Rangfolge der Person, die nach den Vorgaben aus DIN 1421 struktu-

riert ist.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: nummer

Kennung: NMR

Definition: 'Nummer' ist die laufende Nummer der Eintragung gemäß Abteilung 1

Grundbuchblatt, unter der eine Person aufgeführt ist (z.B. 1 oder 1a).

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: anteil

Kennung: ANT

Definition: 'Anteil' ist der Anteil der Berechtigten in Bruchteilen (Par. 47 GBO) an ei-

nem gemeinschaftlichen Eigentum (Grundstück oder Recht).

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Anteil

Attributart:

Bezeichnung: artDerRechtsgemeinschaft

Kennung: ARG

Objektart: AX_Namensn	ummer	Kennung: 21006
Definition:	'Art der Rechtsgemeinschaft' ist die Art des für die Ge schaft maßgebenden Rechtsverhältnisses.	esamthandgemein-
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_ArtDerRechtsgemeinschaft_Namensnummer	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Erbengemeinschaft	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Gütergemeinschaft	2000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	BGB-Gesellschaft	3000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Gesamtberechtigte gemäß § 428 BGB	4010 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Gesamtberechtigte gemäß § 432 BGB	4020 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Mitglieder eines nicht eingetragenen Vereins	4030 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Fortgesetzte Gütergemeinschaft	4040 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Beendete, nicht auseinandergesetzte Gütergemeinschaft	4050 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Errungenschaftsgemeinschaft	4060 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Fortgesetzte Errungenschaftsgemeinschaft	4070 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Beendete, nicht auseinandergesetzte Errungenschaftsgemeinschaft	4080 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Fahrnisgemeinschaft	4090 (G)

Objektart: AX_Namensn	ummer	Kennung: 21006
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Fortgesetzte Fahrnisgemeinschaft	4100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Beendete, nicht auseinandergesetzte Fahrnisge- meinschaft	4110 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Eigentums- und Vermögensgemeinschaft nach FGB	4120 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Beendete, nicht auseinandergesetzte Eigentums- und Vermögensgemeinschaft nach FGB	4130 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Altrechtliche Gemeinschaft	4140 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Sonstiges	9999 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	beschriebDerRechtsgemeinschaft	
Kennung:	BRG	
Definition:	'Beschrieb der Rechtsgemeinschaft' ist der Name ode der Rechtsgemeinschaft sowie die Beschreibung des der Eigentümer untereinander.	_
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	eigentuemerart	
Kennung:	ART	
Definition:	'Eigentümerart' ist die Kategorie des Eigentums.	
	Die Information wird nach Einführung des Datenbanl BaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr über	•
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX_Namensi	nummer	Kennung: 21006
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Eigentuemerart_Namensnummer	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Natürliche Personen	1000
	Juristische Personen	2000
	Bundesrepublik Deutschland	5100
	Bundesrepublik Deutschland, Bundesstraßenverwaltung	5101
	Bundesrepublik Deutschland, Bundeswehrverwaltung	5102
	Bundesrepublik Deutschland, Forstverwaltung	5103
	Bundesrepublik Deutschland, Finanzverwaltung	5104
	Bundesrepublik Deutschland, Zivilschutz	5105
	Bundesrepublik Deutschland, Wasserstraßenverwaltung	5106
	Bundesrepublik Deutschland, Bundeseisenbahnver- mögen	5107
	Kommunale Gebietskörperschaften	5600
	Andere Gebietskörperschaften, Regionalverbände usw.	5700
	Zweckverbände, Kommunale Betriebe	5800
	Eigenes Bundesland	5920
	Eigenes Bundesland, Denkmalpflege	5921
	Eigenes Bundesland, Domänenverwaltung	5922
	Eigenes Bundesland, Eichverwaltung	5923
	Eigenes Bundesland, Finanzverwaltung	5924
	Eigenes Bundesland, Forstverwaltung	5925
	Eigenes Bundesland, Gesundheitswesen	5926
	Eigenes Bundesland, Polizeiverwaltung	5927
	Eigenes Bundesland, innere Verwaltung	5928
	Eigenes Bundesland, Justizverwaltung	5929

Objektart: AX_Namensr	nummer	Kennung: 21006
	Eigenes Bundesland, Kultusverwaltung	5930
	Eigenes Bundesland, Landespflanzenschutzverwaltung	5931
	Eigenes Bundesland, Arbeitsverwaltung	5932
	Eigenes Bundesland, Sozialwesen	5933
	Eigenes Bundesland, Landesbetrieb Straßen und Verkehr	5934
	Eigenes Bundesland, Umweltverwaltung	5935
	Eigenes Bundesland, Vermessungs- und Kataster- verwaltung	5936
	Eigenes Bundesland, Wasserwirtschaftsverwaltung	5937
	Eigenes Bundesland, Wirtschaftsverwaltung	5938
	Eigenes Bundesland, Liegenschafts- und Baubetreu- ung (LBB)	5939
	Deutsche Bahn AG	7100
	Herrenlos	8000
Relationsart:		
Bezeichnung:	istBestandteilVon	
Kennung:	21006-21007	
Definition:	Eine 'Namensnummer' ist Teil von einem 'Buchungsb	latt'.
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Zielobjektart:	AX_Buchungsblatt	
Relationsart:		
Bezeichnung:	besteht Aus Rechtsverhaelt nissen Zu	
Kennung:	21006.1-21006.2	
Definition:	Die Relation 'Namensnummer' besteht aus Rechtsver mensnummer' sagt aus, dass Namensnummern zu ei Rechtsgemeinschaften gehören können. Die Rechtsge steht unter einer eigenen AX_Namensnummer.	ner oder mehrerer

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX_Namensn	ummer	Kennung: 21006
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Zielobjektart:	AX_Namensnummer	

## 11.5 AX\_Buchungsblatt

Objektart: AX Buchungsblatt

Kennung: 21007

#### **Definition:**

[E] 'Buchungsblatt' enthält die Buchungen (Buchungsstellen und Namensnummern) des Grundbuchs und des Liegenschaftskatasters (bei buchungsfreien Grundstücken).

Das Buchungsblatt für Buchungen im Liegenschaftskataster kann entweder ein Kataster-, Erwerber-, Pseudo- oder ein Fiktives Blatt sein.

# Abgeleitet aus:

AA\_NREO

# Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

DLKM

## **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

## Bildungsregeln:

Die Attributart 'Buchungsblattkennzeichen' ist objektbildend. Beim fiktiven Blatt darf die Relation 'besteht aus' nur einmal vorkommen.

## Attributart:

Bezeichnung: buchungsblattkennzeichen

Kennung: (DER) BBK

Definition: 'Buchungsblattkennzeichen' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen für ein

Buchungsblatt.

Aufbau Buchungsblattkennzeichen:

1.) Land (Verschlüsselung zweistellig), 2 Ziffern

2.) Buchungsblattbezirk (Verschlüsselung vierstellig), 4 Ziffern

3.) Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung (7 Stellen)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Die Gesamtlänge des Buchungsblattkenn-

zeichens beträgt immer 13 Zeichen

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Kennung: 21007

Objektart: AX\_Buchungsblatt

Abgeleiteter

la

Wert:

Multiplizität:

1

Datentyp:

CharacterString

Attributart:

Bezeichnung:

buchungsblattbezirk

Kennung:

BBZ

Definition:

Buchungsblattbezirk des Buchungsblatts.

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität:

1

Datentyp:

AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluessel

Attributart:

Bezeichnung:

buchungsblattnummerMitBuchstabenerweiterung

Kennung:

**BBN** 

Definition:

Buchungsblattnummer mit Buchstabenerweiterung.

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität:

1

Datentyp:

CharacterString

**Attributart:** 

Bezeichnung:

blattart

Kennung:

BLT

Definition:

'Blattart' ist die Art des Buchungsblattes.

Modellarten:

DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

1

stand:

Multiplizität:

olizitat:

Datentyp:

AX\_Blattart\_Buchungsblatt

Objektart: AX_Buchungsblatt		Kennung: 21007
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Grundbuchblatt	1000 (G)
	Ein Grundbuchblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung im Grundbuch enthält.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Katasterblatt	2000 (G)
	Ein Katasterblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung im Liegenschaftskataster enthält.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Pseudoblatt	3000
	Ein Pseudoblatt ist ein Buchungsblatt, das die Buchung, die bereits vor Eintrag im Grundbuch Rechtskraft erlangt hat, enthält.	
	Fiktives Blatt	5000 (G)
	Das fiktive Blatt enthält die aufgeteilten Grundstücke und Rechte als Ganzes. Es bildet um die Miteigentumsanteile eine fachliche Klammer.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
ationsart:		
Bezeichnung:	bestehtAus	
Kennung:	(INV)21008-21007.2	
Definition:	'Buchungsblatt' besteht aus 'Buchungsstelle'.	
	Bei einem Buchungsblatt mit der Blattart 'Fiktives Blattart buchung (Weiner aufgeteilten Buchung (Weiner), 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2401 bi	ertearten 1101,
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Inverse Relati- onsrichtung:	Ja	
Multiplizität:	0*	
Zielobjektart:	AX_Buchungsstelle	

06/2025 Teil B - Seite 116

Inverse Relati- istBestandteilVon

onsart:

## 11.6 AX\_Buchungsstelle

Objektart: AX Buchungsstelle

Kennung: 21008

#### **Definition:**

[E] 'Buchungsstelle' ist die unter einer laufenden Nummer im Verzeichnis des Buchungsblattes eingetragene Buchung.

# Abgeleitet aus:

AA\_NREO

## Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

DLKM

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

## Bildungsregeln:

Die Attributarten 'Buchungsart' und 'Laufende Nummer' sind objektbildend.

Die Buchungsarten mit Wertearten 1101, 1102, 1401 bis 1404, 2201 bis 2206 und 2401 bis 2407 können nur auf einem fiktiven Blatt vorkommen. Die Attributart 'Anteil' ist optional zu belegen, sofern konkrete und in sich schlüssige Angaben hierzu vorliegen.

## Konsistenzbedingungen:

Nur bei der 'Buchungsart' mit den Wertearten 1100, 1101, 1102, 1200, 5101, 5200, 5201, 5202 und 5203 muss die Relationsart 'grundstueckBestehtAus' vorhanden sein, sofern nicht ein Objekt AX\_HistorischesFlurstueckOhneRaumbezug über die Relationsart 'istHistGebucht' auf die Buchungsstelle verweist.

## Attributart:

Bezeichnung: buchungsart

Kennung: BAR

Definition: 'Buchungsart' bezeichnet die Art der Buchung.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

stand:

DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Buchungsart\_Buchungsstelle

Wertearten: Bezeichnung Wert

Objektart: AX_Buchungsstelle		Kennung: 21008
	Grundstück	1100 (G)
	Das Grundstück ist ein räumlich abgegrenzter Teil der Erdoberfläche, der auf einem besonderen Blatt, dem Grundbuchblatt, für sich allein oder auf einem gemeinschaftlichen Grundbuchblatt unter einer eindeutigen Nummer des Bestandsverzeichnisses eingetragen ist (Grundstück im Rechtssinn). Das Grundstück besteht aus einem oder mehreren Flurstücken.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aufgeteiltes Grundstück WEG	1101 (G)
	Ein aufgeteiltes Grundstück WEG ist die Zusammenfassung aller in Wohnungs- oder Teileigentum aufgeteilten Anteile eines Grundstücks. Es handelt sich daher um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aufgeteiltes Grundstück Par. 3 Abs. 4 GBO	1102 (G)
	Ein aufgeteiltes Grundstück nach Par. 3 Abs. 4 GBO ist die Zusammen- fassung aller dienenden Miteigentumsanteile eines Grundstücks (Mitei- gentumsanteil nach § 3 Abs. 4 GBO). Es handelt sich daher um eine Bu- chungsart für das Fiktive Blatt.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wohnungs-/Teileigentum	1301 (G)
	Das Wohnungseigentum kann nach Par. 3 Wohnungseigentumsgesetz (WEG) durch Vertrag der Miteigentümer oder nach Par. 8 WEG durch Erklärung des Eigentümers begründet werden. Das entstehende Wohnungseigentum (Teileigentum) ist echtes Eigentum bürgerlichen Rechts in Form einer rechtlichen Verbindung von Miteigentum an Grundstück und Gebäude mit Sondereigentum an einer Wohnung bzw. Teileigentum an nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Miteigentum Par. 3 Abs. 4 GBO	1302 (G)
	Ein Miteigentum nach Par. 3 Abs. 4 der Grundbuchordnung (GBO) ist ein Miteigentum an einem dienenden Grundstück. Ist das Grundstück im wirtschaftlichen Sinn als Zubehör mehrerer anderer Grundstücke anzusehen und steht es im Miteigentum dieser Grundstücke (Bruchteilseigentum nach Par. 1008 ff des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB), muss das Grundstück nicht in einem separaten Grundbuch geführt werden. Vielmehr wird das dienende Grundstück in ideellen Miteigentumsanteilen auf den Grundbuchblättern der herrschenden Grundstücke gebucht.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aufgeteilter Anteil Miteigentum Par. 3 Abs. 4 GBO	1402 (G)
	Hier wurde der Miteigentumsanteil nach Par. 3 (4) GBO nochmals unterteilt. Die vorgenommene Grundbucheintragung deutet auf eine Untergemeinschaft innerhalb der Gesamtgemeinschaft hin. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Anteil an Miteigentumsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO	1502

Objektart: AX_Buchungs	stelle	Kennung: 21008
	Hier wird der Anteil an dem Miteigentumsanteil nach Par. 3 Abs. 4 GBO im Grundbuch eingetragen	
	Erbbaurecht	2101 (G)
	Veräußerliches und vererbliches grundstücksgleiches Recht, auf oder unter der Erdoberfläche eines (in der Regel) fremden Grundstücks ein Bauwerk zu haben.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Untererbbaurecht	2102 (G)
	Untererbbaurecht ist das Erbbaurecht an einem Erbbaurecht. Hier ist der Belastungsgegenstand nicht das Grundstück, sondern das auf diesem lastenden Erbbaurecht.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Gebäudeeigentum	2103 (G)
	Das Gebäudeeigentum an einem Grundstück als Ganzes zur Errichtung und Nutzung eines Gebäudes.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Fischereirecht	2104 (G)
	Fischereirecht ist die Befugnis, in einem Binnengewässer (See, Teich, Fluss, Bach) Fische, Krebse und andere nutzbare Wassertiere (z.B. Muscheln, Frösche), die nicht Gegenstand des Jagdrechts sind, zu hegen und sich anzueignen.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bergwerksrecht	2105 (G)
	Bergwerksrecht ist das ausschließliche Recht, in einem bestimmten Feld die in der Bewilligung bezeichneten Bodenschätze aufzusuchen und zu gewinnen (Par.9 I, Par. 8 BBergG vom 13.08.1980, BGBl. I 1310).	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Nutzungsrecht	2106 (G)
	Hierunter sind alle Nutzungsrechte zu verstehen, die im Bestandsverzeichnis eingetragen werden, unabhängig von ihrer öffentlich- oder privatrechtlichen Natur. Die nähere Bezeichnung des Nutzungsrechts ergibt sich aus dem Attribut 'Buchungstext'.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Realgewerberecht	2107 (G)
	Hierbei handelt es sich um die frei veräußerliche und vererbliche Befugnis zum Betrieb eines bestimmten Gewerbes, die mit dem Besitz einer Liegenschaft verbunden sein kann aber nicht zwingend an ein bestimmtes Grundstücks gebunden sein muss. Die nähere Bezeichnung des Nutzungsrechts ergibt sich aus dem Attribut 'Buchungstext'.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Gemeinderecht	2108 (G)

Objektart: AX_Buchungss	stelle	Kennung: 21008
	Gemeinderecht ist das Recht zur Nutzung eines gemeinschaftlichen Grundstücks. Die näheren Angaben zu diesem Recht sind in privatrechtlichen Verträgen enthalten.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Stavenrecht	2109 (G)
	Ist ein mit dem Erbbaurecht vergleichbares Recht in den nordfriesischen Küstenregionen.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Hauberge	2110 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aufgeteiltes Erbbaurecht WEG	2201 (G)
	Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Erbbaurechts, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aufgeteiltes Untererbbaurecht WEG	2202 (G)
	Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Unter- erbbaurechts, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aufgeteiltes Recht Par. 3 Abs. 4 GBO	2203 (G)
	Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller dienenden Miteigentumsanteile eines Erbbaurechts. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aufgeteiltes Gebäudeeigentum	2205 (G)
	Diese Buchungsart ist die Zusammenfassung aller Anteile eines Gebäudeeigentums, die auf mehreren Grundbuchblättern gebucht sind. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aufgeteiltes Recht Par. 3 Abs. 4 GBO (Untererbbaurecht)	2206 (G)
	Historisches Untererbbaurecht, welches gemäß § 3 Abs. 4 GBO aufgeteilt worden ist. Es handelt sich hier um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wohnungs-/Teilerbbaurecht	2301 (G)
	Wohnungs-/Teilerbaurechte können nach Par. 30 WEG unter Anwendung der Par. 3, 8 WEG begründet werden, wobei an die Stelle des Miteigentums am Grundstück die Mitberechtigung nach Bruchteilen an ei-	

Objektart: AX_Buchung	sstelle	Kennung: 21008
	nem Erbbaurecht tritt, mit welchem das Sondereigentum an der Wohnung bzw. den nicht zu Wohnzwecken dienenden Räumen verbunden wird.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht	2302 (G)
	Wohnungs-/Teiluntererbbaurecht ist die Aufteilung eines Untererbbaurechts analog Par. 30 WEG.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Erbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO	2303 (G)
	Ein Erbbaurechtsanteil nach Par. 3 Abs. 4 der Grundbuchordnung (GBO) ist ein Miteigentum an einem dienenden Erbbaurecht.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Anteil am Gebäudeeigentum	2305 (G)
	Ist der Anteil des Nutzungsberechtigten für die Nutzung des auf dem Grundstück stehenden Gebäudes.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Untererbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO	2306 (G)
	Untererbbaurecht, welches gemäß § 3 Abs. 4 GBO aufgeteilt worden ist.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Aufgeteilter Erbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO	2403 (G)
	Hierbei wurde der Anteil an einem Erbbaurechtsanteil nochmals unterteilt. Es handelt sich um eine Buchungsart für das Fiktive Blatt.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Anteil am Erbbaurechtsanteil Par. 3 Abs. 4 GBO	2503 (G)
	Hier wird der Anteil an dem Erbbaurechtsanteil im Grundbuch eingetragen.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Stockwerkseigentum	4100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Von Buchungspflicht befreit Par. 3 Abs. 2 GBO	5101
	Grundstücke nach Par. 3 Abs. 2 sind von der Buchungspflicht befreit und werden auf dem Katasterblatt gebucht.	
	Anliegerflurstück	5200
	Ein Flurstück dessen Teilflächen den anliegenden Flurstücken zugerechnet wird.	
Attributart:		
Bezeichnung:	laufendeNummer	

Kennung: 21008

Objektart: AX\_Buchungsstelle

Kennung: LNF

Definition: 'Laufende Nummer' ist die Nummer der Buchungsstelle auf dem Bu-

chungsblatt.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: anteil

Kennung: ANT

Definition: 'Anteil' ist die Angabe des Miteigentumsanteils am Grundstück oder des

Anteils am Recht.

Das Attribut setzt sich zusammen aus:

1. Spalte: Zähler

2. Spalte: Nenner

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Anteil

Attributart:

Bezeichnung: nummerImAufteilungsplan

Kennung: NRA

Definition: 'Nummer im Aufteilungsplan' ist die Nummer entsprechend der Tei-

lungserklärung über die Aufteilung des Gebäudes in Lage und Größe der im Sondereigentum und der im gemeinschaftlichen Eigentum stehenden

Gebäudeteile.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Objektart: AX\_Buchungsstelle Kennung: 21008

Bezeichnung: beschreibungDesSondereigentums

Kennung: BSO

Definition: 'Beschreibung des Sondereigentums' ist die Beschreibung von Woh-

nungseigentum an Wohnungen und von Teileigentum an nicht zu

Wohnzwecken dienenden Räumen.

Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (Da-

BaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

**Relationsart:** 

Bezeichnung: istBestandteilVon

Kennung: 21008-21007.2

Definition: 'Buchungsstelle' ist Teil von 'Buchungsblatt'.

Bei 'Buchungsart' mit einer der Wertearten für aufgeteilte Buchungen (Wertearten 1101, 1102, 1401 bis 1403, 2201 bis 2205 und 2401 bis 2404) muss die Relation zu einem 'Buchungsblatt' und der 'Blattart' mit

der Werteart 'Fiktives Blatt' bestehen.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Zielobjektart: AX\_Buchungsblatt

Inverse Relati-

bestehtAus

onsart:

**Relationsart:** 

Bezeichnung: verweistAuf

Kennung: 21008-11001

Definition: 'Buchungsstelle' verweist auf 'Flurstück'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..\*

Objektart: AX_Buchungsstelle	Kennung: 21008
------------------------------	----------------

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

**Relationsart:** 

Bezeichnung: beziehtSichAuf

Kennung: 21008-21007.1

Definition: 'Buchungsstelle' bezieht sich auf 'Buchungsblatt'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_Buchungsblatt

**Relationsart:** 

Bezeichnung: zu

Kennung: 21008.1-21008.2

Definition: Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'zu' auf eine andere 'Buchungsstelle'

des gleichen Buchungsblattes (herrschend).

Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (Da-

BaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX Buchungsstelle

**Relationsart:** 

Bezeichnung: an

Kennung: 21008.5-21008.6

Definition: Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'an' auf eine andere 'Buchungsstelle'

auf einem anderen Buchungsblatt. Die Buchungsstelle kann ein Recht (z.B. Erbbaurecht) oder einen Miteigentumsanteil 'an' der anderen Bu-

chungsstelle haben.

Die Relation zeigt stets vom begünstigten Recht zur belasteten Buchung

(z.B. Erbbaurecht hat ein Recht 'an' einem Grundstück).

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_Buchungsstelle

Objektart: AX\_Buchungsstelle Kennung: 21008

**Relationsart:** 

Bezeichnung: durch

Kennung: 21008.7-21008.8

Definition: Eine 'Buchungsstelle' verweist mit 'durch' auf eine andere 'Buchungs-

stelle' auf einem anderen Buchungsblatt (herrschend). Die Buchungsstelle ist belastet durch ein Recht, dass 'durch' die andere Buchungs-

stelle an ihr ausgeübt wird.

Die Information wird nach Einführung des Datenbankgrundbuches (Da-

BaG) von der Grundbuchverwaltung nicht mehr übermittelt.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_Buchungsstelle

**Relationsart:** 

Bezeichnung: grundstueckBestehtAus

Kennung: (INV)11001-21008

Ja

Definition: Diese Relationsart legt fest, welche Flurstücke ein Grundstück bilden.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Inverse Relati-

onsrichtung:

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_Flurstueck

Inverse Relati-

istGebucht

onsart:

# 11.7 AX\_Anteil

Datentyp: AX\_Anteil Kennung: 21009

**Definition:** 

'Anteil' ist ein relativer Anteil an einer Buchungsstelle oder Namensnummer, ausgedrückt als rationale Zahl.

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Attributart:

Bezeichnung: zaehler

Kennung: ZAE

Definition: Zähler des Quotienten.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: Real

Attributart:

Bezeichnung: nenner

Kennung: NEN

Definition: Nenner des Quotienten.

DLKM

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: Real

# 12 Objektartenbereich: Gebäude

# 12.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Gebäude' enthält die Objektartengruppe:

- Angaben zum Gebäude

# 13 Objektartengruppe: Angaben zum Gebäude

## 13.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Angaben zum Gebäude' und der Kennung '31000' umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
31001	'Gebäude'
31002	'Bauteil'
31003	'Besondere Gebäudelinie'
31005	'Besonderer Gebäudepunkt'
31007	'AX_Gebaeude_Kerndaten' (abstrakte Klasse)

Die Objektarten der Objektartengruppe 'Angaben zum Gebäude' überlagern die Grundflächen (Flächen der Tatsächlichen Nutzung).

Den Objektarten 'Gebäude' und 'Bauteil' stehen für die Modellart DLKM die Eigenschaften der folgenden abstrakten Klasse zur Verfügung, die an sie vererbt werden:

Kennung Name

31007 'AX\_Gebaeude\_Kerndaten' (abstrakte Klasse)

## Hinweise:

Die Zuordnung des 'Gebäudes' zum 'Flurstück' kann durch geometrische Verschneidungsoperationen realisiert werden; das explizite Führen von Relationen zwischen den beiden Objektarten unterbleibt.

Um Teile eines Gebäudes unterschiedlich attributieren zu können, sind mehrere 'Gebäude' zu bilden, sofern kein Bauteil angelegt werden kann.

Wenn Differenzierungen innerhalb eines Gebäudes vorzunehmen sind (z.B. bei Gebäuden mit vertikaler Gliederung), sind diese als 'Bauteile' modelliert.

# 13.2 AX\_Gebaeude

Objektart: AX Gebaeude Kennung: 31001

#### **Definition:**

[A] 'Gebäude' ist ein dauerhaft errichtetes Bauwerk, dessen Nachweis wegen seiner Bedeutung als Liegenschaft erforderlich ist sowie dem Zweck der Basisinformation des Liegenschaftskatasters dient.

## Abgeleitet aus:

AG\_Objekt

AX\_Gebaeude\_Kerndaten

# Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

DLKM

#### Grunddatenbestand:

DLKM

## **Bildungsregeln DLKM:**

Objektbildende Eigenschaften sind länderspezifisch im Erhebungsprozess zu berücksichtigen.

Differenzierungen innerhalb eines Gebäudes (z. B. bei Gebäuden mit vertikaler Gliederung) sind als 'Bauteile' modelliert. Unterirdische Bauteile gehören nicht zur Gebäudegrundfläche.

Gebäude können aus polyhedralen Flächen (PolyhedralSurface), zusammengesetzten Flächen (CompositeSurface) oder mehreren Flächen (MultiSurface) bestehen. Eine Teilfläche besteht dabei aus einem Polygon, dessen Linien orientiert sind und einen Ring bilden. Als Interpolationsmethode sind 'cubicSplines' nicht zugelassen. Die Flächen der Gebäude können durch äußere und innere Umringe begrenzt sein.

Baulich zusammengehörende Gebäude mit gleichrangiger Bedeutung können mit Hilfe der Relation 'gehoertZu' verbunden werden.

## **Attributart:**

Bezeichnung: gebaeudefunktion

Kennung: GFK

Definition: 'Gebäudefunktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschend

funktionale Bedeutung des Gebäudes (Dominanzprinzip).

Modellarten: DLKM

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Gebaeudefunktion	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Wohngebäude	1000 (G)
	'Wohngebäude' ist ein Gebäude, das zum Wohnen genutzt wird.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wohnheim	1020
	'Wohnheim' ist ein Gebäude, das nach seiner baulichen Anlage und Ausstattung zur Unterbringung von Studenten, Arbeitern u. a. bestimmt ist.	
	Kinderheim	1021
	'Kinderheim' ist ein Gebäude, welches zur Unterbringung und Betreu- ung von Kindern, die vorübergehend oder dauerhaft getrennt von ihren leiblichen Eltern oder sonstigen Erziehungsberechtigten leben, dient.	
	Seniorenheim	1022
	'Seniorenheim' ist ein Gebäude, welches zur Unterbringung, Betreuung und Pflege von Menschen dient.	
	Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe	2000 (G)
	'Gebäude für Wirtschaft oder Gewerbe' ist ein Gebäude, das der Produktion von Waren, der Verteilung von Gütern und dem Angebot von Dienstleistungen dient.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Jugendherberge	2072
	'Jugendherberge' ist eine zur Förderung von Jugendreisen dienende Aufenthalts- und Übernachtungsstätte.	
	Windmühle	2211
	'Windmühle' ist ein Gebäude, dessen wesentlicher Bestandteil die an einer Achse befestigten Flächen (Flügel, Schaufeln) sind, die von der Windkraft in Drehung versetzt werden.	
	Schöpfwerk	2213
	'Schöpfwerk' ist ein Gebäude, in dem Pumpen Wasser einem höher gelegenen Vorfluter zuführen u. a. zur künstlichen Entwässerung von landwirtschaftlich genutzten Flächen und im Falle von Polder- und Mündungsschöpfwerken auch zur Sicherstellung des Hochwasser- oder Überschwemmungsschutzes.	
	Straßenmeisterei	2411
	'Straßenmeisterei' ist das Verwaltungsgebäude einer Dienststelle, die für den ordnungsgemäßen Zustand von Straßen verantwortlich ist.	

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
	Betriebsgebäude zur Seilbahn	2450
	'Betriebsgebäude zur Seilbahn' ist ein Gebäude, in dem der Seilbahnbetrieb gesteuert und überwacht wird.	
	Parkhaus	2461
	'Parkhaus' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge auf mehreren Etagen abgestellt werden.	
	Garage	2463
	'Garage' ist ein Gebäude, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
	Tiefgarage	2465
	'Tiefgarage' ist ein Bauwerk unter der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
	Wasserbehälter	2513
	'Wasserbehälter' ist ein Gebäude, in dem Wasser gespeichert wird, das zum Ausgleich der Differenz zwischen Wasserzuführung und -abgabe dient.	
	Umformer	2523
	'Umformer' ist ein kleines Gebäude in dem ein Transformator zum Umformen von Gleichstrom in Wechselstrom oder von Gleichstrom in Gleichstrom anderer Spannung untergebracht ist.	
	Reaktorgebäude	2527
	'Reaktorgebäude' ist ein zentrales Gebäude eines Kernkraftwerkes, in dem aus radioaktivem Material mittels Kernspaltung Wärmeenergie erzeugt wird.	
	Gebäude der Kläranlage	2611
	'Gebäude der Kläranlage' ist ein Gebäude innerhalb einer Kläranlage.	
	Reithalle	2728
	'Reithalle' ist ein Gebäude zum Ausüben des Reitsports.	
	Treibhaus, Gewächshaus	2740
	'Treibhaus, Gewächshaus' ist ein Gebäude mit lichtdurchlässigem Dach und Wänden, das durch künstliche Klimagestaltung der Aufzucht oder Produktion von Pflanzen dient.	
	Gebäude für öffentliche Zwecke	3000 (G)
	'Gebäude für öffentliche Zwecke' ist ein Gebäude das der Allgemeinheit dient.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwaltungsgebäude	3010
	'Verwaltungsgebäude' ist ein Gebäude, in dem Verwaltungstätigkeiten durchgeführt werden.	
	Parlament	3011

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
	'Parlament' ist ein Gebäude, in dem die gesetzgebende Volksvertretung (Bundestag, Landtag) tagt.	
	Rathaus	3012
	'Rathaus' ist ein Gebäude, in dem der Vorstand einer Gemeinde seinen Amtssitz hat und/oder Teile der Verwaltung untergebracht sind.	
	Zollamt	3014
	'Zollamt' ist ein Gebäude für die Zollabfertigung an der Staatsgrenze (Grenzzollamt) oder im Inland (Binnenzollamt).	
	Gericht	3015
	'Gericht' ist ein Gebäude, in dem Rechtsprechung und Rechtspflege stattfinden.	
	Kreisverwaltung	3017
	'Kreisverwaltung' ist ein Gebäude, in dem sich die Verwaltung eines Landkreises befindet.	
	Finanzamt	3019
	'Finanzamt' ist ein Gebäude, in dem sich eine örtliche Behörde der Finanzverwaltung befindet.	
	Gebäude für Bildung und Forschung	3020
	'Gebäude für Bildung und Forschung' ist ein Gebäude, in dem durch Ausbildung Wissen und Können auf verschiedenen Gebieten vermittelt werden bzw. wo neues Wissen durch wissenschaftliche Tätigkeit gewonnen wird.	
	Allgemein bildende Schule	3021
	'Allgemein bildende Schule' ist ein Gebäude, in dem Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen durch planmäßigen Unterricht Wissen vermittelt wird.	
	Berufsbildende Schule	3022
	'Berufsbildende Schule' ist ein Gebäude, in dem berufsbezogenes und fachgebundenes Wissen vermittelt wird.	
	Hochschulgebäude (Fachhochschule, Universität)	3023
	'Hochschulgebäude (Fachhochschule, Universität)' ist ein Gebäude, in dem Wissenschaften gelehrt und Forschung betrieben wird.	
	Gebäude für kulturelle Zwecke	3030
	'Gebäude für kulturelle Zwecke' ist ein Gebäude, in dem kulturelle Ereignisse stattfinden sowie ein Gebäude von kulturhistorischer Bedeutung.	
	Schloss	3031
	'Schloss' ist ein Gebäude, das als repräsentativer Wohnsitz vor allem des Adels dient oder diente.	
	Theater, Oper	3032

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
	'Theater, Oper' ist ein Gebäude, in dem Bühnenstücke aufgeführt werden.	
	Museum	3034
	'Museum' ist ein Gebäude, in dem Sammlungen von (historischen) Objekten oder Reproduktionen davon ausgestellt werden.	
	Veranstaltungsgebäude	3036
	'Veranstaltungsgebäude' ist ein Gebäude, das hauptsächlich für kulturelle Zwecke wie z.B. Aufführungen, Ausstellungen, Konzerte genutzt wird.	
	Bibliothek, Bücherei	3037
	'Bibliothek, Bücherei' ist ein Gebäude, in dem Bücher und Zeitschriften gesammelt, aufbewahrt und ausgeliehen werden.	
	Burg, Festung	3038
	'Burg, Festung' ist ein Gebäude innerhalb einer befestigten Anlage.	
	Gebäude für religiöse Zwecke	3040
	'Gebäude für religiöse Zwecke' ist ein Gebäude, das bei Gottesdiensten oder sonstigen religiösen Veranstaltungen als Versammlungsort dient.	
	Kirche	3041
	'Kirche' ist ein Gebäude, in dem sich Christen zu Gottesdiensten versammeln.	
	Synagoge	3042
	'Synagoge' ist ein Gebäude, in dem sich Personen jüdischen Glaubens zu Gottesdiensten, zum Schriftstudium und zur Unterweisung versam- meln.	
	Kapelle	3043
	'Kapelle' ist ein kleines Gebäude (Gebets-, Tauf-, Grabkapelle) für (christliche) gottesdienstliche Zwecke.	
	Gemeindehaus	3044
	'Gemeindehaus' ist ein Gebäude, das Personen einer bestimmten Glaubensgemeinschaft zu verschiedenen Zwecken dient.	
	Gotteshaus	3045
	'Gotteshaus' ist ein Gebäude, in dem Gläubige einer nichtchristlichen Religionsgemeinschaft religiöse Handlungen vollziehen.	
	Moschee	3046
	'Moschee' ist ein Gebäude, in dem sich Personen muslimischen Glaubens zum Gebet versammeln und das als sozialer Treffpunkt dient.	
	Tempel	3047
	'Tempel' ist ein Gebäude, das Personen in der Ausübung ihrer Religion (z. B. Buddhisten, Hinduisten) als Versammlungsort dient.	

Kloster  'Kloster' ist ein Gebäude, in dem Angehörige eines Ordens in einer auf die Ausübung ihrer Religion konzentrierten Lebensweise zusammenleben.  Gebäude für Gesundheitswesen  'Gebäude für Gesundheitswesen' ist ein Gebäude, das der ambulanten	
die Ausübung ihrer Religion konzentrierten Lebensweise zusammenleben.  Gebäude für Gesundheitswesen 3050	
'Gebäude für Gesundheitswesen' ist ein Gebäude, das der ambulanten	
oder stationären Behandlung und Pflege von Patienten dient.	
Krankenhaus 3051	
'Krankenhaus' ist ein Gebäude, in dem Kranke behandelt und/oder gepflegt werden.	
Heilanstalt, Pflegeanstalt, Pflegestation 3052	
'Heilanstalt, Pflegeanstalt, Pflegestation' ist ein Gebäude, das einer länger andauernden Behandlung von Patienten dient.	
Rettungswache 3054	
'Rettungswache' ist ein Gebäude des Rettungsdienstes, in dem sich die Besatzungen der Rettungsdienstfahrzeuge in ihrer einsatzfreien Zeit aufhalten. Hier sind auch die Fahrzeuge und Geräte untergebracht.	
Gebäude für soziale Zwecke 3060	
'Gebäude für soziale Zwecke' ist ein Gebäude, in dem ältere Menschen, Obdachlose, Jugendliche oder Kinder betreut werden.	
Freizeit-, Vereinsheim, Dorfgemeinschafts-, Bürger- 3062 haus	
'Freizeit-, Vereinsheim, Dorfgemeinschafts-, Bürgerhaus' ist ein Gebäude zur gemeinschaftlichen Nutzung unterschiedlicher sozialer Gruppen.	
Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertagesstätte 3065	
'Kinderkrippe, Kindergarten, Kindertagesstätte' ist ein Gebäude, in dem Kinder im Vorschulalter betreut werden.	
Gebäude für Sicherheit und Ordnung 3070	
'Gebäude für Sicherheit und Ordnung' ist ein Gebäude, das für Personen und Gegenstände dient, die zur Verhütung oder Bekämpfung von Rechtsverletzungen und zum Katastrophenschutz eingesetzt werden, oder zur Unterbringung von Strafgefangenen.	
Polizei 3071	
'Polizei' ist ein Gebäude für Polizeibedienstete, die in einem bestimmten Gebiet für Sicherheit und Ordnung zuständig sind.	
Feuerwehr 3072	
'Feuerwehr' ist ein Gebäude der Feuerwehr, in dem Personen und Geräte zur Brandbekämpfung sowie zu anderen Hilfeleistungen untergebracht sind.	
Schutzbunker 3074	

Objektart: AX_Gebaeude		Kennung: 31001
	'Schutzbunker' ist ein Gebäude zum Schutz der Zivilbevölkerung vor militärischen Angriffen.	
	Justizvollzugsanstalt	3075
	'Justizvollzugsanstalt' ist ein Gebäude zur Unterbringung von Untersuchungshäftlingen und Strafgefangenen.	
	Friedhofsgebäude	3080
	'Friedhofsgebäude' ist ein Gebäude, das zur Aufrechterhaltung des Friedhofbetriebes dient (z.B. Verwaltung, Leichenhalle, Krematorium).	
	Trauerhalle	3081
	'Trauerhalle' ist ein Gebäude, welches für Bestattungszeremonien bestimmt ist und zur kurzzeitigen Aufbewahrung von Toten dienen kann.	
	Krematorium	3082
	'Krematorium' ist ein Gebäude, in dem Feuerbestattungen durchgeführt werden.	
	Empfangsgebäude	3090
	'Empfangsgebäude' ist ein Gebäude mit Wartesaal, Fahrkarten- und Gepäckschalter zur Abwicklung des Straßen-, Schienen-, Seilbahn-, Luft- und Schiffsverkehrs.	
	Sport-, Turnhalle	3211
	'Sport-, Turnhalle' ist ein Gebäude, das für den Turnunterricht und für sportliche Betätigungen in der Freizeit errichtet und dementsprechend ausgestattet ist.	
	Hallenbad	3221
	'Hallenbad' ist ein Gebäude mit Schwimmbecken und zugehörigen Einrichtungen (z. B. Umkleidekabinen).	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname oder die Bezeichnung des G	Gebäudes.
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0*	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	hochhaus	
Kennung:	НОН	
Definition:	'Hochhaus' ist ein Gebäude, das nach Gebäudehöhe u Hochhaus zu bezeichnen ist. Für Gebäude im Geschos	

Objektart: AX\_Gebaeude Kennung: 31001

i.d.R. ab 8 oberirdischen Geschossen, für andere Gebäude ab einer Gebäudehöhe von 22 m. Abweichungen hiervon können sich durch die Festlegungen in den länderspezifischen Bauordnungen ergeben.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Boolean

Attributart:

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Definition: 'Zustand' beschreibt die Beschaffenheit oder die Betriebsbereitschaft

von 'Gebäude'. Diese Attributart wird nur dann optional geführt, wenn der Zustand des Gebäudes vom nutzungsfähigen Zustand abweicht.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Zustand\_Gebaeude

Wertearten: Bezeichnung Wert

Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen 2100

 $\hbox{'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass das Geb\"{a}ude \ auf}$ 

Dauer nicht mehr bewohnt oder genutzt wird.

Verfallen, zerstört 2200

'Verfallen, zerstört' bedeutet, dass sich der ursprüngliche Zustand des Gebäudes durch menschliche oder zeitliche Einwirkungen so verändert

hat, dass eine Nutzung nicht mehr möglich ist.

**Attributart:** 

Bezeichnung: dachgeschossausbau

Kennung: DGA

Definition: 'Dachgeschossausbau' ist ein Hinweis auf den Ausbau bzw. die Ausbau-

fähigkeit des Dachgeschosses.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Dachgeschossausbau\_Gebaeude

Wertearten: Bezeichnung Wert

Ausgebaut 3000

Objektart: AX\_Gebaeude Kennung: 31001

'Ausgebaut' bedeutet, dass das Dachgeschoss des Gebäudes zu Wohn-

zwecken ausgebaut ist.

**Relationsart:** 

Bezeichnung: zeigtAuf

31001-12002 Kennung:

Definition: 'Gebäude' zeigt auf 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

**DLKM** 

stand:

0..\* Multiplizität:

Zielobjektart:  $AX\_Lage bezeich nung Mit Haus nummer\\$ 

Inverse Relati-

beziehtSichAuf

onsart:

**Relationsart:** 

Bezeichnung: gehoertZu

Kennung: 31001-31001

Definition: 'Gebäude' gehört zu 'Gebäude', wenn die Gebäude baulich zusammen

gehören und im Gegensatz zum Bauteil eine gleichrangige Bedeutung

haben.

Modellarten: DLKM

0..\* Multiplizität:

Zielobjektart: AX\_Gebaeude

Inverse Relati-

onsart:

haengtZusammenMit

**Relationsart:** 

Bezeichnung: haengtZusammenMit

Kennung: (INV)31001-31001

Modellarten: **DLKM** 

Inverse Relati-

Ja

onsrichtung:

Multiplizität: 0..1

Zielobjektart: AX\_Gebaeude

Vermessungs- und Katasterverwaltung	ALKIS-OK RP
Rheinland-Pfalz	

Objektart: AX_Gebaeud	de	Kennung: 31001
Inverse Relati- onsart:	gehoertZu	

## 13.3 AX\_Bauteil

Objektart: AX Bauteil Kennung: 31002

#### **Definition:**

[E] 'Bauteil' ist ein charakteristisches Merkmal eines Gebäudes mit gegenüber dem jeweiligen Objekt 'Gebäude' abweichenden bzw. besonderen Eigenschaften.

## Abgeleitet aus:

AG\_Flaechenobjekt

AX\_Gebaeude\_Kerndaten

## Objekttyp:

REO

#### Modellarten:

DLKM

# Bildungsregeln:

Die Attributart 'Bauart' ist objektbildend.

Bauteile können aus polyedrischen Flächen (PolyhedralSurface), zusammengesetzten Flächen (CompositeSurface) oder mehreren Flächen (MultiSurface) bestehen. Eine Teilfläche besteht dabei aus einem Polygon, dessen Linien orientiert sind und einen Ring bilden. Als Interpolationsmethode sind 'cubicSplines' nicht zugelassen. Die Flächen der Bauteile können durch äußere und innere Umringe begrenzt sein.

# Konsistenzbedingungen:

Der 'Bauteil' als Teil eines Gebäudes liegt immer innerhalb

des Gebäudeumrisses, sofern er nicht unterhalb der Erdoberfläche liegt.

Die Werteart 1200 'Unter der Erdoberfläche' der Attributart 'Lage zur Erdoberfläche' darf nur in Verbindung mit 'Keller' oder 'Tiefgarage' vorkommen.

#### Attributart:

Bezeichnung: bauart

Kennung: BAT

Definition: 'Bauart' ist die Angabe der abweichenden baulichen Eigenschaften.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Bauart\_Bauteil

Wertearten: Bezeichnung Wert

Objektart: AX_Bauteil		Kennung: 31002
	Abweichende Geschosshöhe	1400
	Die 'abweichende Geschosshöhe' bezeichnet einen Bauteil, dessen Geschosshöhe von der Höhe anderer Bauteile des Gebäudes abweicht.	
	Tiefgarage	2100
	'Tiefgarage' ist ein Bauteil unter der Erdoberfläche, in dem Fahrzeuge abgestellt werden.	
	Arkade	2400
	'Arkade' bezeichnet den durch Säulen getragenen Bogengang eines Gebäudes.	
	Durchfahrt im Gebäude	2610
	'Durchfahrt' ist eine Stelle, an der mit Fahrzeugen durch Gebäude gefahren werden kann.	
	Durchfahrt an überbautem Verkehrsweg	2620
	'Durchfahrt an überbautem Verkehrsweg' ist eine Stelle, an der mit Fahrzeugen durch Gebäude gefahren werden kann.	
	Sonstiges	9999

# 13.4 AX\_BesondereGebaeudelinie

Objektart: AX BesondereGebaeudelinie

Kennung: 31003

#### **Definition:**

[E] 'Besondere Gebäudelinie' ist der Teil der Geometrie des Objekts 'Gebäude', des Objekts 'Bauteil' oder eines Objektes 'Bauwerk', der besondere Eigenschaften besitzt.

## Abgeleitet aus:

AG\_Linienobjekt

## Objekttyp:

**REO** 

## Modellarten:

DLKM

## Bildungsregeln:

Die Objektart 'Besondere Gebäudelinie' kann nur entweder auf äußeren oder inneren Umringen von Gebäuden, Bauteilen oder Bauwerken liegen. Die Objektart 'Besondere Gebäudelinie' ist eine gerichtete Linie.

## Konsistenzbedingungen:

Das Objekt 'Besondere Gebäudelinie' erhält seinen Raumbezug durch eine Linie, die zur Vermittlung des Raumbezugs des entsprechenden Objekts 'Gebäude', 'Bauteil' oder 'Bauwerk' beiträgt.

## **Attributart:**

Bezeichnung: beschaffenheit

Kennung: BES

Definition: 'Beschaffenheit' gibt die Eigenschaft der 'Besonderen Gebäudelinie' wie-

der.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1..\*

Datentyp: AX\_Beschaffenheit\_BesondereGebaeudelinie

Wertearten: Bezeichnung Wert

Offene Gebäudelinie 1000

# 13.5 AX\_BesondererGebaeudepunkt

Objektart: AX BesondererGebaeudepunkt

Kennung: 31005

**Definition:** 

[E] 'Besonderer Gebäudepunkt' ist ein Punkt eines 'Gebäudes' oder eines 'Bauteils'.

Abgeleitet aus:

AA\_ZUSO

Objekttyp:

**ZUSO** 

Modellarten:

**DLKM** 

## Konsistenzbedingungen:

Der 'Besondere Gebäudepunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' und der Werteart TRUE erhält den Raumbezug durch einen Punkt der Fläche oder der Linie, die zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden 'Gebäudes' oder 'Bauteils' beiträgt.

Das ZUSO 'Besonderer Gebäudepunkt' besteht aus einem 'PunktortAG' und/oder aus einem oder mehreren 'PunktortAU'.

Attributart:

Bezeichnung: punktkennung

Kennung: PKN

Definition: 'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes

Ordnungsmerkmal.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

# 13.6 AX\_Gebaeude\_Kerndaten

AX\_Gebaeude\_Kerndaten Kennung: 31007

**Definition:** 

'Gebäude Kerndaten' enthält Eigenschaften des Gebäudes, die auch für andere Gebäudeobjektarten gelten (z. B. Bauteil 3D).

Abstrakt:

Ja

Modellarten:

**DLKM** 

**Grunddatenbestand:** 

**DLKM** 

**Attributart:** 

Bezeichnung: anzahlDerOberirdischenGeschosse

Kennung: AOG

Definition: 'Anzahl der oberirdischen Geschosse' ist die Anzahl der oberirdischen

Geschosse des Gebäudes.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Integer

Attributart:

Bezeichnung: baujahr

Kennung: BJA

Definition: 'Baujahr' ist das Jahr der Fertigstellung oder der baulichen Veränderung

des Gebäudes.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: Integer

Attributart:

Bezeichnung: lageZurErdoberflaeche

Kennung: OFL

Definition: Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage zur Erdober-

fläche. Diese Attributart wird nur bei Gebäuden oder Bauteilen geführt,

AX\_Gebaeude\_Kerndaten Kennung: 31007

die aufgeständert, beweglich bzw. drehbar sind oder unter der Erdober-

fläche liegen.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_LageZurErdoberflaeche\_Gebaeude

Wertearten: Bezeichnung Wert

Unter der Erdoberfläche 1200

'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich das Gebäude unter der

Erdoberfläche befindet.

Aufgeständert 1400

'Aufgeständert' bedeutet, dass ein Gebäude auf Stützen steht.

Attributart:

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: QAG

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle). Die Infor-

mation ist konform zu den Vorgaben aus ISO 19115 zu repräsentieren.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

**DLKM** 

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

# 14 Objektartenbereich: Tatsächliche Nutzung

## 14.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Tatsächliche Nutzung' enthält folgende Objektartengruppen:

- Siedlung
- Verkehr
- Vegetation
- Gewässer

Alle Objektarten dieses Objektartenbereichs nehmen an der lückenlosen, überschneidungsfreien und flächendeckenden Beschreibung der Erdoberfläche teil, sofern es sich dabei nicht um Überlagerungsflächen ('istWeitereNutzung') handelt. Die abstrakte Objektart 'AX\_TatsaechlicheNutzung' mit der Kennung 40001 enthält allgemeingültige Eigenschaften, die an alle Objektarten dieses Objektartenbereichs vererbt werden (siehe Hinweis 'Abgeleitet aus:' bei den Objektarten).

## 14.2 AX\_TatsaechlicheNutzung

Objektart: AX TatsaechlicheNutzung

Kennung: 40001

#### **Definition:**

AX\_TatsaechlicheNutzung ist die abstrakte Oberklasse für alle flächenförmigen Objekte aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung.

Alle Objekte, bei denen das Attribut istWeitereNutzung (IWN) nicht belegt oder die Relation hatDirektUnten (hDU) nicht vorhanden ist, gehören je nach Modellart zu jeweils demselben Thema 'Tatsächliche Nutzung DLKM (Grundfläche)', 'Tatsächliche Nutzung Basis-DLM' oder 'Tatsächliche Nutzung DLM50' (Quelle: AX\_Themendefinition).

Die Relation hatDirektUnten (hDU) regelt den Schichtenaufbau der verschiedenen Nutzungsebenen. Die Relation besteht immer zwischen einem Objekt aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung und einem Objekt 'Bauwerk im Verkehrsbereich', 'Bauwerk im Gewässerbereich', 'Gebäude', 'Damm, Wall, Deich' oder 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr'.

Δ	bstra	kt

Ja

#### Abgeleitet aus:

TA\_SurfaceComponent

# Objekttyp:

REO

## Modellarten:

DLKM

# **Erfassungskriterien DLKM:**

Bei der Erhebung der tatsächlichen Nutzung (TN) ist diese entsprechend ihres funktionalen Zusammenhangs und ihrer räumlichen Ausdehnung abzugrenzen (= Erhebungseinheit). Hierbei ist auf die Erhebung untergeordneter Nutzungen zu verzichten (= Dominanzprinzip). Kurzzeitig anderweitige Nutzungen bleiben dabei unberücksichtigt. Aktualisierungen sollen ab einer Größenordnung von 1.000m² (= Erhebungsuntergrenze) durchgeführt werden. Unterschreitungen hiervon liegen im Ermessen des jeweiligen Mitgliedslandes.

Für jede Erhebungseinheit ist ein TN-Objekt nach dem ALKIS-OK des jeweiligen Mitgliedslandes zu bilden.

# Konsistenzbedingungen:

Lückenlose und überschneidungsfreie Flächendeckung der Objekte aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung sofern das Attribut istWeitereNutzung (IWN) nicht belegt oder die Relation hatDirektUnten (hDU) nicht vorhanden ist.

Objekte aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung mit dem Attribut istWeitereNutzung (IWN) müssen untereinander überschneidungsfrei sein.

Kennung: 40001

## Objektart: AX\_TatsaechlicheNutzung

Flächenförmige Objekte aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung mit der Relation hatDirektUnten (hDU) müssen bezogen auf die referenzierte Objektmenge untereinander überschneidungsfrei sein.

Ein Objekt aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung darf keine Relation hat DirektUnten (hDU) zu einem anderen Objekt aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung haben.

Die Relation hatDirektUnten (hDU) bei einem Objekt aus dem Objektartenbereich Tatsächliche Nutzung darf nur auf ein Objekt 'Bauwerk im Verkehrsbereich', 'Bauwerk im Gewässerbereich', 'Gebäude', 'Damm, Wall, Deich' oder 'Einrichtungen für den Schiffsverkehr' verweisen.

Die Masche der Tatsächlichen Nutzung besteht aus gerichteten Kanten. Als Interpolationsmethode für eine Kante sind nur Linie und Kreisbogen zugelassen.

Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Linie oder des Kreisbogens.

Die Attributart 'EDU' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'DLU' vorkommen.

#### Attributart:

Bezeichnung: datumDerLetztenUeberpruefung

Kennung: DLU

Definition: In dieser Attributart kann das Datum der letzten Überprüfung der Art

der Tatsächlichen Nutzung angegeben werden.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: DateTime

# Attributart:

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Da-

tenerhebung).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

#### Attributart:

Bezeichnung: istWeitereNutzung

Kennung: 40001

Objektart: AX\_TatsaechlicheNutzung

Kennung: IWN

Definition: 'istWeitereNutzung' beschreibt eine weitere (sekundäre) Nutzung für

ein Objekt der Tatsächlichen Nutzung auf der Erdoberfläche. Diese Objekte nehmen nicht an der Themenbildung der Tatsächlichen Nutzung

teil.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_WeitereNutzung\_TatsaechlicheNutzung

Wertearten: Bezeichnung Wert

Überlagernd 1000

'Überlagernd' beschreibt die Überlagerung des Objektes zu weiteren

Objekten der Tatsächlichen Nutzung.

Attributart:

Bezeichnung: ergebnisDerUeberpruefung

Kennung: EDU

Definition: 'Ergebnis der Überprüfung' dokumentiert den Grund einer Änderung ei-

nes Objektes.

Modellarten: DLKM

Landnutzung: Ja

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_ErgebnisDerUeberpruefung\_TatsaechlicheNutzung

Erfassung eines neuen Objektes

Wertearten: Bezeichnung Wert

Fehlerkorrektur 1000 (LN)

'Fehlerkorrektur' beschreibt dass eine Anpassung durchgeführt wurde, obwohl in der Realwelt keine tatsächliche Änderung stattgefunden hat.

Bestätigung des Ist-Zustandes 2000 (LN)

3000 (LN)

'Bestätigung des Ist-Zustandes' beschreibt, dass das Objekt zum Zeitpunkt einer Überprüfung als zutreffend ermittelt wurde.

pankt einer oberpratung als zatreffend efflitteit warde.

'Erfassung eines neuen Objektes' beschreibt, dass eine tatsächliche Änderung in der Realwelt zur Neubildung des Objektes geführt hat. Das bedeutet, dass eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- und/o-

der Attributart stattfand.

Geometrieveränderung eines bestehenden Objek- 4000 (LN)

tes

Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz **ALKIS-OK RP** 

Kennung: 40001

# Objektart: AX\_TatsaechlicheNutzung

'Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes' beschreibt eine Änderung der Umringsgeometrie in der Realwelt, ohne das eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- oder Attributart stattfand.

# 15 Objektartengruppe: Siedlung

# 15.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Siedlung' und der Kennung '41000' beinhaltet die bebauten und nicht bebauten Flächen, die durch die Ansiedlung von Menschen geprägt werden oder zur Ansiedlung beitragen.

Die Objektartengruppe umfasst folgende Objektarten:

Kennung	Name
41001	'Wohnbaufläche'
41002	'Industrie- und Gewerbefläche'
41003	'Halde'
41004	'Bergbaubetrieb'
41005	'Tagebau, Grube, Steinbruch'
41006	'Fläche gemischter Nutzung'
41007	'Fläche besonderer funktionaler Prägung'
41008	'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'
41009	'Friedhof'

# 15.2 Nutzungsartkennung

10000000

## 15.3 AX\_Wohnbauflaeche

Objektart: AX\_Wohnbauflaeche Kennung: 41001

#### **Definition:**

[E] 'Wohnbaufläche' ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freiflächen (z.B. Vorgärten, Ziergärten, Zufahrten, Stellplätze und Hofraumflächen), die ausschließlich oder vorwiegend dem Wohnen dient.

## Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

#### Landnutzung:

Ja

## **Nutzungsartkennung:**

11000000

## Konsistenzbedingungen DLKM:

Bei der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Werteart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

#### Attributart:

Bezeichnung: artDerBebauung

Kennung: BEB

Definition: 'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bau-

weise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben

(z.B. BauGB).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Objektart: AX_Wohnba	auflaeche	Kennung: 41001
Datentyp:	AX_ArtDerBebauung_Wohnbauflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Offen	1000
	'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Wohnbaufläche', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.	
	Geschlossen	2000
	'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Wohnbaufläche', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel > 50 Prozent der Wohnbaufläche.	
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorher von 'Wohnbaufläche'.	rschende Nutzung
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Funktion_Wohnbauflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 11980000	

# 15.4 AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
Definition:	
[E] 'Industrie- und Gewerbefläche' ist eine Fläche, auf der sich Industrie-, G dels- und Dienstleistungsunternehmen sowie deren Betriebsflächen befind	
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Landnutzung:	
Ja	
Nutzungsartkennung:	
12000000	
Konsistenzhedingungen DLKM:	

# Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Primärenergie' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und den Wertearten 2500, 2530 und 2570 vorkommen.

Die Attributart 'Lagergut' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 1740 vorkommen.

Die Attributart 'Fördergut' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 2700 vorkommen.

Bei der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Werteart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

## Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz ALKIS-OK RP

Kennung: 41002

Objektart: AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung

von 'Industrie- und Gewerbefläche' (Dominanzprinzip).

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Funktion\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Wertearten: Bezeichnung Wert

Parken 1200

'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken,

Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.

Nutzungsartkennung: 12980000

Handel und Dienstleistung 1400 (LN)

'Handel und Dienstleistung' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen Handels- und/oder Dienstleistungsbetriebe ansässig sind. Dazu gehören auch Flächen zur Beherbergung, Restauration und/oder Vergnügung.

ion and/oder vergingang.

Nutzungsartkennung: 12020000

Freie Berufe und weitere Dienstleistungen 1410

'Freie Berufe und weitere Dienstleistungen' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen welche zur Ausübung freier Berufe wie auch weiterer Dienstleistungen genutzt wird.

Nutzungsartkennung: 12020100

Bank, Kredit 1420

'Bank, Kredit' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen der Bank- oder Kreditunternehmen.

Nutzungsartkennung: 12020200

Handel 1440

'Handel' bezeichnet Anlagen mit Einzelhandels- und Dienstleistungsbetrieben, die durch einheitliche Verwaltung, auf das Einzugsgebiet abgestimmter Anbieter und durch umfangreiche Parkmöglichkeiten geprägt

sına.

Nutzungsartkennung: 12020400

Ausstellung, Messe 1450

'Ausstellung, Messe' bezeichnet eine Fläche mit Ausstellungshallen und sonstigen Einrichtungen zur Präsentation von Warenmustern.

Nutzungsartkennung: 12020500

Beherbergung 1460

Objektart: AX_IndustrieU	IndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
	'Beherbergung' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen für das gewerbliche Angebot der Unterbringung von Personen.	
	Nutzungsartkennung: 12020600	
	Restauration	1470
	'Restauration' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen für das gewerbliche Angebot der gastronomischen Versorgung.	
	Nutzungsartkennung: 12020700	
	Vergnügung	1480
	'Vergnügung' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen, in denen Möglichkeiten zur unterhaltsamen Freizeitgestaltung angeboten werden.	
	Nutzungsartkennung: 12020800	
	Gärtnerei	1490
	'Gärtnerei' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden, Gewächshäusern und sonstigen Einrichtungen, zur Aufzucht von Blumen und Gemüsepflanzen.	
	Nutzungsartkennung: 12020900	
	Handwerk	1510
	'Handwerk' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Handwerksbetriebe vorhanden sind.	
	Nutzungsartkennung: 12021000	
	Tankstelle	1520
	'Tankstelle' bezeichnet eine Fläche, auf der sich Gebäude und Einrichtungen befinden, an denen Kraftfahrzeuge mit den benötigten Kraftstoffen versorgt werden.	
	Nutzungsartkennung: 12021100	
	Logistik und Transport	1530
	'Logistik und Transport' umfasst Flächen mit Gebäuden und Einrichtungen, die sich mit der Planung, Steuerung und Durchführung von Güter-, Informations- und Personenströmen befassen. Hierzu gehören Speditionen, Bus- und Taxiunternehmen, Kurier-, Express- und Paketdienste.	
	Nutzungsartkennung: 12021200	
	Industrie und Gewerbe	1700 (G) (LN)
	'Industrie und Gewerbe' bezeichnet Flächen, auf denen vorwiegend Industrie- und Gewerbebetriebe vorhanden sind. Darin sind Gebäudeund Freiflächen und die Betriebsfläche Lagerfläche enthalten.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Nutzungsartkennung: 12010000	
	Gebäude- und Freifläche Industrie und Gewerbe	1701
	Darin sind die Gebäude- und Freiflächen der folgenden Differenzierung enthalten ohne die Betriebsfläche Lagerfläche.	

Objektart: AX_IndustrieU	IndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
	Nutzungsartkennung: 12017100	
	Produktion	1710
	'Produktion' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Produktionsbetriebe vorhanden sind.	
	Nutzungsartkennung: 12010100	
	Lagerfläche	1740 (LN)
	'Lagerfläche' bezeichnet Areale, auf denen inner- und außerhalb von Gebäuden wirtschaftliche Güter gelagert werden, ohne Zusammenhang zu weiteren Wertearten.	
	Nutzungsartkennung: 12010200	
	Werft	1790
	'Werft' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und sonstigen Einrichtungen zum Bau oder zur Reparatur von Schiffen.	
	Nutzungsartkennung: 12010500	
	Versorgungsanlage	2500 (LN)
	'Versorgungsanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung mit Elektrizität, Wärme, Wasser, Öl, Gas oder zur elektronischen Informationsübertragung vorhanden sind.	
	Nutzungsartkennung: 12030000	
	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage	2501
	'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Versorgung der Allge- meinheit mit Elektrizität, Wärme und Wasser vorhanden sind.	
	Nutzungsartkennung: 12037100	
	Wasserwerk	2520
	'Wasserwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Gewinnung und/ oder zur Aufbereitung von (Trink-)wasser.	
	Nutzungsartkennung: 12030200	
	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wasser	2521
	'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wasser' ist Teil von Wasserwerk. Wasserwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Gewinnung und/ oder zur Aufbereitung von (Trink-)wasser.	
	Nutzungsartkennung: 12030271	
	Kraftwerk	2530
	'Kraftwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.	

Objektart: AX_IndustrieU	ndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
	Nutzungsartkennung: 12030300, 12030301, 12030302, 12030303, 12030304, 12030305, 12030306, 12030307, 12030308, 12030309, 12030311, 12030311, 12030312	
	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Elektrizität	2531
	'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Elektrizität' ist Teil von Kraftwerk. Kraftwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonsti- gen Einrichtungen zur Erzeugung von elektrischer Energie.	
	Nutzungsartkennung: 12030371	
	Umspannstation	2540
	'Umspannstation' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und sonstigen Einrichtungen, um Strom auf eine andere Spannungsebene zu transformieren.	
	Nutzungsartkennung: 12030400	
	Raffinerie	2550
	'Raffinerie' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdöl.	
	Nutzungsartkennung: 12030500	
	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Öl	2551
	'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Öl' ist Teil von Raffinerie. Raffinerie bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdöl.	
	Nutzungsartkennung: 12030571	
	Gaswerk	2560
	'Gaswerk' bezeichnet eine Fläche mit Gebäuden und Einrichtungen zur Aufbereitung von Erdgas.	
	Nutzungsartkennung: 12030600	
	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Gas	2561
	'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Gas' ist Teil von Gaswerk. Gaswerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Aufbereitung von Gas.	
	Nutzungsartkennung: 12030671	
	Heizwerk	2570
	'Heizwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von Wärmeenergie zu Heizzwecken.	
	Nutzungsartkennung: 12030700, 12030702, 12030703, 12030706, 12030707, 12030708, 12030709, 12030710, 12030711, 12030712	
	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wärme	2571
	'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Wärme' ist Teil von Heizwerk. Heizwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Erzeugung von Wärmeenergie zu Heizzwecken.	

Objektart: AX_IndustrieUndGewerbeflaeche		Kennung: 41002
	Nutzungsartkennung: 12030771	
	Funk- und Fernmeldeanlage	2580
	'Funk- und Fernmeldeanlage' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur elektronischen Informationsübertragung stehen.	
	Nutzungsartkennung: 12030800	
	Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen	2581
	'Gebäude- und Freifläche Versorgungsanlage, Funk- und Fernmeldewesen' ist Teil von Funk- und Fernmeldeanlage. Funk- und Fernmeldeanlage bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur elektronischen Informationenvermittlung stehen.	
	Nutzungsartkennung: 12030871	
	Entsorgung	2600 (LN)
	'Entsorgung' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Ab- fallstoffen vorhanden sind.	
	Nutzungsartkennung: 12040000	
	Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage	2601
	'Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage' ist Teil von Entsorgung. Entsorgung bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Verwertung und Entsorgung von Abwasser und festen Abfallstoffen vorhanden sind.	
	Nutzungsartkennung: 12047100	
	Kläranlage, Klärwerk	2610
	'Kläranlage, Klärwerk' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Reinigung von Abwasser.	
	Nutzungsartkennung: 12040100	
	Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung	2611
	'Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abwasserbeseitigung' ist Teil von Kläranlage, Klärwerk. Kläranlage, Klärwerk bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen zur Reinigung von Abwasser.	
	Nutzungsartkennung: 12040171	
	Abfallbehandlungsanlage	2620
	'Abfallbehandlungsanlage' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden.	
	Nutzungsartkennung: 12040200	

Objektart: AX_Industri	eUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
	Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung	2621
	'Gebäude- und Freifläche Entsorgungsanlage, Abfallbeseitigung' ist Teil von Abfallbehandlungsanlage. Abfallbehandlungsanlage bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und sonstigen Einrichtungen, auf der Abfälle mit chemisch/physikalischen und biologischen oder thermischen Verfahren oder Kombinationen dieser Verfahren behandelt werden.	
	Nutzungsartkennung: 12040271	
	Deponie (oberirdisch)	2630 (LN)
	'Deponie (oberirdisch)' bezeichnet eine Fläche, auf der oberirdisch Abfallstoffe gelagert werden.	
	Nutzungsartkennung: 12040300	
	Deponie (untertägig)	2640 (LN)
	'Deponie (untertägig)' bezeichnet eine oberirdische Betriebsfläche, unter der Abfallstoffe eingelagert werden (Untertagedeponie).	
	Nutzungsartkennung: 12040400	
	Förderanlage	2700 (LN)
	'Förderanlage' bezeichnet eine Fläche mit Einrichtungen zur Förderung von Rohstoffen und Energieträgern.	
	Nutzungsartkennung: 12030100	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Industrie- und Gewerldere außerhalb von Ortslagen.	befläche' insbeson-
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	foerdergut	
Kennung:	FGT	
Definition:	'Fördergut' gibt an, welches Produkt gefördert wird.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Foerdergut_IndustrieUndGewerbeflaeche	

Objektart: AX_Industri	eUndGewerbeflaeche	Kennung: 41002
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Erdöl	1000
	'Erdöl' ist ein flüssiges und brennbares Kohlenwasserstoffgemisch, das gefördert wird.	
	Nutzungsartkennung: 12030101	
	Erdgas	2000
	'Erdgas' ist ein in der Erdkruste vorkommendes brennbares Naturgas, das gefördert wird.	
	Nutzungsartkennung: 12030102	
Attributart:		
Bezeichnung:	primaerenergie	
Kennung:	PEG	
Definition:	'Primärenergie' beschreibt die zur Strom- oder Wärm nende Energieform oder den Energieträger.	neerzeugung die-
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Primaerenergie_IndustrieUndGewerbeflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Wasser	1000
	'Wasser' bedeutet, dass das Kraftwerk potentielle und kinetische Ener- gie des Wasserkreislaufs in elektrische Energie umwandelt.	
	Nutzungsartkennung: 12030301	
	Sonne	3000
	'Sonne' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk Sonnenenergie in eine andere Energieform umwandelt.	
	Nutzungsartkennung: 12030303, 12030703	
	Wind	4000
	'Wind' bedeutet, dass das Kraftwerk die Strömungsenergie des Windes in elektrische Energie umwandelt.	
	Nutzungsartkennung: 12030304	
	Erdwärme	6000
	'Erdwärme' bedeutet, dass das Heizwerk die geothermische Energie der Erde nutzt.	

06/2025 Teil B - Seite 160

7000

Nutzungsartkennung: 12030306,12030706

Verbrennung

# Objektart: AX\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Kennung: 41002

'Verbrennung' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung freiwerdende Energie in eine andere Energieform um-

Nutzungsartkennung: 12030307, 12030707

Müll, Abfall 7400

'Müll, Abfall' bedeutet, dass das Kraftwerk bzw. Heizwerk die durch Verbrennung von Müll bzw. Abfall freiwerdende Energie in eine andere Energieform umwandelt.

Nutzungsartkennung: 12030311, 12030711

Biomasse 7500

'Biomasse' sind organische Substanzen (z.B. Pflanzen, Futtermittelabfälle, Gülle), die verbrannt und/oder vergärt werden, um Energie zu gewinnen.

Nutzungsartkennung: 12030312, 12030712

## **Attributart:**

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Industrie- und Gewer-

befläche'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Zustand\_IndustrieUndGewerbeflaeche

Wertearten: Bezeichnung Wert

Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen 2100

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich die Fläche nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung

befindet.

Im Bau 4000

'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile der Industrie- und Gewerbefläche im Bau befinden.

# 15.5 AX\_Halde

Objektart: AX_Halde	Kennung: 41003		
Definition:			
[E] 'Halde' ist eine Fläche, auf der Material langfristig gelagert wird und beschreibt die auch im Relief zu modellierende tatsächliche Aufschüttung. Dauerhaft anders genutzte Halden werden als Objekte entsprechend der tatsächlichen Nutzung erfasst.			
Abgeleitet aus:			
AX_TatsaechlicheNutzung			
Objekttyp:			
REO			
Modellarten:			
DLKM			
Grunddatenbestand:			
DLKM			
Landnutzung:			
Ja			
Nutzungsartkennung:			
13000000			

# 15.6 AX\_Bergbaubetrieb

Objektart: AX\_Bergbaubetrieb Kennung: 41004

#### **Definition:**

[E] 'Bergbaubetrieb' ist eine Fläche, die für die Förderung des Abbaugutes unter Tage genutzt wird.

## Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

DLKM

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

## Landnutzung:

Ja

## **Nutzungsartkennung:**

14000000

## Konsistenzbedingungen DLKM:

Bei der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Werteart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

## Attributart:

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Bergbaubetrieb'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Zustand\_Bergbaubetrieb

Wertearten: Bezeichnung Wert

Objektart: AX\_Bergbaubetrieb Kennung: 41004

Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen 2100

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich der Bergbaubetrieb nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung entsprechenden Nutzung befindet.

Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung

von 'Bergbaubetrieb'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Funktion\_Bergbaubetrieb

Wertearten: Bezeichnung Wert

Parken 1200

'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken,

Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.

Nutzungsartkennung: 14980000

# 15.7 AX\_TagebauGrubeSteinbruch

Objektart: AX\_TagebauGrubeSteinbruch Kennung: 41005

#### **Definition:**

[E] 'Tagebau, Grube, Steinbruch' ist eine Fläche, auf der oberirdisch Bodenmaterial abgebaut und für die Förderung des oberirdischen Abbaugutes genutzt wird. Rekultivierte Tagebaue, Gruben, Steinbrüche werden als Objekte entsprechend der vorhandenen Nutzung erfasst.

## Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

### Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

#### Landnutzung:

Ja

## **Nutzungsartkennung:**

15000000

## Konsistenzbedingungen DLKM:

Bei der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Werteart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

#### Attributart:

Bezeichnung: abbaugut

Kennung: AGT

Definition: 'Abbaugut' gibt an, welches Material abgebaut wird.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Abbaugut\_TagebauGrubeSteinbruch

Wertearten: Bezeichnung Wert

Kennung: 41005

Objektart: AX\_TagebauGrubeSteinbruch

4010

'Torf' ist ein Abbaugut, das aus der unvollkommenen Zersetzung abgestorbener pflanzlicher Substanz unter Luftabschluss in Mooren entstan-

den ist.

Torf

Nutzungsartkennung: 15030100

Attributart:

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Tagebau, Grube,

Steinbruch'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Zustand\_TagebauGrubeSteinbruch

Wertearten: Bezeichnung Wert

Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen 2100

'Außer Betrieb, stillgelegt, verlassen' bedeutet, dass sich 'Tagebau, Grube, Steinbruch' nicht mehr in regelmäßiger, der Bestimmung ent-

sprechenden Nutzung befindet.

Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung

von 'Tagebau, Grube, Steinbruch'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Funktion\_TagebauGrubeSteinbruch

Wertearten: Bezeichnung Wert

Parken 1200

'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken,

Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.

Nutzungsartkennung: 15980000

# 15.8 AX\_FlaecheGemischterNutzung

Objektart: AX FlaecheGemischterNutzung

Kennung: 41006

#### **Definition:**

[E] 'Fläche gemischter Nutzung' ist eine bebaute Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche (Hofraumfläche, Hausgarten), auf der keine Art der baulichen Nutzung vorherrscht. Solche Flächen sind insbesondere ländlich-dörflich geprägte Flächen mit land- und forstwirtschaftlichen Betrieben, Wohngebäuden u.a. sowie städtisch geprägte Kerngebiete mit Handelsbetrieben und zentralen Einrichtungen für die Wirtschaft und die Verwaltung.

# **Abgeleitet aus:**

AX\_TatsaechlicheNutzung

# Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

DLKM

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

#### Landnutzung:

Ja

## **Nutzungsartkennung:**

16000000

# Konsistenzbedingungen DLKM:

Bei der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Werteart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

# **Attributart:**

Bezeichnung: artDerBebauung

Kennung: BEB

Definition: 'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bau-

weise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben

(z.B. BauGB).

Kennung: 41006

Objektart: AX\_FlaecheGemischterNutzung

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_ArtDerBebauung\_FlaecheGemischterNutzung

Wertearten: Bezeichnung Wert

Offen 1000

'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche gemischter Nutzung', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakterisiert wird.

Geschlossen 2000

'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche gemischter Nutzung', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel > 50 Prozent der Flä-

che.

Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung

von 'Fläche gemischter Nutzung' (Dominanzprinzip).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Funktion\_FlaecheGemischterNutzung

Wertearten: Bezeichnung Wert

Parken 1200

'Parken' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken,

Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.

Nutzungsartkennung: 16980000

Gebäude- und Freifläche Mischnutzung mit Woh- 2100

nen

'Gebäude- und Freifläche Mischnutzung mit Wohnen' bezeichnet eine Fläche, die Wohn- und anderen Nutzungen zugleich dient, und bei der die Wohn- oder andere Nutzung von nicht ganz untergeordneter Be-

deutung ist.

Nutzungsartkennung: 16710000

Fischereiwirtschaftsfläche 3000 (LN)

'Fischereiwirtschaftsfläche' bezeichnet Flächen/Areale, die dem (gewerblichen) Fangen oder Züchten von Fischen und anderen Wassertieren/ im Wasser lebenden Organismen zur Nahrungsgewinnung und

Weiterverarbeitung dienen.

Objektart: AX_FlaecheGemischterNutzung		Kennung: 41006
	Nutzungsartkennung: 16030000	
	Landwirtschaftliche Betriebsfläche	6800 (LN)
	'Landwirtschaftliche Betriebsfläche' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem landwirtschaftlichen Betrieb ohne eine Wohnnutzung dient.	
	Nutzungsartkennung: 16010000	
	Forstwirtschaftliche Betriebsfläche	7600 (LN)
	'Forstwirtschaftliche Betriebsfläche' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem forstwirtschaftlichen Betrieb ohne eine Wohnnutzung dient.	
	Nutzungsartkennung: 16020000	

## 15.9 AX\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

Objektart: AX FlaecheBesondererFunktionalerPraegung Kennung: 41007 **Definition:** [E] 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' ist eine baulich geprägte Fläche einschließlich der mit ihr im Zusammenhang stehenden Freifläche, auf denen vorwiegend Gebäude und/oder Anlagen zur Erfüllung öffentlicher Zwecke oder historische Anlagen vorhanden sind. Abgeleitet aus: AX\_TatsaechlicheNutzung Objekttyp: **REO** Modellarten: **DLKM** Grunddatenbestand: DLKM Landnutzung: Ja **Nutzungsartkennung:** 17000000

## Konsistenzbedingungen DLKM:

Bei der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Werteart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

#### Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung

von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung' (Dominanzprinzip).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Funktion\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung		Kennung: 41007
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Öffentliche Zwecke	1100 (LN)
	'Öffentliche Zwecke' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Erfüllung öffentlicher Aufgaben und dem Gemeinwesen dient.	
	Nutzungsartkennung: 17010000	
	Regierung und Verwaltung	1110
	'Regierung und Verwaltung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude der öffentlichen Regierung und Verwaltung, z.B. Rathaus, Gericht, Kreisverwaltung stehen.	
	Nutzungsartkennung: 17010100	
	Bildung und Wissenschaft	1120
	'Bildung und Wissenschaft' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Gebäude stehen, in denen geistige, kulturelle und soziale Fähigkeiten vermittelt werden und/oder wissenschaftliche Forschung betrieben wird (z.B. Schulen, Universitäten, Institute).	
	Nutzungsartkennung: 17010200	
	Kultur	1130 (LN)
	'Kultur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Ge- bäude für kulturelle Zwecke, z.B. Konzert- und Museumsgebäude, Bibli- otheken, Theater, Schlösser und Burgen stehen.	
	Nutzungsartkennung: 17010300	
	Religiöse Einrichtung	1140
	'Religiöse Einrichtung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend religiöse Gebäude stehen.	
	Nutzungsartkennung: 17010400	
	Gesundheit, Kur	1150
	'Gesundheit, Kur' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Gesundheitswesens stehen, z.B. Krankenhäuser, Heil- und Pflegean- stalten.	
	Nutzungsartkennung: 17010500	
	Soziales	1160
	'Soziales' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Gebäude des Sozialwesens stehen, z. B. Kindergärten, Jugend- und Senioreneinrichtungen, Freizeit-, Fremden- und Obdachlosenheime.	
	Nutzungsartkennung: 17010600	
	Sicherheit und Ordnung	1170
	'Sicherheit und Ordnung' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude der Polizei, der Bundeswehr, der Feuerwehr und der Justizvollzugsbehörden stehen.	
	Nutzungsartkennung: 17010700	

Objektart: AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	Kennung: 41007
Medien und Kommunikation	1180 (LN)

'Medien und Kommunikation' bezeichnet eine Fläche auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude für die Erzeugung und Verbreitung von Printmedien, Hörfunk, Film und Fernsehen sowie Internet und Telefonische bezeichnet.

nie stehen.

Nutzungsartkennung: 17010800

Parken 1200

'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.

Nutzungsartkennung: 17980000

Historische Anlage 1300

'Historische Anlage' ist eine Fläche mit historischen Anlagen, z. B. historischen Stadtmauern und -türmen, Denkmälern und Ausgrabungsstätten, sofern keine konkretere Nutzungszuordnung möglich ist.

Nutzungsartkennung: 17020000

Attributart:

Bezeichnung: artDerBebauung

Kennung: BEB

Definition: 'Art der Bebauung' differenziert nach offener und geschlossener Bau-

weise aus topographischer Sicht und nicht nach gesetzlichen Vorgaben

(z.B. BauGB).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_ArtDerBebauung\_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung

Wertearten: Bezeichnung Wert

Offen 1000

'Offen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung', die vorwiegend durch einzelstehende Gebäude charakteri-

siert wird.

Geschlossen 2000

'Geschlossen' beschreibt die Bebauung von 'Fläche besonderer funktionaler Prägung', die vorwiegend durch zusammenhängende Gebäude charakterisiert wird. Die Gebäudeabdeckung ist in der Regel > 50 Pro-

zent der Fläche.

## 15.10 AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche

Objektart: AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche Kennung: 41008

#### **Definition:**

[E] 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.

## Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

**REO** 

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

**DLKM** 

Landnutzung:

Ja

**Nutzungsartkennung:** 

18000000

#### Konsistenzbedingungen DLKM:

Bei der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Werteart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

#### Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung

von 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche		Kennung: 41008
Datentyp:	AX_Funktion_SportFreizeitUndErholungsflaeche	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 18980000	
	Sportanlage	4100 (LN)
	'Sportanlage' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung von (Wettkampf-)Sport und für Zuschauer bestimmt ist.	
	Nutzungsartkennung: 18010000	
	Gebäude- und Freifläche Sport, Freizeit und Erholung	4001
	'Gebäude- und Freifläche Sport, Freizeit und Erholung' ist eine bebaute Fläche, die dem Sport, der Freizeitgestaltung oder der Erholung dient.	
	Nutzungsartkennung: 18710000	
	Gebäude- und Freifläche Sport	4101
	'Gebäude- und Freifläche Sport' ist eine bebaute Fläche, die dem Sport dient.	
	Nutzungsartkennung: 18017100	
	Golf	4110
	'Golf' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Aus- übung des Golfsports genutzt wird.	
	Nutzungsartkennung: 18010100	
	Sportplatz	4120
	'Sportplatz' ist eine Freianlage, die sowohl dem organisierten Wett- kampfsport als auch nicht wettkampforientierten Sport-, Bewegungs- und Freizeitaktivitäten dient. Auf einem Sportplatz können verschie- dene Sportarten betrieben werden.	
	Nutzungsartkennung: 18010200	
	Rennbahn	4130
	'Rennbahn' ist eine, je nach Art des Rennens, verschiedenartig gestaltete Strecke (oval, gerade, kurvig), auf der Rennen stattfinden.	
	Nutzungsartkennung: 18010300	
	Reitsport	4140
	'Reitsport' bezeichnet eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Ausübung des Reitsports genutzt wird.	
	Nutzungsartkennung: 18010400	
	Schießanlage	4150

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche		Kennung: 41008
	'Schießanlage' ist eine Fläche zum Übungs- und Wettkampfschießen.	
	Nutzungsartkennung: 18010500	
	Eis-, Rollschuhbahn	4160
	'Eis-, Rollschuhbahn' ist eine künstlich angelegte Bahn zum Eislaufen oder Rollschuhfahren.	
	Nutzungsartkennung: 18010600	
	Tennis	4170
	'Tennis' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Aus- übung des Tennissports genutzt wird.	
	Nutzungsartkennung: 18010700	
	Freizeitanlage	4200 (LN)
	'Freizeitanlage' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend der Freizeitgestaltung oder dazu dient, Tiere zu zeigen.	
	Nutzungsartkennung: 18020000	
	Zoo	4210
	'Zoo' ist ein Gelände mit Tierschauhäusern und umzäunten Gehegen, auf dem Tiere gehalten und gezeigt werden.	
	Nutzungsartkennung: 18020100	
	Gebäude- und Freifläche Freizeit, Zoologie	4211
	'Gebäude- und Freifläche Freizeit, Zoologie' ist eine öffentliche Fläche mit Gebäuden und Bauwerken sowie den unmittelbar zu den Gebäuden gehörigen Freiflächen, in denen Tiere gehalten und gezeigt werden.	
	Nutzungsartkennung: 18020171	
	Safaripark, Wildpark	4220
	'Safaripark, Wildpark', ist ein Gelände mit umzäunten Gehegen, in denen Tiere im Freien gehalten und gezeigt werden.	
	Nutzungsartkennung: 18020200	
	Freizeitpark	4230
	'Freizeitpark' ist ein Gelände mit Karussells, Verkaufs- und Schaubuden und/oder Wildgattern, das der Freizeitgestaltung dient.	
	Nutzungsartkennung: 18020300	
	Freilichtbühne	4240
	'Freilichtbühne' ist eine Anlage mit Bühne und Zuschauerbänken für Aufführungen im Freien.	
	Nutzungsartkennung: 18020500	
	Freilichtmuseum	4250
	'Freilichtmuseum' ist eine volkskundliche Museumsanlage, in der Wohnformen oder historische Betriebsformen in ihrer natürlichen Um- gebung im Freien dargestellt sind.	

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche		Kennung: 41008
	Nutzungsartkennung: 18020600	
	Autokino, Freilichtkino	4260
	'Autokino, Freilichtkino' ist ein Lichtspieltheater im Freien, in dem der Film im Allgemeinen vom Auto aus angesehen wird.	
	Nutzungsartkennung: 18020700	
	Verkehrsübungsplatz, Testgelände, Fahrsicherheit	4270
	'Verkehrsübungsplatz, Testgelände, Fahrsicherheit' ist eine Fläche, die persönlichen Übungs- und Erprobungszwecken dient.	
	Nutzungsartkennung: 18020800	
	Modellfluggelände	4290
	'Modellfluggelände' ist eine Fläche, die zur Ausübung des Modellflugsports dient.	
	Nutzungsartkennung: 18021100	
	Erholungsfläche	4300 (LN)
	'Erholungsfläche' ist eine Fläche mit Bauwerken und Einrichtungen, die zur Erholung bestimmt ist.	
	Nutzungsartkennung: 18030000	
	Gebäude- und Freifläche Erholung	4301
	'Gebäude- und Freifläche Erholung' ist eine öffentliche Fläche mit Ge- bäuden und Bauwerken sowie den unmittelbar zu den Gebäuden gehö- rigen Freiflächen, die zur Erholung bestimmt sind.	
	Nutzungsartkennung: 18037100	
	Wochenend- und Ferienhausfläche	4310 (LN)
	'Wochenend- und Ferienhausfläche' bezeichnet eine extra dafür ausgewiesene Fläche auf der vorwiegend Wochenend- und Ferienhäuser stehen dürfen.	
	Nutzungsartkennung: 18030100	
	Schwimmen	4320 (LN)
	'Schwimmen' ist eine Anlage mit Wasserfläche sowie Anlagen an Ufern von Gewässern für den Badebetrieb und Schwimmsport.	
	Nutzungsartkennung: 18030200	
	Gebäude- und Freifläche Erholung, Bad	4321
	'Gebäude- und Freifläche Erholung, Bad' bezeichnet eine öffentliche Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Erholung, für den Badebetrieb und den Schwimmsport vorhanden sind.	
	Nutzungsartkennung: 18030271	
	Campingplatz	4330 (LN)
	'Campingplatz' ist eine Fläche für den Aufbau einer größeren Zahl von Zelten oder zum Abstellen und Benutzen von Wohnwagen mit ortsfes- ten Anlagen und Einrichtungen.	

Objektart: AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche		Kennung: 41008
	Nutzungsartkennung: 18030300	
	Gebäude- und Freifläche Erholung, Camping	4331
	'Gebäude- und Freifläche Erholung, Camping' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Gebäude zur Erholung sowie für den Betrieb eines Campingplatzes vorhanden sind.	
	Nutzungsartkennung: 18030371	
	Grünanlage	4400 (G) (LN)
	'Grünanlage' ist eine Anlage mit Bäumen, Sträuchern, Rasenflächen, Blumenrabatten und Wegen. Sie dient der Erholung einschließlich spie- lerischer Aktivitäten oder erfüllt stadtgestalterische Aufgaben.	
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Nutzungsartkennung: 18040000	
	Park	4420
	'Park' ist eine landschaftsgärtnerisch gestaltete Grünanlage, die der Repräsentation und der Erholung dient.	
	Nutzungsartkennung: 18040200	
	Botanischer Garten	4430
	'Botanischer Garten' ist ein der Öffentlichkeit zugänglicher Garten zum Studium der Pflanzenwelt; systematisch geordnete Sammlung in Frei- land und Gewächshäusern (Warmhäuser).	
	Nutzungsartkennung: 18040300	
	Gebäude- und Freifläche Grünanlage, Botanik	4431
	'Gebäude- und Freifläche Grünanlage, Botanik' ist eine öffentliche Fläche mit Gebäuden und Bauwerken, in der Pflanzen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden.	
	Nutzungsartkennung: 18040371	
	Kleingarten	4440
	'Kleingarten' (Schrebergarten) ist eine Anlage von Gartengrundstücken, die im Unterschied zu Gartenbauland vorwiegend der Freizeit und Erho- lung dient.	
	Nutzungsartkennung: 18040400	
	Wochenendplatz	4450
	'Wochenendplatz' sind Flächen, die der Freizeitgestaltung dienen.	
	Nutzungsartkennung: 18040500	
	Garten	4460
	'Garten' sind Flächen, die nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit Wohnbauflächen stehen und nicht dem Bundeskleingartengesetz unterliegen. Der Garten dient, im Gegensatz zum Vorgarten oder Ziergarten, hauptsächlich der Erzeugung von Nutzpflanzen, wie z.B. Kräutern, Obst und Gemüse als Nahrungsmittel zum privaten Gebrauch.	
	Nutzungsartkennung: 18040600	

Kennung: 41008

Objektart: AX\_SportFreizeitUndErholungsflaeche

Spielplatz, Bolzplatz 4470

'Spielplatz, Bolzplatz' ist ein Platz an dem körperliche oder geistige Tätigkeit aus eigenem Antrieb ohne Zweckbestimmung ausgeübt wird.

Nutzungsartkennung: 18040700

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Sport-, Freizeit- und Erholungsfläche'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

## 15.11 AX\_Friedhof

Objektart: AX Friedhof Kennung: 41009

#### **Definition:**

[E] 'Friedhof' ist eine Landfläche, die zur Bestattung dient oder gedient hat, sofern die Zuordnung zu Grünanlage nicht zutreffender ist. Waldbestattungsflächen werden der Nutzungsart Wald zugeordnet.

### Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### Grunddatenbestand:

**DLKM** 

#### Landnutzung:

Ja

## **Nutzungsartkennung:**

19000000

## Konsistenzbedingungen DLKM:

Bei der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Werteart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

#### Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung

von 'Friedhof'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Funktion\_Friedhof

Objektart: AX_Friedhof		Kennung: 41009
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 19980000	
	Gebäude- und Freifläche Friedhof	9401
	'Gebäude- und Freifläche Friedhof' ist eine bebaute oder unbebaute Fläche, die der Bestattung von Verstorbenen dient. Die Friedhofska- pelle, das Krematorium oder Leichenhalle sind in der Nutzung Friedhof inbegriffen.	
	Nutzungsartkennung: 19710000	
	Historischer Friedhof	9404
	'Historischer Friedhof' ist ein Friedhof, der als historisch gilt.	
	Nutzungsartkennung: 19030000	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Friedhof'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	

# 16 Objektartengruppe: Verkehr

## 16.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Verkehr' und der Kennung '42000' enthält die bebauten und nicht bebauten Flächen, die dem Verkehr dienen.

Die Objektartengruppe umfasst folgende Objektarten:

Kennung Name

42001 'Straßenverkehr'

42006 'Weg'

42009 'Platz'

42010 'Bahnverkehr'

42015 'Flugverkehr'

42016 'Schiffsverkehr'

## 16.2 Nutzungsartkennung

20000000

# 16.3 AX\_Strassenverkehr

Objektart: AX\_Strassenverkehr Kennung: 42001 **Definition:** [E] 'Straßenverkehr' umfasst alle für die bauliche Anlage Straße erforderlichen Flächen und die dem Straßenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen. Abgeleitet aus: AX\_TatsaechlicheNutzung Objekttyp: **REO** Modellarten: **DLKM Grunddatenbestand: DLKM** Landnutzung: Ja Nutzungsartkennung: 21010000 Attributart: funktion Bezeichnung: **FKT** Kennung: Definition: 'Funktion' beschreibt die verkehrliche Nutzung von 'Straßenverkehr'. Modellarten: **DLKM** Multiplizität: 0..1 Datentyp: AX\_Funktion\_Strasse Wertearten: Bezeichnung Wert Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, 2311 'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Straße' ist eine Fläche. die der Abwicklung und Sicherheit des Verkehrs sowie der Unterhaltung der Verkehrsfläche dient. Nutzungsartkennung: 21017100

06/2025 Teil B - Seite 182

2312

Begleitfläche Straßenverkehr

Objektart: AX_Strassenverkehr	Kennung: 42001
'Begleitfläche Straßenverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die einer Straße zugeordnet wird. Die 'Begleitfläche Straßenverkehr' ist nicht Bestandteil der Fahrbahn.	
Nutzungsartkennung: 21010200	
Betriebsfläche Straßenverkehr	2314
'Betriebsfläche Straßenverkehr' bezeichnet bebaute oder unbebaute Flächen, die vorwiegend der Versorgung und Unterhaltung der Ver- kehrsflächen des Straßenverkehrs dienen. Hierzu gehören z.B. Straßen- meistereien.	
Nutzungsartkennung: 21010300	
Fußgängerzone	5130
'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehaltener Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr o- der Fahrradverkehr zulässig sein kann.	
Nutzungsartkennung: 21010400	

# 16.4 AX\_Weg

Objektart: AX_Weg		Kennung: 42006
Definition:		
[E] 'Weg' umfasst alle Flächen, die zum Befahren und/oder Begehen vorgesehen sind. Zur Wegfläche gehören auch Seitenstreifen und Gräben zur Wegentwässerung.		
Abgeleitet aus:		
AX_Tatsaechlichel	Nutzung	
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Landnutzung:		
Ja		
Nutzungsartkennung:		
21020000		
Attributart:		
Bezeichnung:	funktion	
Kennung:	FKT	
Definition:	'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objekti feststellbare vorherrschend vorkommende Nutzung.	v erkennbare oder
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Funktion_Weg	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Fahrweg	5210
	'Fahrweg' ist ein Weg, auf dem das Befahren mit Fahrzeugen möglich ist.	
	Nutzungsartkennung: 21020100	
	Fußweg	5220

Objektart: AX_Weg		Kennung: 42006
	'Fußweg' ist ein Weg, der auf Grund seines Ausbauzustandes nur von Fußgängern zu begehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 21020200	
	Radweg	5240
	'Radweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichneter und abge- grenzter Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung für den Fahrradverkehr bestimmt ist.	
	Nutzungsartkennung: 21020400	
	Rad- und Fußweg	5250
	'Rad- und Fußweg' ist ein Weg, der als besonders gekennzeichneter und abgegrenzter Teil einer Straße oder mit selbständiger Linienführung ausschließlich für den Fahrrad- und Fußgängerverkehr bestimmt ist.	
	Nutzungsartkennung: 21020500	

# 16.5 AX\_Platz

Objektart: AX\_Platz Kennung: 42009

#### **Definition:**

[E] 'Platz' ist eine Verkehrsfläche in Ortschaften oder eine ebene, befestigte oder unbefestigte Fläche, die bestimmten Zwecken dient (z. B. für Verkehr, Parkplätze, Märkte, Festveranstaltungen).

### Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

#### Landnutzung:

Ja

#### **Nutzungsartkennung:**

21030000

## Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung objektiv erkennbare oder

feststellbare vorkommende Nutzung.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Funktion\_Platz

Wertearten: Bezeichnung Wert

Fußgängerzone 5130

'Fußgängerzone' ist ein dem Fußgängerverkehr vorbehaltener Bereich, in dem ausnahmsweise öffentlicher Personenverkehr, Lieferverkehr o-

der Fahrradverkehr zulässig sein kann.

Nutzungsartkennung: 21030100

Parkplatz 5310

Objektart: AX_Platz		Kennung: 42009
	'Parkplatz' bezeichnet eine Fläche, auf der vorwiegend Anlagen und Ge- bäude zum Abstellen von Fahrzeugen stehen.	
	Nutzungsartkennung: 21030200	
	Rastplatz	5320
	'Rastplatz' ist eine Anlage zum Rasten der Verkehrsteilnehmer mit unmittelbarem Anschluss zur Straße ohne Versorgungseinrichtung, ggf. mit Toiletten.	
	Nutzungsartkennung: 21030300	
	Raststätte, Autohof	5330
	'Raststätte, Autohof' ist eine Anlage an Verkehrsstraßen mit Bauwerken und Einrichtungen zur Versorgung und Erholung von Reisenden. Dazu gehören auch Autohöfe gemäß den Verwaltungsvorschriften zur Stra- ßenverkehrsordnung (VwV-StVO).	
	Nutzungsartkennung: 21030400	
	Festplatz	5350
	'Festplatz' ist eine Fläche, auf der zeitlich begrenzte Festveranstaltungen stattfinden.	
	Nutzungsartkennung: 21030600	
	Busbahnhof	5360
	'Busbahnhof' ist eine Verkehrsanlage, die als zentraler Verknüpfungspunkt verschiedener Buslinien dient.	
	Nutzungsartkennung: 21030700	
	Caravan-, Wohnmobilstellplatz	5370
	'Caravan-, Wohnmobilstellplatz' ist ein öffentlich zugänglicher Stellplatz für Caravan-, Wohn- bzw. Reisemobile, auf dem man im Fahrzeug ein oder mehrere Nächte übernachten darf. Auf einigen dieser Stellplätze sind auch Wohnwagengespanne zugelassen. Diese unterliegen nicht der "Verordnung über Camping- und Wochenendplätze" (CW-VO) und sind aus rechtlicher Sicht keine Campingplätze, sondern Parkplätze im Sinne des örtlich geltenden Straßenverkehrsrechts.	
	Nutzungsartkennung: 21030800	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Platz'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
Attributart:		

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_Platz Kennung: 42009 Bezeichnung: strassenschluessel STS Kennung: Definition: 'Straßenschlüssel' ist das Gemeindekennzeichen ergänzt um eine Ordnungsnummer, die in der Regel von der Gemeinde vergeben wird. Modellarten: DLKM Multiplizität: 0..1 Datentyp: CharacterString Attributart: Bezeichnung: zweitname ZNM Kennung: Definition: 'Zweitname' ist ein weiterer Name von Platz. Modellarten: DLKM 0..\* Multiplizität:

CharacterString

Datentyp:

## 16.6 AX\_Bahnverkehr

Objektart: AX Bahnverkehr Kennung: 42010

#### **Definition:**

[E] 'Bahnverkehr' umfasst alle für den Schienenverkehr erforderlichen Flächen und die dem Schienenverkehr dienenden bebauten und unbebauten Flächen.

## Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

**REO** 

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

**DLKM** 

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

22000000

#### Konsistenzbedingungen DLKM:

Bei der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Werteart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

#### Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung

von 'Bahnverkehr'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Funktion\_Bahnverkehr

Wertearten: Bezeichnung Wert

Objektart: AX_Bahnver	rkehr	Kennung: 42010
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 22980000	
	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schiene	2321
	'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlage, Schiene' dient der Abwicklung und Sicherheit des Verkehrs sowie der Unterhaltung der Verkehrsfläche	
	Nutzungsartkennung: 22710000	
	Begleitfläche Bahnverkehr	2322
	'Begleitfläche Bahnverkehr' bezeichnet eine unbebaute Fläche, die dem Bahnverkehr zugeordnet wird. Die 'Begleitfläche Bahnverkehr' ist nicht Bestandteil der Gleisanlagen.	
	Nutzungsartkennung: 22020000	
Attributart:		
Bezeichnung:	bahnkategorie	
Kennung:	ВКТ	
Definition:	'Bahnkategorie' beschreibt die Art des Verkehrsmitte	ls.
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	0*	
Datentyp:	AX_Bahnkategorie	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Eisenbahn	1100
	'Eisenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Ver- kehrsweg, auf dem im Nah- und Fernverkehr Personen befördert und Güter transportiert werden.	
	Personenverkehr	1101
	'Personenverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und / oder Fernverkehr Personen trans- portiert werden.	
	Güterverkehr	1102
	'Güterverkehr' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem im Nah- und / oder Fernverkehr Güter transportiert werden.	
	S-Bahn	1104

Objektart: AX_Bahnverkehr		Kennung: 42010
	'S-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, der zur schnellen Personenbeförderung in Ballungsräumen dient und meist auf eigenen Gleisen verläuft.	
	Stadtbahn	1200
	'Stadtbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Ver- kehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Perso- nenbeförderung im öffentlichen Nahverkehr fährt. Sie kann sowohl ober- als auch unterirdisch verlaufen.	
	Straßenbahn	1201
	'Straßenbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung fährt. Sie verläuft i. d. R. oberirdisch.	
	U-Bahn	1202
	'U-Bahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine elektrisch betriebene Schienenbahn zur Personenbeförderung in Großstädten fährt. Sie verläuft i. d. R. unterirdisch.	
	Seilbahn, Bergbahn	1300
	'Seilbahn, Bergbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn große Höhenunterschiede überwindet.	
	Zahnradbahn	1301
	'Zahnradbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Ver- kehrsweg, auf dem eine Schienenbahn mittels Zahnradantrieb große Höhenunterschiede in stark geneigtem Gelände überwindet.	
	Standseilbahn	1302
	'Standseilbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem eine Schienenbahn auf einer stark geneigten, meist kurzen und geraden Strecke verläuft. Mit Hilfe eines oder mehrerer Zugseile wird ein Schienenfahrzeug bergauf gezogen und gleichzeitig ein zweites bergab gelassen.	
	Museumsbahn	1400
	'Museumsbahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem ausschließlich Touristen in alten, meist restau- rierten Zügen befördert werden.	
	Magnetschwebebahn	1600
	'Magnetschwebebahn' ist die Bezeichnung für einen schienengebundenen Verkehrsweg, auf dem räderlose Schienenfahrzeuge mit Hilfe von Magnetfeldern an oder auf einer Fahrschiene schwebend entlanggeführt werden.	

## 16.7 AX\_Flugverkehr

Objektart: AX\_Flugverkehr Kennung: 42015

#### **Definition:**

[E] 'Flugverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Flugverkehr dient.

#### Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

**REO** 

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

**DLKM** 

Landnutzung:

Ja

**Nutzungsartkennung:** 

23000000

#### Konsistenzbedingungen DLKM:

Bei der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Werteart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

#### Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung

(Dominanzprinzip).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Funktion\_Flugverkehr

Wertearten: Bezeichnung Wert

Objektart: AX_Flugverke	ehr	Kennung: 42015
	Parken	1200
	'Parken' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 23980000	
	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt	5501
	'Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Luftfahrt' ist eine besondere Flugverkehrsfläche.	
	Nutzungsartkennung: 23710000	
Attributart:		
Bezeichnung:	art	
Kennung:	ART	
Definition:	'Art' ist die Einstufung der Flugverkehrsfläche nach d setz und der Luftverkehrs-Zulassungs-Ordnung angev fahrthandbüchern der Deutschen Flugsicherung und sicherung der Bundeswehr.	wandt in den Luft-
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Art_Flugverkehr	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Internationaler Flughafen	5511
	'Internationaler Flughafen' ist ein Verkehrsflughafen, der im Luftfahrthandbuch als solcher ausgewiesen ist.	
	Regionalflughafen	5512
	'Regionalflughafen' ist ein Verkehrsflughafen der gemäß Raumord- nungsgesetz als Regionalflughafen eingestuft ist, bzw. als Flughafen, Verkehrsflughafen oder Regionalflughafen im Luftfahrthandbuch aus- gewiesen ist.	
	Sonderflughafen	5513
	'Sonderflughafen' ist ein Flughafen, der im Luftfahrthandbuch als solcher ausgewiesen ist.	
	Verkehrslandeplatz	5521
	'Verkehrslandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch als Flugplatz, Landeplatz oder Verkehrslandeplatz ausgewiesen ist.	
	Sonderlandeplatz	5522

Objektart: AX\_Flugverkehr Kennung: 42015

'Sonderlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch oder in den Bescheiden der zuständigen Luftfahrtbehörden als Sonderlande-

platz ausgewiesen ist.

Hubschrauberlandeplatz 5530

'Hubschrauberlandeplatz' ist ein Flugplatz, der im Luftfahrthandbuch, in der Luftfahrtkarte 1:500000 (ICAO) oder aufgrund von Ländervorschriften als solcher ausgewiesen ist.

Segelfluggelände 5550

'Segelfluggelände' ist ein Flugplatz, der in der Luftfahrtkarte 1:500000 (ICAO) für den Segelflugsport ausgewiesen ist.

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Flugverkehr'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Lagebezeichnung

Attributart:

Bezeichnung: nutzung

Kennung: NTZ

Definition: 'Nutzung' gibt den Nutzerkreis von 'Flugverkehr' an.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Nutzung\_Flugverkehr

Wertearten: Bezeichnung Wert

Zivil 1000

'Zivil' bedeutet, dass 'Flugverkehr' privaten oder öffentlichen Zwecken

dient und nicht militärisch genutzt wird.

Militärisch 2000

'Militärisch' bedeutet, dass 'Flugverkehr' nur von Streitkräften genutzt

wird.

Teils zivil, teils militärisch 3000

'Teils zivil, teils militärisch' bedeutet dass ''Flugverkehr' sowohl zivil als auch militärisch genutzt wird.

Attributart:

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_Flugverkehr Kennung: 42015

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Flugverkehr'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Zustand\_Flugverkehr

Wertearten: Bezeichnung Wert

Im Bau 4000

'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile von 'Flugverkehr' im

Bau befinden.

## 16.8 AX\_Schiffsverkehr

Objektart: AX\_Schiffsverkehr Kennung: 42016

#### **Definition:**

[E] 'Schiffsverkehr' umfasst die baulich geprägte Fläche und die mit ihr in Zusammenhang stehende Freifläche, die ausschließlich oder vorwiegend dem Schiffsverkehr dient.

## Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

**REO** 

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

**DLKM** 

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

24000000

#### Konsistenzbedingungen DLKM:

Bei der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' muss immer die Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' belegt sein. Wenn bei der Attributart 'Funktion' die Werteart 1200 'Parken' belegt ist, darf außer der Attributart 'istWeitereNutzung' mit der Werteart 1000 'überlagernd' keine weitere Attributart belegt sein. Die Flächen müssen innerhalb bzw. auf einer Fläche der gleichen Objektart liegen. Flächen mit der Werteart 1200 'Parken' der Attributart 'Funktion' dürfen sich gegenseitig nicht überschneiden.

#### Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Definition: 'Funktion' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung vorherrschende Nutzung

von 'Schiffsverkehr'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Funktion\_Schiffsverkehr

Wertearten: Bezeichnung Wert

	Parken	
ı,	diken	1200
	Parken' bezeichnet eine Fläche, die vorwiegend dem Abstellen von Fahrzeugen dient und zu diesem Zweck ggf. mit Gebäuden, Bauwerken, Anlagen oder Kennzeichnungen versehen ist.	
1	Nutzungsartkennung: 24980000	
	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen,	2341
S	Schifffahrt	
	Gebäude- und Freifläche zu Verkehrsanlagen, Schifffahrt' ist eine Fläche, die dem Schiffsverkehr dient.	
1	Nutzungsartkennung: 24710000	
ŀ	Hafenanlage (Landfläche)	5610
c	Hafenanlage (Landfläche)' bezeichnet die Fläche innerhalb von 'Hafen', die nicht von Wasser bedeckt ist und die ausschließlich zum Betrieb des Hafens dient.	
ı	Nutzungsartkennung: 24020100	
9	Schleuse (Landfläche)	5620
c	Schleuse (Landfläche)' bezeichnet die Fläche innerhalb von 'Schleuse', die nicht von Wasser bedeckt ist und die ausschließlich zum Betrieb der Schleuse dient	
1	Nutzungsartkennung: 24020200	
Į.	Anlegestelle	5630
g	Anlegestelle' umfasst mehr als den überlagernden landseitigen Anle- ger, der eine feste oder schwimmende Einrichtung zum Anlegen von Schiffen ist.	
1	Nutzungsartkennung: 24020300	
F	Fähranlage	5640
f	Fähranlage' ist eine besondere Landfläche von der in der Regel nach festem Fahrplan über Flüsse, Seen, Kanäle, Meerengen oder Meeres- arme ein Schiffsverkehr stattfindet.	
1	Nutzungsartkennung: 24020400	
Attributart:		
Bezeichnung: z	zustand	
Kennung: Z	ZUS	
Definition:	Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Schiffsverkehr'.	
Modellarten: [	DLKM	
Multiplizität: (	01	
Datentyp:	AX_Zustand_Schiffsverkehr	
Wertearten: E	Bezeichnung	Wert

Vermessungs- und Katasterverwaltung	ALKIS-OK RP
Rheinland-Pfalz	

Objektart: AX_Schiffsverkehr	Kennung: 42016
Im Bau	4000
'Im Bau' bedeutet, dass sich überwiegende Teile von 'Schiffsverkehr' im Bau befinden.	

# 17 Objektartengruppe: Vegetation

### 17.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Vegetation' und der Kennung '43000' umfasst die Flächen außerhalb der Ansiedlungen, die durch land- oder forstwirtschaftliche Nutzung, durch natürlichen Bewuchs oder dessen Fehlen geprägt werden.

Die Objektartengruppe umfasst folgende Objektarten:

Kennung Name

43001 'Landwirtschaft'

43002 'Wald'

43003 'Gehölz'

43004 'Heide'

43005 'Moor'

43006 'Sumpf'

43007 'Unland/Vegetationslose Fläche'

## 17.2 Nutzungsartkennung

30000000

# 17.3 AX\_Landwirtschaft

Objektart: AX Landwirtschaft Kennung: 43001

#### **Definition:**

[E] 'Landwirtschaft' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten sowie eine Fläche, die beweidet und gemäht werden kann, einschließlich der mit besonderen Pflanzen angebauten Fläche (einschließlich landwirtschaftlichen Brachlands).

### Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

#### Landnutzung:

Ja

#### **Nutzungsartkennung:**

31000000

## Attributart:

Bezeichnung: vegetationsmerkmal

Kennung: VEG

Definition: 'Vegetationsmerkmal' ist die zum Zeitpunkt der Erhebung erkennbare o-

der feststellbare vorherrschend vorkommende landwirtschaftliche Nut-

zung (Dominanzprinzip).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Vegetationsmerkmal\_Landwirtschaft

Wertearten: Bezeichnung Wert

Ackerland 1010

'Ackerland' ist eine Fläche für den Anbau von Feldfrüchten (z.B. Getreide, Hülsenfrüchte, Hackfrüchte) und Beerenfrüchten (z.B. Erdbee-

ren).

Nutzungsartkennung: 31010000

Objektart: AX_Landwirtso	chaft	Kennung: 43001
	Streuobstacker	1011
	'Streuobstacker' beschreibt den Bewuchs einer Ackerfläche mit Obstbäumen.	
	Nutzungsartkennung: 31010100	
	Hopfen	1012
	'Hopfen' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche für den Anbau von Hopfen.	
	Nutzungsartkennung: 31010200	
	Spargel	1013
	'Spargel' beschreibt den Bewuchs einer Agrarfläche mit Spargelgewächsen.	
	Nutzungsartkennung: 31010300	
	Grünland	1020
	'Grünland' ist eine Grasfläche, die gemäht oder beweidet wird.	
	Nutzungsartkennung: 31020000	
	Streuobstwiese	1021
	'Streuobstwiese' beschreibt den Bewuchs einer Grünlandfläche mit Obstbäumen.	
	Nutzungsartkennung: 31020100	
	Gartenbauland	1030
	'Gartenbauland' ist eine Fläche, die dem gewerbsmäßigen Anbau von Gartengewächsen (Gemüse, Obst und Blumen) sowie für die Aufzucht von Kulturpflanzen dient.	
	Nutzungsartkennung: 31030000	
	Baumschule	1031
	'Baumschule' ist eine Fläche, auf der Holzgewächse aus Samen, Ablegern oder Stecklingen unter mehrmaligem Umpflanzen (Verschulen) gezogen werden.	
	Nutzungsartkennung: 31030100	
	Rebfläche	1040
	'Rebfläche' ist eine mit speziellen Vorrichtungen ausgestattete Agrarfläche, auf der Weinstöcke angepflanzt sind.	
	Nutzungsartkennung: 31040000	
	Obst- und Nussplantage	1050
	'Obst- und Nussplantage' ist eine Fläche, die vorwiegend dem Intensivanbau dient und mit Obst-, Nussbäumen oder -sträuchern bepflanzt ist. Im Unterschied zu Streuobst handelt es sich hierbei um gleichmäßige und dichter angelegte Monokulturen.	
	Nutzungsartkennung: 31050000	

Objektart: AX_Landwirtso	chaft	Kennung: 43001
	Obst- und Nussbaumplantage	1051
	'Obst- und Nussbaumplantage' ist eine landwirtschaftliche Fläche, die vorwiegend dem Intensivanbau dient und mit Obst- oder Nussbäumen bepflanzt ist.	
	Nutzungsartkennung: 31050100	
	Obst- und Nussstrauchplantage	1052
	'Obst- und Nussstrauchplantage' ist eine landwirtschaftliche Fläche, die vorwiegend dem Intensivanbau dient und mit Obst- oder Nusssträuchern bepflanzt ist.	
	Nutzungsartkennung: 31050200	
	Weihnachtsbaumkultur	1060 (LN)
	'Weihnachtsbaumkultur' bezeichnet eine landwirtschaftliche Fläche, die vorrangig mit Weihnachtsbäumen bepflanzt ist.	
	Nutzungsartkennung: 31060000	
	Kurzumtriebsplantage	1100
	'Kurzumtriebsplantagen' sind Flächen, auf denen Baumarten mit dem Ziel baldiger Holzentnahme angepflanzt werden und deren Bestände eine Umtriebszeit von nicht länger als 20 Jahren haben.	
	Nutzungsartkennung: 31100000	
	Brachland	1200
	'Brachland' ist eine Fläche der Landwirtschaft, die seit längerem nicht mehr zu Produktionszwecken genutzt wird.	
	Nutzungsartkennung: 31200000	

# 17.4 AX\_Wald

Objektart: AX\_Wald Kennung: 43002

**Definition:** 

[E] 'Wald' ist eine Fläche, die mit Forstpflanzen (Waldbäume und Waldsträucher) bestockt

ist.

Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

**DLKM** 

Landnutzung:

Ja

Nutzungsartkennung:

32000000

Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Nutzung' vorkommen.

Attributart:

Bezeichnung: vegetationsmerkmal

Kennung: VEG

Definition: 'Vegetationsmerkmal' beschreibt den Bewuchs von 'Wald'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Vegetationsmerkmal\_Wald

Wertearten: Bezeichnung Wert

Laubholz 1100

'Laubholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub-

bäumen.

Nadelholz 1200

Objektart: AX\_Wald Kennung: 43002

'Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Nadel-

bäumen.

Laub- und Nadelholz 1300

'Laub- und Nadelholz' beschreibt den Bewuchs einer Vegetationsfläche mit Laub- und Nadelbäumen.

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Wald'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Definition: 'Zustand' beschreibt den Bewuchsstatus von 'Wald'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Zustand\_Wald

Wertearten: Bezeichnung Wert

Verjüngungs-, Neuanpflanzungsfläche 6100

'Verjüngungs-, Neuanpflanzungsfläche' bedeutet, dass sich der Wald durch Aufforstung, Naturverjüngung oder durch Anpflanzung neu bil-

det.

Nutzungsartkennung: 32010100, 32020100, 32030100

Dauerhaft unbestockt 7100

'Dauerhaft unbestockt' umfasst alle als Waldflächen geltenden Flächen, auf denen dauerhaft keine Bäume stehen, aber stehen könnten. Hierzu

zählen z. B. Lichtungen oder Äsungsflächen.

Nutzungsartkennung: 32010200

Attributart:

Bezeichnung: nutzung

Kennung: NTZ

Definition: 'Nutzung' beschreibt die Nutzungsart von 'Wald'.

Objektart: AX_Wald		Kennung: 43002
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Nutzung_Wald	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Forstwirtschaftsfläche	1000 (LN)
	'Forstwirtschaftsfläche' bezeichnet eine Waldfläche, mit oder ohne Bäume, welche forstwirtschaftlich genutzt wird. Hierzu zählen keine Kurzumtriebsplantagen.	
	Nutzungsartkennung: 32010000, 32010100, 32010200	
	Unbewirtschaftet	2000
	'Unbewirtschaftet' bezeichnet eine Waldfläche, mit oder ohne Bäume, welche nicht bewirtschaftet bzw. nicht wirtschaftlich genutzt wird. Hierzu können auch Waldflächen unter Freileitungen zählen.	
	Nutzungsartkennung: 32020000, 32020100	
	Waldbestattungsfläche	3000 (LN)
	'Waldbestattungsfläche' ist eine Fläche im Wald, die zur Bestattung dient oder gedient hat.	
	Nutzungsartkennung: 32030000, 32030100	

# 17.5 AX\_Gehoelz

Objektart: AX_Gehoelz	Kennung: 43003
Definition:	
[E] 'Gehölz' ist eine Fläche, die mit einzelnen Bäumen, Baumgruppen, Bi Sträuchern bestockt ist.	üschen, Hecken und
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Landnutzung:	
Ja	
Nutzungsartkennung:	
33000000	

# 17.6 AX\_Heide

Objektart: AX_Heide	Kennung: 43004
Definition:	
[E] 'Heide' ist eine Fläche mit typischen Sträuchern, Gräsern und geringwer stand.	tigem Baumbe-
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Landnutzung:	
Ja	
Nutzungsartkennung:	
34000000	

# 17.7 AX\_Moor

Objektart: AX_Moor	Kennung: 43005
Definition:	
[E] 'Moor' ist eine unkultivierte Fläche, deren obere Schicht aus vert Pflanzenresten besteht.	orften oder zersetzten
Torfstich bzw. Torfabbaufläche wird der Objektart 41005 'Tagebau, ( AGT 'Torf' zugeordnet.	Grube, Steinbruch' mit
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Landnutzung:	
Ja	
Nutzungsartkennung:	
35000000	

# 17.8 AX\_Sumpf

Objektart: AX_Sumpf	Kennung: 43006
Definition:	
[E] 'Sumpf' ist ein wassergesättigtes, zeitweise unter Wasser stehendes G	Gelände.
Nach Regenfällen kurzzeitig nasse Stellen im Boden werden nicht als 'Sur	npf' erfasst.
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Landnutzung:	
Ja	
Nutzungsartkennung:	
36000000	

## 17.9 AX\_UnlandVegetationsloseFlaeche

Objektart: AX UnlandVegetationsloseFlaeche

Kennung: 43007

### **Definition:**

[E] 'Unland/Vegetationslose Fläche' ist eine Fläche, die nicht dauerhaft landwirtschaftlich genutzt wird, wie z. B. Fels-, Sand- oder Eisflächen, Uferstreifen längs von Gewässern und Sukzessionsflächen.

### Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

### Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

#### Landnutzung:

Ja

## **Nutzungsartkennung:**

37000000

## Konsistenzbedingungen:

Die Attributart 'Oberflächenmaterial' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 1000 vorkommen.

### Attributart:

Bezeichnung: oberflaechenmaterial

Kennung: OFM

Definition: 'Oberflächenmaterial' ist die Beschaffenheit des Bodens von 'Un-

land/Vegetationslose Fläche'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Oberflaechenmaterial\_UnlandVegetationsloseFlaeche

Wertearten: Bezeichnung Wert

Fels 1010

Kennung: 43007

Objektart: AX\_UnlandVegetationsloseFlaeche

'Fels' bedeutet, dass die Erdoberfläche aus einer festen Gesteinsmasse

besteht.

Nutzungsartkennung: 37010100

Steine, Schotter 1020

'Steine, Schotter' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit zerkleinertem Gestein unterschiedlicher Größe bedeckt ist.

Nutzungsartkennung: 37010200

Geröll 1030

'Geröll' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit durch fließendes Wasser abgerundeten Gesteinen bedeckt ist.

Nutzungsartkennung: 37010300

Sand 1040

'Sand' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit kleinen, losen Gesteinskörnern bedeckt ist.

Nutzungsartkennung: 37010400

Nutzungsartkennung: 37010500

Schnee 1110

'Schnee' bedeutet, dass die Erdoberfläche für die größte Zeit des Jahres mit Schnee bedeckt ist.

niit Schnee bedeckt ist.

Eis, Firn 1120

'Eis, Firn' bedeutet, dass die Erdoberfläche mit altem, grobkörnigem, mehrjährigem Schnee im Hochgebirge bedeckt ist, der unter zuneh-

mendem Druck zu Gletschereis wird.
Nutzungsartkennung: 37010600

Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Definition: 'Funktion ist die erkennbare Art von 'Unland/Vegetationslose Fläche'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Funktion\_UnlandVegetationsloseFlaeche

Wertearten: Bezeichnung Wert

Vegetationslose Fläche 1000

'Vegetationslose Fläche' ist eine Fläche ohne nennenswerten Bewuchs

aufgrund besonderer Bodenbeschaffenheit.

Nutzungsartkennung: 37010000

Vermessungs- und Katasterverwaltung	
Rheinland-Pfalz	

Objektart: AX_UnlandVegetationsloseFlaeche	Kennung: 43007
Gewässerbegleitfläche	1100
'Gewässerbegleitfläche' bezeichnet eine bebaute oder unbebaute Flä- che, die einem Gewässer zugeordnet wird. Die Gewässerbegleitfläche ist nicht Bestandteil der Gewässerfläche.	
Nutzungsartkennung: 37020000	
Naturnahe Fläche	1300
'Naturnahe Fläche' ist eine nicht zum Anbau von Kulturpflanzen ge- nutzte Fläche, die mit Pflanzen bewachsen ist.	
Nutzungsartkennung: 37040000	

# 18 Objektartengruppe: Gewässer

### 18.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Gewässer' und der Kennung '44000' umfasst die mit Wasser bedeckten Flächen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

44001 'Fließgewässer'

44005 'Hafenbecken'

44006 'Stehendes Gewässer'

44007 'Meer'

Die Gewässer werden geometrisch begrenzt durch ihre Uferlinie. Dies ist bei 'Meer' die Uferlinie bei mittlerem Tidenhochwasser, bei den sonstigen Gewässern die Uferlinie bei mittlerem Wasserstand.

## 18.2 Nutzungsartkennung

40000000

### 18.3 AX\_Fliessgewaesser

Objektart: AX Fliessgewaesser Kennung: 44001

#### **Definition:**

[E] 'Fließgewässer' ist ein geometrisch begrenztes, auf dem Festland fließendes Gewässer, das die Wassermengen sammelt, die als Niederschläge auf die Erdoberfläche fallen oder in Quellen austreten, und in ein anderes Gewässer, ein Meer oder in einen See transportiert

oder

ein in einem System von natürlichen oder künstlichen Bodenvertiefungen verlaufendes Wasser, das zur Be- und Entwässerung an- oder abgeleitet wird

oder

ein geometrisch begrenzter, für die Schifffahrt angelegter künstlicher Wasserlauf, der in einem oder in mehreren Abschnitten die jeweils gleiche Höhe des Wasserspiegels besitzt.

#### Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

## Objekttyp:

**REO** 

### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

DLKM

## Landnutzung:

Ja

## Nutzungsartkennung:

41000000

### Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Zustand' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 8300 vorkommen.

Wenn ein Objekt 44001 "Fließgewässer' die Werteart 8300 bei der Attributart 'Funktion' führt, darf die Attributart 'Hydrologisches Merkmal' nicht belegt sein.

### Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz

ALKIS-OK RP

Objektart: AX\_Fliessgewaesser Kennung: 44001

Definition: 'Funktion' ist die Art von 'Fließgewässer'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Funktion\_Fliessgewaesser

Wertearten: Bezeichnung Wert

Fluss 8200

'Fluss' ist ein natürliches, fließendes Gewässer (ggf. auch mit begradigten, kanalisierten Teilstücken), das wegen seiner Größe und Bedeutung im allgemeinen Sprachgebrauch als Fluss angesprochen wird.

Nutzungsartkennung: 41010000

Altwasser 8210

'Altwasser' ist ein Teil eines Fließgewässers, der bei einer Begradigung vom fließenden Gewässer abgeschnitten wurde und wichtiger Lebensraum für z. B. Wasservögel, Amphibien und Libellen ist.

Nutzungsartkennung: 41010100

Altarm 8220

'Altarm' bezeichnet eine an einem Ende des Fließgewässers abgeschnittene Strecke eines Flusses.

Nutzungsartkennung: 41010200

Flussmündungstrichter 8230

'Flussmündungstrichter' ist der Bereich des Flusses im Übergang zum Meer. Er beginnt dort, wo die bis dahin etwa parallel verlaufenden Ufer des Flusses sich trichterförmig zur offenen See hin erweitern. Die Abgrenzungen der Flussmündungstrichter ergeben sich aus dem Bundeswasserstraßengesetz (meerseitig) und den Bekanntmachungen der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung sowie höchstrichterlicher Rechtsprechung (binnenseitig).

Nutzungsartkennung: 41010300

Kanal 8300 (LN)

'Kanal' bezeichnet einen künstlich angelegten Wasserlauf.

Nutzungsartkennung: 41020000

Graben 8400

'Graben' ist ein ständig oder zeitweise fließendes, künstlich angelegtes oder natürliches Gewässer, das im allgemeinen Sprachgebrauch als Graben anzusehen ist.

Nutzungsartkennung: 41030000

Bach 8500

'Bach' ist ein natürliches, fließendes Gewässer, das wegen seiner geringen Größe und Bedeutung im allgemeinen Sprachgebrauch als Bach anzusehen ist.

Objektart: AX\_Fliessgewaesser

Kennung: 44001

Attributart:

Bezeichnung: zustand

Kennung: ZUS

Definition: 'Zustand' beschreibt die Betriebsbereitschaft von 'Fließgewässer' mit

FKT=8300 (Kanal).

Nutzungsartkennung: 41040000

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Zustand\_Kanal

Wertearten: Bezeichnung Wert

Im Bau 4000

'Im Bau' bedeutet, dass der Kanal noch nicht fertiggestellt ist.

**Attributart:** 

Bezeichnung: hydrologischesMerkmal

Kennung: HYD

Definition: 'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältnisse von 'Fließgewäs-

ser' an.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_HydrologischesMerkmal\_Fliessgewaesser

Wertearten: Bezeichnung Wert

Nicht ständig Wasser führend 2000

'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjäh-

rig Wasser führt.

## 18.4 AX\_Hafenbecken

Objektart: AX_Hafenbeck	ken	Kennung: 44005
Definition:		
	st ein natürlicher oder künstlich angelegter oder abgetr Schiffe be- und entladen werden.	ennter Teil eines
Abgeleitet aus:		
AX_TatsaechlicheN	lutzung	
Objekttyp:		
REO		
Modellarten:		
DLKM		
Grunddatenbestand:		
DLKM		
Landnutzung:		
Ja		
Nutzungsartkennung:		
42000000		
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Hafenbecken'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	

## 18.5 AX\_StehendesGewaesser

Objektart: AX\_StehendesGewaesser Kennung: 44006

#### **Definition:**

[E] 'Stehendes Gewässer' ist eine natürliche oder künstliche mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit 'Meer'.

### Abgeleitet aus:

AX\_TatsaechlicheNutzung

### Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

#### Landnutzung:

Ja

### **Nutzungsartkennung:**

43000000

### Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Bezeichnung' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und der Werteart 8640 'Baggersee' vorkommen.

Die Attributart 'Nutzung' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und den Wertearten 8630 'Stausee', 8631 'Speicherbecken' und 8640 'Baggersee' vorkommen.

Die Attributart 'Zustand' kann nur im Zusammenhang mit der Attributart 'Funktion' und den Wertearten 8630 'Stausee', 8631 'Speicherbecken' und 8640 'Baggersee' vorkommen.

#### Attributart:

Bezeichnung: funktion

Kennung: FKT

Definition: 'Funktion' ist die Art von 'Stehendes Gewässer'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX Funktion StehendesGewaesser

Objektart: AX_Stehend	esGewaesser	Kennung: 44006
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	See	8610
	'See' ist eine natürliche oder künstlich angelegte, größere, stehende oder nahezu stehende Wasserfläche, die im allgemeinen Sprachgebrauch als See anzusehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 43010000	
	Teich	8620
	'Teich' ist eine natürliche oder künstlich angelegte, stehende oder na- hezu stehende Wasserfläche, die im allgemeinen Sprachgebrauch als Teich anzusehen ist.	
	Nutzungsartkennung: 43020000	
	Stausee	8630 (LN)
	'Stausee' ist eine mit Wasser gefüllte, allseitig umschlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusammenhang mit Meer.	
	Nutzungsartkennung: 43010100	
	Speicherbecken	8631 (LN)
	'Speicherbecken' ist eine zeitweise mit Wasser gefüllte, allseitig um- schlossene Hohlform der Landoberfläche ohne unmittelbaren Zusam- menhang mit Meer	
	Nutzungsartkennung: 43010101	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname von 'Stehendes Gewässer'.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Lagebezeichnung	
Attributart:		
Bezeichnung:	hydrologischesMerkmal	
Kennung:	HYD	
Definition:	'Hydrologisches Merkmal' gibt die Wasserverhältniss Gewässer' an.	e von 'Stehendes
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_HydrologischesMerkmal_StehendesGewaesser	

Objektart: AX_Stehend	esGewaesser	Kennung: 44006
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Nicht ständig Wasser führend	2000
	'Nicht ständig Wasser führend' heißt, dass ein Gewässer nicht ganzjä rig Wasser führt.	h-
Attributart:		
Bezeichnung:	wasserspiegelhoeheInStehendemGewaesser	
Kennung:	WSG	
Definition:	Definition: 'Wasserspiegelhöhe in Stehendem Gewässer' ist bei Stauseen die Differenz zwischen maximalen Füllstand und der Höhenbezugsfläche, bei allen anderen stehenden Gewässern die Differenz zwischen dem mittleren Wasserstand und der Höhenbezugsfläche, jeweils in Meter, auf Dezimeter gerundet. 'Wasserspiegelhöhe in Stehendem Gewässer' wird nicht bei der Werteart 8631 'Speicherbecken' erfasst.	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	Length	

# 18.6 AX\_Meer

Objektart: AX_Meer	Kennung: 44007
Definition:	
[E] 'Meer' ist die das Festland umgebende Wasserfläche.	
Abgeleitet aus:	
AX_TatsaechlicheNutzung	
Objekttyp:	
REO	
Modellarten:	
DLKM	
Grunddatenbestand:	
DLKM	
Landnutzung:	
Ja	
Nutzungsartkennung:	
4400000	

# 19 Objektartenbereich: Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben

### 19.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstige Angaben' enthält folgende Objektartengruppen:

- Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen
- Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr

Allen Objektarten dieses Objektartenbereichs stehen für das DLKM, Basis-DLM und DHM folgende Eigenschaften zur Verfügung, die an jede Objektart vererbt werden:

Kennung Name

50001 'AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben' (abstrakte Klasse)

## 19.2 AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

AX BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben	Kennung: 50001
Definition:	
Definition.	
Fig. Minin Where finally IDenoughly Finally Indiabation and agretion Appeloa	1
Eine Mixin-Klasse für alle 'Bauwerke, Einrichtungen und sonstigen Angaben	•
Abstrakt:	
Ja	
Modellarten:	
DLKM	
DERIVI	

### Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) kann nur in Verbindung mit den nachfolgenden Objekt-/Wertearten geführt werden.

- AX\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung (51006) mit der 'Bauwerksfunktion' 1460, 1480 und 1650
- AX\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung (51006) mit der 'Sportart' 1010 bis 1120
- AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung (51009) mit der 'Funktion' 1000 und 2000
- AX\_Hafen (52002) mit der 'Hafenkategorie' 1010 bis 1070
- AX\_Hafen (52002) mit der 'Nutzung' 1000 bis 3000
- AX\_Schleuse (52003)
- AX\_WegPfadSteig (53003) mit der 'Art' 1103, 1106, 1107 und 1110
- AX\_Bahnverkehrsanlage (53004) mit der 'Bahnhofskategorie' 1010 bis 1030
- AX\_Bahnverkehrsanlage (53004) mit dem 'Zustand' 2100 und 4000
- AX\_Flugverkehrsanlage (53007) mit der 'Art' 1310 bis 1330 und 5560
- AX\_Flugverkehrsanlage (53007) mit dem 'Zustand' 2100 und 4000
- AX\_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr (53008) mit der 'Art' 1460 und 1470
- AX\_BauwerkImGewaesserbereich (53009) mit der 'Bauwerksfunktion' 2020
- AX\_Vegetationsmerkmal (54001) mit dem 'Bewuchs' 1300
- AX\_Vegetationsmerkmal (54001) mit der 'Funktion' 1000
- AX\_Polder (55003)

Wenn die vorstehenden Objekt-/Wertearten geführt werden, ist das Attribut 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) in der Modellart verpflichtend zu führen, aus der die sekundäre Landnutzung (LN) abgeleitet wird.

Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz

ALKIS-OK RP

 $AX\_Bauwerke Einricht ung en Und Sonstige Angaben$ 

Kennung: 50001

Attributart:

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: QAG

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Da-

tenerhebung).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

# 20 Objektartengruppe: Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen

## 20.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bauwerke und Einrichtungen in Siedlungsflächen' und der Kennung '51000' umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
51001	'Turm'
51004	'Transportanlage'
51006	'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'
51009	'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung'
51011	'Besonderer Bauwerkspunkt'

## 20.2 AX\_Turm

Objektart: AX\_Turm

Kennung: 51001

#### **Definition:**

[E] 'Turm' ist ein hoch aufragendes, auf einer verhältnismäßig kleinen Fläche stehendes Bauwerk.

## **Abgeleitet aus:**

AG\_Objekt

 $AX\_Bauwerke Einricht ungen Und Sonstige Angaben$ 

### Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

## Konsistenzbedingungen DLKM:

Als Geometrietyp ist nur die Flächengeometrie zugelassen.

### Attributart:

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Turm'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1..2

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_Turm

Wertearten: Bezeichnung Wert

Wasserturm 1001

'Wasserturm' ist ein hochgelegenes Bauwerk mit einem Behälter, in dem Wasser für die Wasserversorgung und Konstanthaltung des Was-

serdruckes gespeichert wird.

### **Relationsart:**

Bezeichnung: zeigtAuf

Kennung: 51001-12002

Definition: 'Turm' zeigt auf eine 'Lagebezeichnung mit Hausnummer'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX_Turm		Kennung: 51001
Zielobjektart:	AX_LagebezeichnungMitHausnummer	
Inverse Relati- onsart:	weistZum	

## 20.3 AX\_Transportanlage

Objektart: AX Transportanlage

Kennung: 51004

### **Definition:**

[E] 'Transportanlage' ist eine Anlage zur Förderung oder zum Transport von Flüssigkeiten, Gasen und Gütern.

## **Abgeleitet aus:**

AU\_Objekt

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

### Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

DLKM

## Konsistenzbedingungen DLKM:

Als Geometrietypen sind nur Punkt- und Liniengeometrie zugelassen.

Die Attributart 'Produkt' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertearten 1101 und 1103 vorkommen.

## **Attributart:**

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Transportanla-

ge'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_Transportanlage

Wertearten: Bezeichnung Wert

Rohrleitung, Pipeline 1101

'Rohrleitung, Pipeline' ist ein langgestreckter Hohlkörper zum Transport

von Flüssigkeiten und Gasen.

## Attributart:

Bezeichnung: lageZurErdoberflaeche

Kennung: OFL

Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz

**ALKIS-OK RP** 

Objektart: AX\_Transportanlage Kennung: 51004

Definition: 'Lage zur Erdoberfläche' ist die Angabe der relativen Lage von 'Trans-

portanlage' zur Erdoberfläche.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_LageZurErdoberflaeche\_Transportanlage

Wertearten: Bezeichnung Wert

Unter der Erdoberfläche 1200

'Unter der Erdoberfläche' bedeutet, dass sich die Transportanlage unter

der Erdoberfläche befindet.

Aufgeständert 1400

'Aufgeständert' bedeutet, dass eine Transportanlage durch Tragwerke (Stützen, Pfeiler) über das Niveau der Erdoberfläche geführt wird, um

z.B. Hindernisse zu überwinden.

## 20.4 AX\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Objektart: AX BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Kennung: 51006

#### **Definition:**

[E] 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit und Erholung' ist ein Bauwerk oder eine Anlage zur Ausübung von Sport-, Freizeit- und Erholungsaktivitäten.

## Abgeleitet aus:

AG\_Objekt

AX\_BauwerkeEinrichtungenUndSonstigeAngaben

### Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

DLKM

## Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Sportart' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertearten 1410, 1411, 1412, 1420, 1440, 1441 und 1442 vorkommen.

## Attributart:

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Bauwerk oder

Anlage für Sport, Freizeit und Erholung'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Wertearten: Bezeichnung Wert

Stadion 1440

'Stadion' ist ein Bauwerk mit Tribünen und entsprechenden Einrichtungen, das vorwiegend zur Ausübung von bestimmten Sportarten dient.

Stadion, überdacht 1441

'Stadion, überdacht' ist ein Bauwerk mit Tribünen und entsprechenden Einrichtungen, das vorwiegend zur Ausübung von bestimmten Sportarten

dient und ganz oder nahezu ganz überdacht ist.

Stadion, nicht überdacht 1442

## Objektart: AX\_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung

Kennung: 51006

'Stadion, nicht überdacht' ist ein Bauwerk mit Tribünen und entsprechenden Einrichtungen, das vorwiegend zur Ausübung von bestimmten Sportarten dient, aber ohne Dachflächen ist.

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Bauwerk oder Anlage für Sport, Freizeit

und Erholung'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

### 20.5 AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Objektart: AX SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Kennung: 51009

#### **Definition:**

[E] 'Sonstiges Bauwerk oder sonstige Einrichtung' ist ein Bauwerk oder eine Einrichtung, das/die nicht zu den anderen Objektarten der Objektartengruppe Bauwerke und Einrichtungen gehört.

### **Abgeleitet aus:**

AG\_Objekt

 $AX\_Bauwerke Einrichtungen Und Sonstige Angaben$ 

### Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

DLKM

## Konsistenzbedingungen DLKM:

Die Attributart 'Hydrologisches Merkmal' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertearten 1780, 1781 und 1783 vorkommen.

Die Attributart 'Funktion' kann nur in Verbindung mit der Attributart 'Bauwerksfunktion' und den Wertearten 1700, 1701, 1702, 1703, 1720, 1721, 1722, 1723 und 1790 vorkommen.

#### Attributart:

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die Art oder Funktion von 'Sonstiges Bau-

werk oder sonstige Einrichtung'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung

Wertearten: Bezeichnung Wert

Überdachung 1610

Überdachungen sind i. d. R. an allen Seiten offen. Eine geschlossene Seite kann über eine besondere Gebäudelinie mit der Werteart 'Geschlossene Seite einer Überdachung' nachgewiesen werden.

Relationsart:

Bezeichnung: gehoertZu

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung Kennung: 51009

Kennung: 51009-31001

Definition: 'AX\_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung' kann einem Gebäude

zugeordnet werden, soweit dies fachlich erforderlich ist.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Zielobjektart: AX\_Gebaeude

## 20.6 AX\_BesondererBauwerkspunkt

Objektart: AX BesondererBauwerkspunkt

Kennung: 51011

**Definition:** 

[E] 'Besonderer Bauwerkspunkt' ist ein Punkt eines 'Bauwerks' oder einer 'Einrichtung'.

Abgeleitet aus:

AA\_ZUSO

Objekttyp:

**ZUSO** 

Modellarten:

**DLKM** 

## Konsistenzbedingungen:

Das ZUSO besteht aus einem 'PunktortAG' und/oder aus einem oder mehreren 'PunktortAU'.

Der 'Besondere Bauwerkspunkt' und der ihm zugeordnete 'Punktort' mit der Attributart 'Kartendarstellung' und der Werteart TRUE erhält den Raumbezug durch einen Punkt der Fläche oder der Linie, die zur Vermittlung des Raumbezuges des entsprechenden Bauwerks oder der Einrichtung beiträgt.

### Attributart:

Bezeichnung: punktkennung

Kennung: PKN

Definition: 'Punktkennung' ist ein von der katasterführenden Stelle vergebenes

Ordnungsmerkmal.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

# 21 Objektartengruppe: Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den

## Verkehr

## 21.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bauwerke, Anlagen und Einrichtungen für den Verkehr' und der Kennung '53000' sind flächen-, linien- oder punktförmige Anlagen, die dem Verkehr dienen.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung Name

53001 'Bauwerk im Verkehrsbereich'

## 21.2 AX\_BauwerkImVerkehrsbereich

Objektart: AX\_BauwerkImVerkehrsbereich Kennung: 53001

**Definition:** 

[E] 'Bauwerk im Verkehrsbereich' ist ein Bauwerk, das dem Verkehr dient.

**Abgeleitet aus:** 

AG\_Objekt

 $AX\_Bauwerke Einrichtungen Und Sonstige Angaben$ 

Objekttyp:

REO

Modellarten:

DLKM

Attributart:

Bezeichnung: bauwerksfunktion

Kennung: BWF

Definition: 'Bauwerksfunktion' beschreibt die besondere Funktion oder Bauart von

'Bauwerk im Verkehrsbereich'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Bauwerksfunktion\_BauwerkImVerkehrsbereich

Wertearten: Bezeichnung Wert

Durchfahrt 1900

'Durchfahrt' ist eine Stelle, an der mit Fahrzeugen durch ein Bauwerk (z.B. ein Turm, eine Mauer) hindurch gefahren werden kann.

Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz

ALKIS-OK RP

# 22 Objektartenbereich: Relief

## 22.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Relief' enthält folgende Objektartengruppen:

# 23 Objektartenbereich: Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten,

# Kataloge

## 23.1 Definition

Der Objektartenbereich 'Gesetzliche Festlegungen, Gebietseinheiten, Kataloge' enthält die Objektartengruppen:

- Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen
- Bodenschätzung, Bewertung
- Kataloge
- Geographische Gebietseinheiten
- Administrative Gebietseinheiten

# 24 Objektartengruppe: Öffentlich-rechtliche und sonstige Festlegungen

### 24.1 Definition

Über die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Öffentlich - rechtliche und sonstige Festlegungen' und der Kennung '71000' werden auf den Grund und Boden bezogene Beschränkungen, Belastungen oder andere Eigenschaften nachgewiesen. Die materiellen Festlegungen gründen auf besonderen Rechtsvorschriften. Die Zuordnung, Einstufung, Widmung und Abgrenzung obliegt den hierfür zuständigen (ausführenden) Stellen. Im Liegenschaftskataster haben die öffentlich-rechtlichen und sonstigen Festlegungen nur nachrichtlichen Charakter.

Die Objektartengruppe umfasst die Objektarten:

Kennung	Name
71001	'Klassifizierung nach Straßenrecht'
71003	'Klassifizierung nach Wasserrecht'
71004	'Andere Festlegung nach Wasserrecht'
71005	'Schutzgebiet nach Wasserrecht'
71006	'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'
71007	'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'
71008	'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'
71009	'Denkmalschutzrecht'
71011	'Sonstiges Recht'
71012	'Schutzzone'

## 24.2 AX\_KlassifizierungNachStrassenrecht

Objektart: AX\_KlassifizierungNachStrassenrecht Kennung: 71001

#### **Definition:**

[E] 'Klassifizierung nach Straßenrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, straßenrechtlichen Vorschriften.

## Abgeleitet aus:

AU\_Objekt

### Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

## Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

## Konsistenzbedingungen:

Als Geometrietypen sind nur Linien- und Flächengeometrie zugelassen.

### Attributart:

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der

Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigen-

schaft.

Kreisstraße

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_KlassifizierungNachStrassenrecht

Wertearten: Bezeichnung Wert

Bundesautobahn 1110

Bundesstraße 1120

Landes- oder Staatsstraße 1130

Gemeindestraße 1150

1140

Sonstige öffentliche Straße 1180

Kennung: 71001

Objektart: AX\_KlassifizierungNachStrassenrecht

Attributart:

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Definition: 'Bezeichnung' ist die amtliche Nummer der Straße.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Kennung: AFS

Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist

(siehe Katalog der Dienststellen).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Attributart:

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Da-

tenerhebung).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

## 24.3 AX\_KlassifizierungNachWasserrecht

Objektart: AX KlassifizierungNachWasserrecht

Kennung: 71003

#### **Definition:**

[E] 'Klassifizierung nach Wasserrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.

### Abgeleitet aus:

AU\_Flaechenobjekt

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

### Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

## Konsistenzbedingungen:

Die Attributart 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) kann nur in Verbindung mit den Objekt-/Wertearten 'AX\_KlassifizierungNachWasserrecht' (71003) mit der 'ArtDerFestlegung' 1310 geführt werden.

Wenn die vorstehende Objekt-/Werteart geführt wird, ist das Attribut 'Ergebnis der Überprüfung' (EDU) in der Modellart verpflichtend zu führen, aus der die sekundäre Landnutzung (LN) abgeleitet wird.

### Attributart:

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der

Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigen-

schaft.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_KlassifizierungNachWasserrecht

Wertearten: Bezeichnung Wert

Gewässer I. Ordnung - Bundeswasserstraße 1310

Gewässer I. Ordnung - nach Landesrecht 1320

Objektart: AX_Klassifiz	ierungNachWasserrecht	Kennung: 71003
	Gewässer II. Ordnung	1330
	Gewässer III. Ordnung	1340
Attributart:		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für ( (siehe Katalog der Dienststellen).	die Festlegung zuständig ist
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von der Fachverwalt lung für das Gewässer.	ung vergebene Verschlüsse-
	Die Bezeichnung beschreibt in der 1 19. laut LAWA.	Stelle die Gewässerkennzahl
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen tenerhebung).	(Erhebungsstelle, Art der Da-
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	
Attributart:		
Bezeichnung:	ergebnisDerUeberpruefung	
Kennung:	EDU	

Kennung: 71003

Objektart: AX\_KlassifizierungNachWasserrecht

Definition: 'Ergebnis der Überprüfung' dokumentiert den Grund einer Änderung ei-

nes Objektes.

Modellarten: DLKM

Landnutzung: Ja

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_ErgebnisDerUeberpruefung\_KlassifizierungNachWasserrecht

Wertearten: Bezeichnung Wert

Fehlerkorrektur 1000 (LN)

'Fehlerkorrektur' beschreibt dass eine Anpassung durchgeführt wurde, obwohl in der Realwelt keine tatsächliche Änderung stattgefunden hat.

Bestätigung des Ist-Zustandes 2000 (LN)

'Bestätigung des Ist-Zustandes' beschreibt, dass das Objekt zum Zeitpunkt einer Überprüfung als zutreffend ermittelt wurde.

Erfassung eines neuen Objektes 3000 (LN)

'Erfassung eines neuen Objektes' beschreibt, dass eine tatsächliche Änderung in der Realwelt zur Neubildung des Objektes geführt hat. Das bedeutet, dass eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- und/oder Attributart stattfand.

Geometrieveränderung eines bestehenden Objek- 4000 (LN)

tes

'Geometrieveränderung eines bestehenden Objektes' beschreibt eine Änderung der Umringsgeometrie in der Realwelt, ohne das eine fachliche Änderung auf Ebene der Objekt- oder Attributart stattfand.

## 24.4 AX\_AndereFestlegungNachWasserrecht

Objektart: AX AndereFestlegungNachWasserrecht

Kennung: 71004

#### **Definition:**

[E] 'Andere Festlegung nach Wasserrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.

### Abgeleitet aus:

AU\_Flaechenobjekt

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

## Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

### Attributart:

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der

Beschränkung, Belastung oder andere

öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_AndereFestlegungNachWasserrecht

Wertearten: Bezeichnung Wert

Festgesetztes Überschwemmungsgebiet 1441

'Festgesetztes Überschwemmungsgebiet' ist ein zur Sicherung des schadlosen Hochwasserabflusses durch Rechtsverordnung festgesetz-

tes Gebiet.

### Attributart:

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Kennung: AFS

Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist

(siehe Katalog der Dienststellen).

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Kennung: 71004

Objektart: AX\_AndereFestlegungNachWasserrecht

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

**Attributart:** 

Bezeichnung: nummer

Kennung: NUM

Definition: 'Nummer' ist die amtliche Nummer der jeweiligen Festlegung.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

**Attributart:** 

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhe-

bungsstelle, Art der Datenerhebung).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

## 24.5 AX\_SchutzgebietNachWasserrecht

Objektart: AX SchutzgebietNachWasserrecht

Kennung: 71005

#### **Definition:**

[E] 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen, wasserrechtlichen Vorschriften.

### Abgeleitet aus:

AA\_ZUSO

## Objekttyp:

**ZUSO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

### Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

## Konsistenzbedingungen:

Das ZUSO 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' besteht aus einem oder mehreren REO 'Schutzzone'.

Bei einem Wasserschutzgebiet kann nur 'Funktion' im Zusammenhang mit der Attributart 'Art der Festlegung' und der Werteart 1510 belegt werden.

#### Attributart:

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der

Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigenschaft

von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

 ${\tt Datentyp:} \qquad \qquad {\tt AX\_ArtDerFestlegung\_SchutzgebietNachWasserrecht}$ 

Wertearten: Bezeichnung Wert

Wasserschutzgebiet 1510

'Wasserschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet von Wassergewinnungsanlagen mit Nutzungsbeschränkungen, um ober- und unterirdisches Wasser

vor Verunreinigungen zu schützen.

Heilquellenschutzgebiet 1520

Kennung: 71005

## Objektart: AX\_SchutzgebietNachWasserrecht

'Heilquellenschutzgebiet' ist ein Schutzgebiet, in dem Handlungen untersagt sind, die den Bestand oder die Beschaffenheit der staatlich an-

erkannten Heilquellen gefährden.

Attributart:

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Kennung: AFS

Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Attributart:

Bezeichnung: nummerDesSchutzgebietes

Kennung: SGN

Definition: 'Nummer des Schutzgebietes' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung

von 'Schutzgebiet nach Wasserrecht'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhe-

bungsstelle, Art der Datenerhebung).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

## 24.6 AX\_NaturUmweltOderBodenschutzrecht

Objektart: AX NaturUmweltOderBodenschutzrecht

Kennung: 71006

#### **Definition:**

[E] 'Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche oder eines Gegenstandes nach öffentlichen, natur-, umwelt- oder bodenschutzrechtlichen Vorschriften.

# **Abgeleitet aus:**

AU\_Objekt

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

### Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

#### Attributart:

Bezeichnung: artDerFestlegung

ADF Kennung:

**Definition:** 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der

Beschränkung, Belastung oder andere öffentlich-rechtlichen Eigen-

schaft.

Modellarten: DLKM

Multiplizität:

Datentyp:  $AX\_ArtDerFestlegung\_NaturUmweltOderBodenschutzrecht$ 

Wertearten: Bezeichnung Wert

> Flora-Fauna-Habitat-Gebiet 1611

'Flora-Fauna-Habitat-Gebiet' ist ein Schutzgebiet von gemeinschaftlicher Bedeutung im Sinne der Richtlinie 92/43/EWG des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft zur Erhaltung der natürlichen Le-

bensräume sowie der wildlebenden Pflanzen und Tiere.

Vogelschutzgebiet 1612

'Vogelschutzgebiet' ist ein besonderes Schutzgebiet (Special Protected Area, SPA) im Sinne Artikel 4 Abs. 1 der Richtlinie 79/409/EWG des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft über die Erhaltung der

wildlebenden Vogelarten (Vogelschutzrichtlinie).

Naturschutzgebiet 1621

Objektart: AX_NaturUmv	veltOderBodenschutzrecht	Kennung: 71006
	'Naturschutzgebiet' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes Gebiet, in dem ein besonderer Schutz von Natur und Landschaft in ihrer Ganzheit oder in einzelnen Teilen zur Erhaltung von Lebensgemeinschaften oder Biotopen bestimmter wildlebender Tier- und Pflanzenarten, aus wissenschaftlichen, naturgeschichtlichen oder landeskundlichen Gründen oder wegen ihrer Seltenheit, besonderen Eigenart oder hervorragenden Schönheit erforderlich ist.	
	Geschützter Landschaftsbestandteil	1622
	'Geschützter Landschaftsbestandteil' ist ein rechtsverbindlich festge- setzter Teil von Natur und Landschaft, dessen besonderer Schutz zur Si- cherstellung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushalts, zur Belebung, Gliederung oder Pflege des Orts- und Landschaftsbildes oder zur Ab- wehr schädlicher Einwirkungen erforderlich ist.	
	Naturpark	1624
	'Naturpark' ist ein einheitlich zu entwickelndes und zu pflegendes Gebiet, das großräumig ist, überwiegend Landschaftsschutzgebiet oder Naturschutzgebiet ist, sich wegen seiner landschaftlichen Voraussetzungen für die Erholung besonders eignet und nach den Grundsätzen und Zielen der Raumordnung und der Landesplanung für die Erholung oder den Fremdenverkehr vorgesehen ist.	
	Schädliche Bodenveränderung	1632
	Altlast	1634
	Gesicherte Altlast	1635
	Gesicherte schädliche Bodenveränderung	1636
	Besonders geschütztes Biotop	1651
	Naturdenkmal	1653
	'Naturdenkmal' ist eine rechtsverbindlich festgesetzte Einzelschöpfung der Natur, deren besonderer Schutz erforderlich ist (z.B. Baum).	
	Ausgleichs- oder Kompensationsfläche	1656
Attributart:		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegu	ng zuständig ist.
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	

Objektart: AX\_NaturUmweltOderBodenschutzrecht Kennung: 71006

Definition: 'Name' ist der Eigenname der Festlegung.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

**Attributart:** 

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer der Fest-

legung.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhe-

bungsstelle, Art der Datenerhebung).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

## 24.7 AX\_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht

Objektart: AX SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht Kennung: 71007

#### **Definition:**

[E] 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen Vorschriften.

#### **Abgeleitet aus:**

AA\_ZUSO

#### Objekttyp:

**ZUSO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

### Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

## Konsistenzbedingungen:

Das ZUSO 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' besteht aus einem oder mehreren REO 'Schutzzone'.

## Attributart:

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der Be-

schränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigenschaft.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht

Wertearten: Bezeichnung Wert

Nationalpark 1670

'Nationalpark' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes Gebiet, das großräumig und von besonderer Eigenart ist, im überwiegenden Teil die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes erfüllt und sich in einem vom Menschen nicht oder nur wenig beeinflussten Zustand befin-

det.

Biosphärenreservat 1690

Kennung: 71007

## Objektart: AX\_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht

'Biosphärenreservat' ist ein rechtsverbindlich festgesetztes einheitlich zu schützendes und zu entwickelndes Gebiet, das 1. großräumig und für bestimmte Landschaftstypen charakteristisch ist, 2. in wesentlichen Teilen seines Gebietes die Voraussetzungen eines Naturschutzgebietes, im Übrigen überwiegend eines Landschaftsschutzgebietes erfüllt, 3. vornehmlich der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung einer durch hergebrachte vielfältige Nutzung geprägten Landschaft und der darin historisch gewachsenen Arten- und Biotopvielfalt, einschließlich Wild- und frühere Kulturformen wirtschaftlich genutzter oder nutzbarer Tier- und Pflanzenarten dient und 4. beispielhaft der Entwicklung und Erprobung von Naturgütern besonders schonenden Wirtschaftsweise dient.

#### Attributart:

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Kennung: AFS

Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung von 'Schutzgebiet

nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht' zuständig ist.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

#### Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bo-

denschutzrecht'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

### Attributart:

Bezeichnung: nummerDesSchutzgebietes

Kennung: SGN

Definition: 'Nummer des Schutzgebietes' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von

'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

## **Attributart:**

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_SchutzgebietNachNaturUmweltOderBodenschutzrecht Kennung: 71007

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhe-

bungsstelle, Art der Datenerhebung).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

## 24.8 AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Objektart: AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht Kennung: 71008

#### **Definition:**

[E] 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht' ist ein fachlich übergeordnetes Gebiet von Flächen mit bodenbezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften nach öffentlichen Vorschriften.

### Abgeleitet aus:

AU\_Flaechenobjekt

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

## Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

## **Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der

Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigen-

schaft.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Wertearten: Bezeichnung Wert

Umlegung nach dem BauGB 1750 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Bauland 1760

Städtebauliche Entwicklungsmaßnahme 1810

Objektart: AX_BauRaumOderBodenordnungsrecht	Kennung: 71008
Sanierung	1840 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Flurbereinigungsgesetz	2100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Flurbereinigung (Par. 1 und 37 FlurbG)	2110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren (Par. 8 FlurbG)	86 2120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Unternehmensflurbereinigung (nach Par. 87 od 90 FlurbG)	er 2130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Beschleunigtes Zusammenlegungsverfahren (Pa 91 FlurbG)	ar. 2140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Freiwilliger Landtausch (Par. 103a FlurbG)	2150 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verfahren nach dem Gemeinheitsteilungsgeset:	z 2160 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verfahren nach dem Gemeinschaftswaldgesetz	2170 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Freiwilliger Nutzungstausch	2180 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verfahren nach dem Landwirtschaftsanpassung setz	gsge- 2200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Flurneuordnung	2210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Freiwilliger Landtausch (Par. 54 LwAnpG)	2220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Bodenordnungsverfahren (Par. 56 LwAnpG)	2230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Zusammenführung von Boden- und Gebäudeei tum (Par. 64 LwAnpG)	gen- 2240 (G)

Kennung: 71008

Objektart: AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Grunddatenbestand: DLKM

Baulast 2610

Flurbereinigung nach Par. 1 in Kombination mit Par. 2115 (G)

87 FlurbG

Grunddatenbestand: DLKM

Attributart:

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Kennung: AFS

Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist

(siehe Katalog der Dienststellen).

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

**DLKM** 

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Definition: 'Name' ist der Eigenname von 'Bau-, Raum- oder Bodenordnungsrecht'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Definition: 'Bezeichnung' ist die amtlich festgelegte Verschlüsselung von 'Bau-,

Raum- oder Bodenordnungsrecht'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Kennung: 71008

Objektart: AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: datumAnordnung

Kennung: DAN

Definition: 'Datum Anordnung' ist das Datum, an dem das Verfahren, das durch die

Attributart 'Art der Festlegung' bestimmt ist, eingeleitet oder angeord-

net wurde.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

**DLKM** 

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Date

**Attributart:** 

Bezeichnung: datumBesitzeinweisung

Kennung: DBE

Definition: 'Datum Besitzeinweisung' ist das Datum, an dem die Beteiligten des Ver-

fahrens, das durch die Attributart 'Art der Festlegung' bestimmt ist, vor dem rechtskräftigen Eigentumsübergang in den Besitz eingewiesen wur-

den.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

stand:

DLKM

Jeana.

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Date

Attributart:

Bezeichnung: datumRechtskraeftig

Kennung: DRK

Definition: 'Datum rechtskräftig' ist das Datum, an dem 'Bau-, Raum oder Boden-

ordnungsrecht' rechtskräftig geworden ist.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Kennung: 71008

Objektart: AX\_BauRaumOderBodenordnungsrecht

0..1

Datentyp: Date

Multiplizität:

Attributart:

Bezeichnung: datumAbgabe

Kennung: DAB

Definition: 'Datum Abgabe' ist das Datum, an dem der neue Stand an das Kataster-

und Vermessungsamt abgegeben wurde.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Date

**Attributart:** 

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Da-

tenerhebung).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

## 24.9 AX\_Denkmalschutzrecht

Objektart: AX Denkmalschutzrecht

Kennung: 71009

#### **Definition:**

[E] 'Denkmalschutzrecht' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche oder Gegenstand nach öffentlichen, denkmalschutzrechtlichen Vorschriften.

# Abgeleitet aus:

AU\_Objekt

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

## Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

### Attributart:

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der

Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigen-

schaft.

Modellarten: DLKM

Multiplizität:

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_Denkmalschutzrecht

Wertearten: Bezeichnung Wert

Kulturdenkmal 2700

Denkmalzone oder -bereich 2910

Grabungsschutzgebiet 2930

#### Attributart:

Bezeichnung: ausfuehrendeStelle

Kennung: AFS

Definition: 'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Festlegung zuständig ist.

Modellarten: DLKM

Objektart: AX\_Denkmalschutzrecht Kennung: 71009

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Attributart:

Bezeichnung: name

Kennung: NAM

Definition: 'Name' ist der Eigenname der Festlegung von 'Denkmalschutzrecht'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

**Attributart:** 

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Definition: 'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebene Kennziffer von

'Denkmalschutzrecht'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: DAQ

Definition: 'Qulitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhe-

bungsstelle, Art der Datenerhebung).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

## 24.10 AX\_SonstigesRecht

Objektart: AX SonstigesRecht Kennung: 71011

#### **Definition:**

[E] 'Sonstiges Recht' sind die auf den Grund und Boden bezogenen Beschränkungen, Belastungen oder anderen Eigenschaften einer Fläche nach weiteren, nicht unter die Objektarten 71001 bis 71010 zu subsumierenden öffentlich - rechtlichen Vorschriften.

# Abgeleitet aus:

AU\_Objekt

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

## Bildungsregeln:

Die Attributart 'Art der Festlegung' ist objektbildend.

## Konsistenzbedingungen DLKM:

Als Geometrietyp ist nur Flächengeometrie zugelassen.

## **Attributart:**

Bezeichnung: artDerFestlegung

Kennung: ADF

Definition: 'Art der Festlegung' ist die auf den Grund und Boden bezogene Art der

Beschränkung, Belastung oder anderen öffentlich-rechtlichen Eigen-

schaft.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_ArtDerFestlegung\_SonstigesRecht

Wertearten: Bezeichnung Wert

Truppenübungsplatz, Standortübungsplatz 4720

'Truppenübungsplatz, Standortübungsplatz' ist ein Gelände zur militäri-

schen Ausbildung.

Schutzfläche Festpunkt 4810

Jagdkataster 5100

Weinlage 7000

Objektart: AX_Sonstiges	sRecht	Kennung: 71011
	Weinbausteillage	7100
	Weinbausteilstlage	7300
	Benachteiligtes landwirtschaftliches Gebiet	8000
	Sonstiges	9999
	'Sonstiges' bedeutet, dass 'Art der Festlegung' bekannt, aber nicht i der Attributwertliste aufgeführt ist.	n
Attributart:		
Bezeichnung:	ausfuehrendeStelle	
Kennung:	AFS	
Definition:	'Ausführende Stelle' ist die Stelle, die für die Fest	legung zuständig ist.
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Dienststelle_Schluessel	
Attributart:		
Bezeichnung:	name	
Kennung:	NAM	
Definition:	'Name' ist der Eigenname der Festlegung von 'So	nstiges Recht'.
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	bezeichnung	
Kennung:	BEZ	
Definition:	'Bezeichnung' ist die von einer Fachstelle vergebe legung von 'Sonstiges Recht'.	ene Kennziffer der Fest-
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	DAQ	

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_SonstigesRecht Kennung: 71011

Definition: 'Qualitätsangaben' sind Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhe-

bungsstelle, Art der Datenerhebung).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

## 24.11 AX\_Schutzzone

Objektart: AX Schutzzone

Kennung: 71012

#### **Definition:**

[E] 'Schutzzone' ist die auf den Grund und Boden bezogene Beschränkung, Belastung oder andere Eigenschaft einer Fläche nach öffentlichen oder wasserrechtlichen Vorschriften.

## Abgeleitet aus:

AU\_Flaechenobjekt

### Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

### Bildungsregeln:

Die Attributart 'Zone' ist objektbildend.

## Konsistenzbedingungen DLKM:

'Schutzzone' ist Bestandteil des ZUSO 'Schutzgebiet nach Wasserrecht' oder ZUSO 'Schutzgebiet nach Natur-, Umwelt- oder Bodenschutzrecht'.

## **Attributart:**

Bezeichnung: zone

Kennung: ZON

Definition: 'Zone' ist die amtlich festgesetzte Einstufung der Schutzzone.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Zone\_Schutzzone

Wertearten: Bezeichnung Wert

Zone I 1010

'Zone I' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

Zone II 1020

'Zone II' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

Zone III 1030

'Zone III' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Schutzgebiets, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.

Objektart: AX_Schutzzone		Kennung: 71012
	Zone Illa	1031
	'Zone IIIa' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Zone IIIb	1032
	'Zone IIIb' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Zone IV	1040
	'Zone IV' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Wasser- oder Heilquellenschutzgebietes, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Kernzone	1060
	'Kernzone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservats, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Pflegezone	1070
	'Pflegezone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservates, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	
	Entwicklungszone	1080
	'Entwicklungszone' ist eine räumlich begrenzte Fläche eines Biosphärenreservates, für die die Fachverwaltung besondere Schutzbestimmungen festgelegt hat.	

# 25 Objektartengruppe: Bodenschätzung, Bewertung

### 25.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Bodenschätzung, Bewertung' und der Kennung '72000' umfasst die Objektarten und Datentypen:

Kennung Name

72001 'Bodenschätzung'

72002 'Muster- und Vergleichsstück'

72003 'Grabloch der Bodenschätzung'

72004 'Bewertung'

72006 'Tagesabschnitt'

72010 'AX\_KennzifferGrabloch' (Datentyp)

Die Objekte der Objektart 'Bodenschätzung' bilden einen ebenen, ungerichteten Graphen mit den klassifizierten Flächen der Bodenschätzung mit Ausnahme der Musterstücke und der Vergleichsstücke als Maschen, den Begrenzungslinien der o.g. Flächen als Kanten und den Schnittpunkten der Begrenzungslinien als Knoten.

Über die 'Bodenschätzung, Bewertung' werden rechtliche Einstufungen von Flächen nach besonderen Kriterien festgelegt. Die Zuordnung, Einstufung und Abgrenzung obliegt den hierfür zuständigen Stellen. Das Liegenschaftskataster ist Nachweis der Ergebnisse der amtlichen Bodenschätzung im Sinne des § 14 des Bodenschätzungsgesetzes. Im Liegenschaftskataster hat die Bewertung nach dem Bewertungsgesetz nur nachrichtlichen Charakter.

## 25.2 AX\_Bodenschaetzung

Objektart: AX\_Bodenschaetzung Kennung: 72001

#### **Definition:**

[E] Bodenschätzung ist die kleinste Einheit einer bodengeschätzten Fläche nach dem BodSchätzG, für die eine Ertragsfähigkeit im Liegenschaftskataster nachzuweisen ist (Bodenschätzungsfläche).

#### Abgeleitet aus:

TA\_MultiSurfaceComponent

## Objekttyp:

REO

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

### Bildungsregeln:

Die Attributarten 'Nutzungsart' und 'Bodenart' sind objektbildend.

### **Erfassungskriterien DLKM:**

Wird eine Bodenschätzungsfläche durch eine Fläche, die nicht Bodenschätzungsfläche ist durchschnitten (z.B. Straße, Weg, Gewässer), kann die Modellierung auf der Grundlage von zwei oder mehr getrennt liegenden Flächen erfolgen.

### Konsistenzbedingungen:

Die Objekte der Objektart 'Bodenschätzung' sind überschneidungsfrei.

Die Masche einer Bodenschätzung besteht aus gerichteten Kanten. Als Interpolationsmethode für eine Kante sind nur Gerade und Kreisbogen zugelassen. Die Positionen der Knoten der Kante müssen zugleich identisch sein mit den Positionen der Endpunkte der Gerade oder des Kreisbogens.

Jede Linie ist durch genau eine Gerade aus zwei Positionen oder genau einem Kreisbogen aus drei Positionen bestimmt.

Bei der Attributart 'bodenart' dürfen die Wertearten 7320 und 9310 bis 9490 im Rahmen von Nachschätzungen nicht mehr neu vergeben werden.

Bei der Attributart 'entstehungsart' dürfen die Wertearten 2120, 2400 und 3500 bis 3700 im Rahmen von Nachschätzungen nicht mehr neu vergeben werden.

Bei der Attributart 'sonstigeAngaben' darf die Werteart 2600 im Rahmen von Nachschätzungen nicht mehr neu vergeben werden.

Kennung: 72001

### Objektart: AX\_Bodenschaetzung

Die Belegung der Attributart 'zustandsstufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 1000 oder 2000 zulässig.

Die Belegung der Attributart 'bodenstufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.

Die Belegung der Attributart 'entstehungsart' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 1000 oder 2000 zulässig.

'Die Belegung der Attributart 'klimastufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.

Die Belegung der Attributart 'wasserverhaeltnisse' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.

Die Attributart 'bodenzahlOderGruenlandgrundzahl' kann nicht im Zusammenhang mit den Wertearten 1400, 2200, 2300, 2400, 2500 oder 5000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.

Die Attributart 'ackerzahlOderGruenlandzahl' kann nicht im Zusammenhang mit der Werteart 5000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.

Die Attributart 'jahreszahl' kann nur im Zusammenhang mit den Wertearten 3000 oder 4000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.

## Attributart:

Bezeichnung: nutzungsart

Kennung: NUT

Definition: 'Nutzungsart' ist die bestandskräftig festgesetzte landwirtschaftliche

Nutzungsart entsprechend dem Acker- oder Grünlandschätzungsrah-

men.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Nutzungsart\_Bodenschaetzung

Wertearten: Bezeichnung Wert

Ackerland (A) 1000 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Acker-Grünland (AGr) 2000 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Grünland (Gr) 3000 (G)

Objektart: AX_Bodenscl	naetzung	Kennung: 72001
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grünland-Acker (GrA)	4000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	bodenart	
Kennung:	BOA	
Definition:	'Bodenart' ist die nach den Verwaltungsanv zungsgesetz festgelegte Bezeichnung der B	=
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_Bodenart_Bodenschaetzung	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Sand (S)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Anlehmiger Sand (SI)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Lehmiger Sand (IS)	2100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Stark lehmiger Sand (SL)	2200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Lehm (L)	3100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Sandiger Lehm (sL)	3200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Ton (T)	4100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Schwerer Lehm (LT)	4200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor (Mo)	5000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Sand mit Moor (SMo) Grunddatenbestand: DLKM Lehmiger Sand mit Moor (ISMo) Grunddatenbestand: DLKM Lehm mit Moor (LMo) Grunddatenbestand: DLKM Ton mit Moor (TMo) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit Sand (MoS) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit lehmigem Sand (MoIS) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit lehmigem Sand (MoIS) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit Lehm (MoL) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit Lehm (MoL) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf sandigem Lehm (S/L) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf schwerem Lehm (S/LT) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf schwerem Lehm (S/LT) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf schwerem Lehm (S/LT) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf Ton (S/TT) 7140 (G)	Objektart: AX_Bodenscha	etzung	Kennung: 72001
Lehmiger Sand mit Moor (ISMo) Grunddatenbestand: DLKM Lehm mit Moor (LMo) Grunddatenbestand: DLKM Ton mit Moor (TMo) Grunddatenbestand: DLKM Ton mit Sand (MoS) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit Sand (MoS) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit lehmigem Sand (MoIS) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit Lehm (MoL) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit Ton (MoT) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf sandigem Lehm (S/SL) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf Lehm (S/L) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf Sandigem Lehm (S/L) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf Sandigem Lehm (S/L) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf Schwerem Lehm (S/LT) Grunddatenbestand: DLKM		Sand mit Moor (SMo)	6110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM  Lehm mit Moor (LMo) 6130 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Ton mit Moor (TMo) 6140 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Sand (MoS) 6210 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit lehmigem Sand (MoIS) 6220 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Lehm (MoL) 6230 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Ton (MoT) 6240 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) 7100 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/sL) 7110 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/L) 7120 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G)  Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm mit Moor (LMo) Grunddatenbestand: DLKM  Ton mit Moor (TMo) Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Sand (MoS) Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit lehmigem Sand (MoIS) Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Lehm (MoL) Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Ton (MoT) Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Ton (MoT) Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL) Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL) Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT) Grunddatenbestand: DLKM		Lehmiger Sand mit Moor (ISMo)	6120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM Ton mit Moor (TMo) 6140 (G) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit Sand (MoS) 6210 (G) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit lehmigem Sand (MolS) 6220 (G) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit Lehm (MoL) 6230 (G) Grunddatenbestand: DLKM Moor mit Ton (MoT) 6240 (G) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) 7100 (G) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf sandigem Lehm (S/SL) 7110 (G) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf schwerem Lehm (S/L) 7120 (G) Grunddatenbestand: DLKM Sand auf schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G) Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Ton mit Moor (TMo) 6140 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Sand (MoS) 6210 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit lehmigem Sand (MolS) 6220 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Lehm (MoL) 6230 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Ton (MoT) 6240 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) 7100 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL) 7110 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L) 7120 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L) 7120 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G)		Lehm mit Moor (LMo)	6130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Sand (MoS)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit lehmigem Sand (MoIS)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Lehm (MoL)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Ton (MoT)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Sand auf SLKM  Sand auf Sandigem Lehm (S/SL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Sand SLCHM  Sand auf Sandigem Lehm (S/L)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Schwerem Lehm (S/LT)  Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Sand (MoS) Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit lehmigem Sand (MolS) Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Lehm (MoL) Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Ton (MoT) Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL) Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L) Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Sandigem Lehm (S/SL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Schwerem Lehm (S/LT)  Grunddatenbestand: DLKM		Ton mit Moor (TMo)	6140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit lehmigem Sand (MoIS)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Lehm (MoL)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Ton (MoT)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Sandigem Lehm (S/SL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Schwerem Lehm (S/LT)  Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit lehmigem Sand (MoIS) 6220 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Lehm (MoL) 6230 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Ton (MoT) 6240 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) 7100 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL) 7110 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L) 7120 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G)		Moor mit Sand (MoS)	6210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Lehm (MoL) 6230 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Ton (MoT) 6240 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) 7100 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL) 7110 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L) 7120 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G)  Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Lehm (MoL) 6230 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Ton (MoT) 6240 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) 7100 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL) 7110 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L) 7120 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G)		Moor mit lehmigem Sand (MolS)	6220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM  Moor mit Ton (MoT) 6240 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) 7100 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL) 7110 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L) 7120 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G)  Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Ton (MoT) 6240 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL) 7100 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/sL) 7110 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L) 7120 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G)  Grunddatenbestand: DLKM		Moor mit Lehm (MoL)	6230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/sL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Schwerem Lehm (S/LT)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT)  Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/SL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT)  Grunddatenbestand: DLKM		Moor mit Ton (MoT)	6240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf sandigem Lehm (S/sL) 7110 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L) 7120 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G)  Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf sandigem Lehm (S/sL)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT)  Grunddatenbestand: DLKM		Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL)	7100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf Lehm (S/L) 7120 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G)  Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Lehm (S/L) 7120 (G)  Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G)  Grunddatenbestand: DLKM		Sand auf sandigem Lehm (S/sL)	7110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM  Sand auf schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G)  Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf schwerem Lehm (S/LT) 7130 (G)  Grunddatenbestand: DLKM		Sand auf Lehm (S/L)	7120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
		Sand auf schwerem Lehm (S/LT)	7130 (G)
Sand auf Ton (S/T) 7140 (G)		Grunddatenbestand: DLKM	
		Sand auf Ton (S/T)	7140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf sandigem Lehm (SI/sL) 7200 (G)		Anlehmiger Sand auf sandigem Lehm (SI/sL)	7200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf Lehm (SI/L) 7210 (G)		Anlehmiger Sand auf Lehm (SI/L)	7210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf schwerem Lehm (SI/LT) 7220 (G)		Anlehmiger Sand auf schwerem Lehm (SI/LT)	7220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM		Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Anlehmiger Sand auf Ton (SI/T)	7230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Lehm (IS/L)	7300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf schwerem Lehm (IS/LT)	7310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Sand (IS/S)	7320 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Ton (IS/T)	7330 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf Ton (SL/T)	7400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf schwerem Lehm (SL/LT)	7410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf Sand (SL/S)	7420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf sandigem Lehm (T/sL)	7500 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf stark lehmigem Sand (T/SL)	7510 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf lehmigem Sand (T/IS)	7520 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf anlehmigem Sand (T/SI)	7530 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf Sand (T/S)	7540 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf stark lehmigem Sand (LT/SL)	7600 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf lehmigem Sand (LT/IS)	7610 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf anlehmigem Sand (LT/SI)	7620 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Schwerer Lehm auf Sand (LT/S)	7630 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf lehmigem Sand (L/IS)	7700 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf anlehmigem Sand (L/SI)	7710 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf Sand (L/S)	7720 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm auf Sand (sL/S)	7800 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm auf anlehmigem Sand (sL/SI)	7810 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm auf Ton (sL/T)	7820 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Moor (S/Mo)	8110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Moor (IS/Mo)	8120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf Moor (L/Mo)	8130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf Moor (T/Mo)	8140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Sand (Mo/S)	8210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf lehmigem Sand (Mo/IS)	8220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Lehm (Mo/L)	8230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Ton (Mo/T)	8240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Moor, Bodenwechsel (L+Mo)	9120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Lehmiger Sand, steinig (ISg)	9130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm, steinig (Lg)	9140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand und Steine/Blöcke (IS+St)	9150 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Steine/Blöcke (L+St)	9160 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Steine/Blöcke und lehmiger Sand (St+IS)	9170 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Steine/Blöcke und Lehm (St+L)	9180 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand und Felsen (IS+Fe)	9190 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Felsen (L+Fe)	9200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Felsen und lehmiger Sand (Fe+IS)	9210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Felsen und Lehm (Fe+L)	9220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf lehmigem Sand (S/IS)	9310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf Mergel (SI/Me)	9320 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Mergel (IS/Me)	9350 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf sandigem Lehm (IS/sL)	9360 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand mit Mergel (ISMe)	9370 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand mit Moor auf Mergel (ISMo/Me)	9380 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodensch	naetzung	Kennung: 72001
	Anlehmiger Sand mit Moor (SIMo)	9390 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Lehm auf Mergel (L/Me)	9410 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Lehm mit Moor auf Mergel (LMo/Me)	9420 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Schwerer Lehm auf Moor (LT/Mo)	9430 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Ton auf Mergel (T/Me)	9440 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor auf Mergel (Mo/Me)	9450 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor mit Lehm auf Mergel (MoL/Me)	9460 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor mit Mergel (MoMe)	9470 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	LößDiluvium (LöD)	9480 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	AlluviumDiluvium (AlD)	9490 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustandsstufe	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustandsstufe' ist die nach dem Ackerschätzungs Bezeichnung der Zustandsstufe.	srahmen festgelegte
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Zustandsstufe	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Zustandsstufe (1)	1100 (G)

Objektart: AX_Bodenscl	haetzung	Kennung: 72001
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (2)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (3)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (4)	1400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (5)	1500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (6)	1600 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (7)	1700 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)	1800 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	bodenstufe	
Kennung:	BOS	
Definition:	'Bodenstufe' ist die nach dem Grünlandschätzungs Bezeichnung der Bodenstufe.	srahmen festgelegte
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Bodenstufe	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Bodenstufe (I)	2100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	(0)
	Bodenstufe (II)	2200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	(-)
	Bodenstufe (III)	2300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	( - )

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
	Bodenstufe Misch- und Schichtböden sowie künst- lich veränderte Böden (-)	2400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (II+III)	3100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe ("(III)")	3200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (IV)	3300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	entstehungsart	
Kennung:	ENA	
Definition:	'Entstehungsart' ist die nach dem Ackerschätzungsrahmen festgelegte Bezeichnung der Entstehungsart.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	0*	
Datentyp:	AX_Entstehungsart	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Diluvium (D)	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Alluvium (DAI)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Alluvium, grob, steinig (DAlg)	1110 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Löß (DLö)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Verwitterung (DV)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Verwitterung, grob, steinig (DVg)	1310 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodenschaetzung		Kennung: 72001
	Diluvium, grob, steinig (Dg)	1400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, grob, steinig, Alluvium (DgAl)	1410 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, grob, steinig, Löß (DgLö)	1420 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, grob, steinig, Verwitterung (DgV)	1430 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Löß (Lö)	2000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Löß, Diluvium (LöD)	2100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Löß, Diluvium, grob, steinig (LöDg)	2110 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Löß, Diluvium, Verwitterung (LöDV)	2120 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Löß, Alluvium (LöAl)	2200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Löß, Alluvium, grob, steinig (LöAlg)	2210 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Löß, Verwitterung (LöV)	2300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Löß, Verwitterung, grob, steinig (LöVg)	2310 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Löß über Verwitterung, gesteinig (LöVg)	2400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Alluvium (Al)	3000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Alluvium, Diluvium (AID)	3100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Alluvium, Löß (AlLö)	3200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodenschaetzung	Kennung: 72001
Alluvium, Verwitterung (AIV)	3300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Verwitterung, grob, steinig (AlVg)	3310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig (Alg)	3400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Diluvium (AlgD)	3410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Löß (AlgLö)	3420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Verwitterung (AlgV)	3430 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Marsch (AlMa)	3500 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Moor (AlMo)	3610 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor, Alluvium (MoAl)	3620 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Mergel (Me)	3700 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung (V)	4000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Diluvium (VD)	4100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Diluvium, grob, steinig (VDg)	4110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Alluvium (VAI)	4200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Alluvium, grob, steinig (VAlg)	4210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Verwitterung, Löß (VLö)	4300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodensch	naetzung	Kennung: 72001
	Verwitterung, grob, steinig (Vg)	4400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung, grob, steinig, Diluvium (VgD)	4410 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung, grob, steinig, Löß (VgLö)	4420 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung, grob, steinig, Alluvium (VgAl)	4430 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Entstehungsart nicht erkennbar (-)	5000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	klimastufe	
Kennung:	KLS	
Definition:	'Klimastufe' ist die nach dem Grünlandschätzung: Bezeichnung der Klimastufe.	srahmen festgelegte
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Klimastufe	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Klimastufe nicht erkennbar (-)	6000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 8° C und darüber (a)	6100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 7,9° - 7,0° C (b)	6200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 6,9° - 5,7° C (c)	6300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Klimastufe 5,6° C und darunter (d)	6400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Bodensch	naetzung	Kennung: 72001
Bezeichnung:	wasserverhaeltnisse	
Kennung:	WAV	
Definition:	'Wasserverhältnisse' ist die nach dem Grünla gelegte Bezeichnung der Wasserverhältnisse	_
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Wasserverhaeltnisse	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Wasserstufe nicht erkennbar (-)	7000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (1)	7100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (2)	7200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (3)	7300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (3-)	7310 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (4)	7400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (4-)	7410 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (5)	7500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (5-)	7510 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (3+4)	7600 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	bodenzahlOderGruenlandgrundzahl	

Kennung: 72001

Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_Bodenschaetzung

Kennung: WE1

Definition: 'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl' ist die Wertzahl nach dem Acker-

oder Grünlandschätzungsrahmen.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: ackerzahlOderGruenlandzahl

Kennung: WE2

Definition: 'Ackerzahl oder Grünlandzahl' ist die 'Bodenzahl oder Grünlandgrund-

zahl' einschließlich Ab- und Zurechnungen nach dem Bodenschätzungs-

gesetz.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: sonstigeAngaben

Kennung: SON

Definition: 'Sonstige Angaben' ist der Nachweis von Besonderheiten einer bodenge-

schätzten Fläche.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: AX\_SonstigeAngaben\_Bodenschaetzung

Wertearten: Bezeichnung Wert

Nass, zu viel Wasser (Wa+) 1100 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Objektart: AX_Bodenso	haetzung	Kennung: 72001
	Trocken, zu wenig Wasser (Wa-)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Besonders günstige Wasserverhältnisse (Wa gt)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Rieselwasser, künstliche Bewässerung (RiWa)	1400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Unbedingtes Wiesenland (W)	2100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Streuwiese (Str)	2200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Hutung (Hu)	2300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Acker-Hackrain (Hack)	2400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grünland-Hackrain (Hack)	2500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Garten (G)	2600 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Neukultur (N)	3000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Tiefkultur (T)	4000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Geringstland (Ger)	5000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Nachschätzung erforderlich	9000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	jahreszahl	
Kennung:	JAH	
Definition:	'Jahreszahl' ist das Jahr, in dem eine Neukultur ode in Kultur genommen worden ist.	r Tiefkultur erstmals
Modellarten:	DLKM	

Objektart: AX\_Bodenschaetzung Kennung: 72001

**ALKIS-OK RP** 

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Integer

**Attributart:** 

Bezeichnung: qualitaetsangaben

Kennung: QAG

Definition: Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Da-

tenerhebung).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_DQMitDatenerhebung

**Relationsart:** 

Bezeichnung: wirdBeschrieben

Kennung: 72001-72003

Definition: Das Grabloch der Bodenschätzung kann eine oder mehrere Bodenschät-

zungsflächen beschreiben.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_GrablochDerBodenschaetzung

Inverse Relati-

onsart:

beschreibt

# 25.3 AX\_MusterUndVergleichsstueck

Objektart: AX\_MusterUndVergleichsstueck Kennung: 72002

### **Definition:**

[E] 'Muster-und Vergleichsstück' ist eine besondere bodengeschätzte Fläche nach dem BodSchätzG, die im Liegenschaftskataster nachzuweisen ist.

# Abgeleitet aus:

AU\_Objekt

## Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

DLKM

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

## Bildungsregeln:

Die Attributart 'Merkmal' ist objektbildend.

# Konsistenzbedingungen:

Als Geometrietypen sind nur Punkt- und Flächengeometrie zugelassen.

Hat das Muster- und Vergleichsstück die Raumbezugsart 'Punkt' und ist ein zugehöriges 'Grabloch der Bodenschätzung' vorhanden, sind die Positionen dieser Raumbezugsarten immer identisch.

Bei der Attributart 'bodenart' ist die Werteart 7320 nur noch bei der Migration zulässig.

Bei der Attributart 'entstehungsart' sind die Wertearten 2120, 2400 und 3500 bis 3700 nur noch bei der Migration zulässig.

Bei der Attributart 'sonstigeAngaben' ist die Werteart 2600 nur noch bei der Migration zulässig.

Die Belegung der Attributart 'zustandsstufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 1000 oder 2000 zulässig.

Die Belegung der Attributart 'bodenstufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.

Die Belegung der Attributart 'entstehungsart' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 1000 oder 2000 zulässig.

'Die Belegung der Attributart 'klimastufe' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.

Kennung: 72002

### Objektart: AX\_MusterUndVergleichsstueck

Die Belegung der Attributart 'wasserverhaeltnisse' ist nur in Verbindung mit der Nutzungsart 3000 oder 4000 zulässig.

Die Attributart 'bodenzahlOderGruenlandgrundzahl' kann nicht im Zusammenhang mit den Wertearten 1400, 2200, 2300, 2400, 2500 oder 5000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.

Die Attributart 'ackerzahlOderGruenlandzahl' kann nicht im Zusammenhang mit der Werteart 5000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.

Die Attributart 'jahreszahl' kann nur im Zusammenhang mit den Wertearten 3000 oder 4000 der Attributart 'sonstigeAngaben' vorkommen.

## Attributart:

Bezeichnung: merkmal

Kennung: MDB

Definition: 'Merkmal' ist die Kennzeichnung zur Unterscheidung von Musterstück

und Vergleichsstück.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

**DLKM** 

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Merkmal\_MusterUndVergleichsstueck

Wertearten: Bezeichnung Wert

Musterstück (M) 1000 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Vergleichsstück (V) 3000 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

### Attributart:

Bezeichnung: nummer

Kennung: MKN

Definition: 'Nummer' ist ein von der Finanzverwaltung zur eindeutigen Bezeichnung

der Muster- und Vergleichsstücke vergebenes Ordnungsmerkmal (z.B.:

2328.07 mit Bundesland (23), Finanzamt (28), Ifd. Nummer (07)).

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Rheinland-Pfalz		
Objektart: AX_MusterU	ndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	nutzungsart	
Kennung:	NUT	
Definition:	'Nutzungsart' ist die bestandskräftig fes Nutzungsart entsprechend dem Acker- men.	_
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Nutzungsart_MusterUndVergleichs	sstueck
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Ackerland (A)	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Acker-Grünland (AGr)	2000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grünland (Gr)	3000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grünland-Acker (GrA)	4000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	bodenart	
Kennung:	ВОА	
Definition:	'Bodenart' ist die nach den Anlagen zur zungsrahmen) festgelegte Bezeichnung	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	

 $AX\_Bodenart\_MusterUndVergleichsstueck$ 

Datentyp:

Objektart: AX_Musterl	JndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Sand (S)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Anlehmiger Sand (SI)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Lehmiger Sand (IS)	2100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Stark lehmiger Sand (SL)	2200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Lehm (L)	3100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Sandiger Lehm (sL)	3200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Ton (T)	4100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Schwerer Lehm (LT)	4200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor (Mo)	5000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Sand mit Moor (SMo)	6110 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Lehmiger Sand mit Moor (ISMo)	6120 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Lehm mit Moor (LMo)	6130 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Ton mit Moor (TMo)	6140 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor mit Sand (MoS)	6210 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor mit lehmigem Sand (MolS)	6220 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor mit Lehm (MoL)	6230 (G)

ALKIS-OK RP

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor mit Ton (MoT)	6240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf stark lehmigem Sand (S/SL)	7100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf sandigem Lehm (S/sL)	7110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Lehm (S/L)	7120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf schwerem Lehm (S/LT)	7130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sand auf Ton (S/T)	7140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf sandigem Lehm (SI/sL)	7200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf Lehm (SI/L)	7210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf schwerem Lehm (SI/LT)	7220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Anlehmiger Sand auf Ton (SI/T)	7230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Lehm (IS/L)	7300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf schwerem Lehm (IS/LT)	7310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Sand (IS/S)	7320 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Ton (IS/T)	7330 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf Ton (SL/T)	7400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Stark lehmiger Sand auf schwerem Lehm (SL/LT)	7410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Stark lehmiger Sand auf Sand (SL/S)	7420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf sandigem Lehm (T/sL)	7500 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf stark lehmigem Sand (T/SL)	7510 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf lehmigem Sand (T/IS)	7520 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf anlehmigem Sand (T/SI)	7530 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf Sand (T/S)	7540 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf stark lehmigem Sand (LT/SL)	7600 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf lehmigem Sand (LT/IS)	7610 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf anlehmigem Sand (LT/SI)	7620 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Schwerer Lehm auf Sand (LT/S)	7630 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf lehmigem Sand (L/IS)	7700 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf anlehmigem Sand (L/SI)	7710 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf Sand (L/S)	7720 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm auf Sand (sL/S)	7800 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm auf anlehmigem Sand (sL/SI)	7810 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Sandiger Lehm auf Ton (sL/T)	7820 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Sand auf Moor (S/Mo)	8110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand auf Moor (IS/Mo)	8120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm auf Moor (L/Mo)	8130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Ton auf Moor (T/Mo)	8140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Sand (Mo/S)	8210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf lehmigem Sand (Mo/IS)	8220 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Lehm (Mo/L)	8230 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Moor auf Ton (Mo/T)	8240 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Moor, Bodenwechsel (L+Mo)	9120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand, steinig (ISg)	9130 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm, steinig (Lg)	9140 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand und Steine/Blöcke (IS+St)	9150 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehm und Steine/Blöcke (L+St)	9160 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Steine/Blöcke und lehmiger Sand (St+IS)	9170 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Steine/Blöcke und Lehm (St+L)	9180 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Lehmiger Sand und Felsen (IS+Fe)	9190 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_MusterUr	ndVergleichsstueck	Kennung: 72002
	Lehm und Felsen (L+Fe)	9200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Felsen und lehmiger Sand (Fe+IS)	9210 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Felsen und Lehm (Fe+L)	9220 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	zustandsstufe	
Kennung:	ZUS	
Definition:	'Zustandsstufe' ist die nach dem Ackerschätzungs Bezeichnung der Zustandsstufe.	rahmen festgelegte
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Zustandsstufe	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Zustandsstufe (1)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (2)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (3)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (4)	1400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (5)	1500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (6)	1600 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Zustandsstufe (7)	1700 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

ALKIS-OK RP

Objektart: AX_MusterU	ndVergleichsstueck	Kennung: 72002
	Zustandsstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)	1800 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	bodenstufe	
Kennung:	BOS	
Definition:	'Bodenstufe' ist die nach dem Grünlandschätzungsra Bezeichnung der Bodenstufe.	hmen festgelegte
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Bodenstufe	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Bodenstufe (I)	2100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (II)	2200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (III)	2300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe Misch- und Schichtböden sowie künstlich veränderte Böden (-)	2400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (II+III)	3100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe ("(III)")	3200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Bodenstufe (IV)	3300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	entstehungsart	
Kennung:	ENA	

Objektart: AX_MusterU	ndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Definition:	'Entstehungsart' ist die nach dem Ackerschätzung Bezeichnung der Entstehungsart.	srahmen festgelegte
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_Entstehungsart	
Wertearten:	Bezeichnung	Wert
	Diluvium (D)	1000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Alluvium (DAI)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Alluvium, grob, steinig (DAlg)	1110 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Löß (DLö)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Verwitterung (DV)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, Verwitterung, grob, steinig (DVg)	1310 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, grob, steinig (Dg)	1400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, grob, steinig, Alluvium (DgAl)	1410 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, grob, steinig, Löß (DgLö)	1420 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Diluvium, grob, steinig, Verwitterung (DgV)	1430 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Löß (Lö)	2000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Löß, Diluvium (LöD)	2100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002
Löß, Diluvium, grob, steinig (LöDg)	2110 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Diluvium, Verwitterung (LöDV)	2120 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Alluvium (LöAl)	2200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Alluvium, grob, steinig (LöAlg)	2210 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Verwitterung (LöV)	2300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß, Verwitterung, grob, steinig (LöVg)	2310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Löß über Verwitterung, gesteinig (LöVg)	2400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium (Al)	3000 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Diluvium (AlD)	3100 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Löß (AlLö)	3200 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Verwitterung (AIV)	3300 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, Verwitterung, grob, steinig (AlVg)	3310 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig (Alg)	3400 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Diluvium (AlgD)	3410 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Löß (AlgLö)	3420 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	
Alluvium, grob, steinig, Verwitterung (AlgV)	3430 (G)
Grunddatenbestand: DLKM	

Objektart: AX_Musterl	JndVergleichsstueck	Kennung: 72002
	Alluvium, Marsch (AlMa)	3500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Alluvium, Moor (AlMo)	3610 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Moor, Alluvium (MoAl)	3620 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Mergel (Me)	3700 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung (V)	4000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung, Diluvium (VD)	4100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung, Diluvium, grob, steinig (VDg)	4110 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung, Alluvium (VAI)	4200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung, Alluvium, grob, steinig (VAlg)	4210 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung, Löß (VLö)	4300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung, grob, steinig (Vg)	4400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung, grob, steinig, Diluvium (VgD)	4410 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung, grob, steinig, Löß (VgLö)	4420 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Verwitterung, grob, steinig, Alluvium (VgAI)	4430 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Entstehungsart nicht erkennbar (-)	5000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	klimastufe	

Kennung: 72002

Objektart: AX\_MusterUndVergleichsstueck

Kennung: KLS

Definition: 'Klimastufe' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen festgelegte

Bezeichnung der Klimastufe.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Klimastufe

Wertearten: Bezeichnung Wert

Klimastufe nicht erkennbar (-) 6000 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Klimastufe 8° C und darüber (a) 6100 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Klimastufe 7,9° - 7,0° C (b) 6200 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Klimastufe 6,9° - 5,7° C (c) 6300 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Klimastufe 5,6° C und darunter (d) 6400 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Attributart:

Bezeichnung: wasserverhaeltnisse

Kennung: WAV

Definition: 'Wasserverhältnisse' ist die nach dem Grünlandschätzungsrahmen fest-

gelegte Bezeichnung der Wasserverhältnisse.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Wasserverhaeltnisse

Wertearten: Bezeichnung Wert

Wasserstufe nicht erkennbar (-) 7000 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Objektart: AX_MusterU	ndVergleichsstueck	Kennung: 72002
	Wasserstufe (1)	7100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (2)	7200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (3)	7300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (3-)	7310 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (4)	7400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (4-)	7410 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (5)	7500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (5-)	7510 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Wasserstufe (3+4)	7600 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	bodenzahl Oder Gruenland grundzahl	
Kennung:	WE1	
Definition:	'Bodenzahl oder Grünlandgrundzahl' ist die Wertzahl nach dem Acker- oder Grünlandschätzungsrahmen.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	ackerzahlOderGruenlandzahl	
Kennung:	WE2	
		_

Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	Kennung: 72002

Definition: 'Ackerzahl oder Grünlandzahl' ist die "Bodenzahl oder Grünlandgrund-

zahl" einschließlich Ab- und Zurechnungen nach dem Bodenschätzungs-

gesetz.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: sonstigeAngaben

Kennung: SON

Definition: 'Sonstige Angaben' ist der Nachweis von Besonderheiten einer als Mus-

ter- oder Vergleichsstück geschätzten Fläche.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

**DLKM** 

stand:

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: AX\_SonstigeAngaben\_MusterUndVergleichsstueck

Wertearten: Bezeichnung Wert

Nass, zu viel Wasser (Wa+) 1100 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Trocken, zu wenig Wasser (Wa-) 1200 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Besonders günstige Wasserverhältnisse (Wa gt) 1300 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Rieselwasser, künstliche Bewässerung (RiWa) 1400 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Unbedingtes Wiesenland (W) 2100 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Streuwiese (Str) 2200 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

Hutung (Hu) 2300 (G)

Grunddatenbestand: DLKM

ALKIS-OK RP

Objektart: AX_MusterU	Objektart: AX_MusterUndVergleichsstueck	
	Acker-Hackrain (Hack)	2400 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grünland-Hackrain (Hack)	2500 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Garten (G)	2600 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Neukultur (N)	3000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Tiefkultur (T)	4000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Geringstland (Ger)	5000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	jahreszahl	
Kennung:	JAH	
Definition:	'Jahreszahl' ist das Jahr, in dem eine Neu in Kultur genommen worden ist.	kultur oder Tiefkultur erstmals
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	Integer	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QAG	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen tenerhebung).	n (Erhebungsstelle, Art der Da-
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	
Relationsart:		

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_MusterUndVergleichsstueck Kennung: 72002

Kennung: 72002-72003

Definition: Ein Muster- oder Vergleichsstück kann ein Grabloch der Bodenschät-

zung sein.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Zielobjektart: AX\_GrablochDerBodenschaetzung

Inverse Relati- bestimmt

onsart:

# 25.4 AX\_GrablochDerBodenschaetzung

Objektart: AX GrablochDerBodenschaetzung

Kennung: 72003

### **Definition:**

[E] 'Grabloch der Bodenschätzung' ist der Lagepunkt der Profilbeschreibung von Grablöchern.

## Abgeleitet aus:

AU\_Punktobjekt

### Objekttyp:

**REO** 

### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

# Bildungsregeln:

Die Attributart 'Bedeutung' ist objektbildend.

# Konsistenzbedingungen:

Die Grablöcher existieren für alle Objekte der 'Bodenschätzung' und 'Muster- und Vergleichsstücke'. Die Grablöcher von 'Muster- und Vergleichsstücke' können gleichzeitig bestimmende Grablöcher von 'Bodenschätzung' sein, wenn für eine zugehörige bodengeschätzte Fläche kein bestimmendes Grabloch vorliegt.

Bei der Attributart 'bedeutung' ist die Werteart 1200 nur noch bei der Migration zulässig.

### Attributart:

Bezeichnung: bedeutung

Kennung: BED

Definition: 'Bedeutung' ist die Art des Grablochs.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1..2

Datentyp: AX\_Bedeutung\_GrablochDerBodenschaetzung

Wertearten: Bezeichnung Wert

ALKIS-OK RP

Objektart: AX_Grabloch	DerBodenschaetzung	Kennung: 72003
	Grabloch, bestimmend, lagerichtig (innerhalb der zugehörigen bodengeschätzten Fläche)	1100 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grabloch, bestimmend, lagerichtig (außerhalb der zugehörigen bodengeschätzten Fläche)	1200 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grabloch, bestimmend, nicht lagerichtig (innerhalb der zugehörigen bodengeschätzten Fläche)	1300 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grabloch für Muster- und Vergleichsstück	2000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
	Grabloch, nicht bestimmend, lagerichtig	3000 (G)
	Grunddatenbestand: DLKM	
Attributart:		
Bezeichnung:	kennziffer	
Kennung:	GKN	
Definition:	'Kennziffer' ist ein von der zuständigen Behörde zur e zeichnung der Grablöcher vergebenes Ordnungsmer	_
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	AX_KennzifferGrabloch	
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QAG	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	
Relationsart:		
Bezeichnung:	gehoertZu	

**ALKIS-OK RP** 

Kennung: 72003

Objektart: AX\_GrablochDerBodenschaetzung

Kennung: 72003-72006

Definition: Jedes Grabloch einer Bodenschätzung liegt in einem Tagesabschnitt.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Zielobjektart: AX\_Tagesabschnitt

**Relationsart:** 

Bezeichnung: beschreibt

Kennung: (INV)72001-72003

Definition: Eine Bodenschätzungsfläche kann durch ein Grabloch der Bodenschät-

zung beschrieben werden. Daneben können weitere nicht bestimmende

Grablöcher vorhanden sein.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Inverse Relati-

Ja

onsrichtung:

Multiplizität: 0..\*

Zielobjektart: AX\_Bodenschaetzung

Inverse Relati-

wirdBeschrieben

onsart:

Relationsart:

Bezeichnung: bestimmt

Kennung: (INV)72002-72003

Definition: Das Grabloch der Bodenschätzung kann ein Muster- oder Vergleichs-

stück bestimmen.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Inverse Relati-

Ja

onsrichtung:

Multiplizität: 0..1

Vermessungs- und Katasterverwaltung

Rheinland-Pfalz

ALKIS-OK RP

Objektart: AX_GrablochDerBodenschaetzung		Kennung: 72003
Zielobjektart:	AX_MusterUndVergleichsstueck	
Inverse Relati-	wirdBestimmt	

onsart:

# 25.5 AX\_Bewertung

Objektart: AX\_Bewertung Kennung: 72004

**Definition:** 

[E] 'Bewertung' ist die Klassifizierung einer Fläche nach dem Bewertungsgesetz (Bewertungsfläche).

**Abgeleitet aus:** 

AG\_Flaechenobjekt

Objekttyp:

**REO** 

Modellarten:

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Klassifizierung' ist objektbildend.

Konsistenzbedingungen:

Die Objekte sind überschneidungsfrei.

Attributart:

Bezeichnung: klassifizierung

Kennung: KLA

Definition: 'Klassifizierung' ist die gesetzliche Klassifizierung nach dem Bewertungs-

gesetz.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Klassifizierung\_Bewertung

Wertearten: Bezeichnung Wert

Landwirtschaftliche Nutzung (LN) 3000

Forstwirtschaftliche Nutzung (H) 3100

Forstwirtschaftliche Nutzung mit Bewirtschaftungs- 3105

beschränkung (HB)

Weinbauliche Nutzung (WG) 3200

Weingarten 1 (WG1) 3201

Weingarten 2 (WG2) 3202

Objektart: AX_Bewertung	Kennung: 72	2004
Weingarten 3 (WG3)	3203	
Weingarten 4 (WG4)	3204	
Weingarten 5 (WG5)	3205	
Weingarten 6 (WG6)	3206	
Weingarten 7 (WG7)	3207	
Weingarten 8 (WG8)	3208	
Weingarten 9 (WG9)	3209	
Gemüsebau - Freiland (GE)	3310	
Gemüsebau - unter Glas ur	nd Kunststoffen (GEGL) 3315	
Blumen- und Zierpflanzenb	oau - Freiland (BL) 3320	
Blumen- und Zierpflanzenb Kunststoffen (BLGL)	oau - unter Glas und 3325	
Obstbau - Freiland (OB)	3330	
Obstbau - unter Glas und K	unststoffen (OBGL) 3335	
Baumschulen - Freiland (BS	3340	
Baumschulen - unter Glas ເ	und Kunststoffen (BSGL) 3345	
Kleingarten- und Dauergar	tenland (KLG) 3410	
Gartenlaube größer 30 qm	(GL) 3411	
Hopfen (HOPF)	3420	
Spargel (SPA)	3430	
Sonstige Sonderkulturen (S	OKU) 3440	
Saatzucht (SAAT)	3450	
Weihnachtsbaumkultur (W	ZEIH) 3460	
Kurzumtriebsplantage (KUI	P) 3470	
Wasserflächen (WAS)	3480	
Wasserflächen - stehende zwischen 1 und 4 kg/Ar (W	_	
Wasserflächen - stehende über 4 kg/Ar (WAS4)	Gewässer mit Fischertrag 3482	
Wasserflächen - fließende (FLI)	Gewässer mit Fischertrag 3490	

Objektart: AX_Bewertun	g	Kennung: 72004
	Abbauland (AB)	3510
	Geringstland (GER)	3520
	Unland (U)	3530
	Nutzungsart Hofstelle (NF)	3600
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude im bewertungs- rechtlichen Sinn (WIGE)	3610
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude der Fass- und Flaschenweinerzeugung (WEIN)	3611
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude der Imkerei (IMK)	3612
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude der Wanderschäferei (SCHA)	3613
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude des Pilzanbaus (PILZ)	3614
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude der Produktion von Nützlingen (NÜTZ)	3615
	Hofstelle - Wirtschaftsgebäude sonstiger Nebenbetriebe (NEB)	3616
	Windenergie (WEA)	3710
	Nicht klassifiziert (NA)	3999
Attributart:		
Bezeichnung:	qualitaetsangaben	
Kennung:	QAG	
Definition:	Angaben zur Herkunft der Informationen (Erhebungsstelle, Art der Datenerhebung).	
Modellarten:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Datentyp:	AX_DQMitDatenerhebung	

# 25.6 AX\_Tagesabschnitt

Objektart: AX\_Tagesabschnitt

Kennung: 72006

### **Definition:**

[E] 'Tagesabschnitt' ist ein Ordnungskriterium der Schätzungsarbeiten für die geschätzte Fläche. Tagesabschnitt bezieht sich auf ein Ordnungsmerkmal, dem die Grablöcher eindeutig zugeordnet sind.

# Abgeleitet aus:

AG\_Flaechenobjekt

# Objekttyp:

**REO** 

## Modellarten:

**DLKM** 

# Konsistenzbedingungen:

Die Objekte sind überschneidungsfrei.

# Attributart:

Bezeichnung: tagesabschnittsnummer

Kennung: TAN

Definition: 'Tagesabschnittsnummer' bezieht sich auf eine Fläche, der Grablöcher

eindeutig zugeordnet werden.

Stelle 1: Ordnungsmerkmal des Tagesabschnittes,

Stelle 2-11: Nummer des Tagesabschnittes

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# 25.7 AX\_KennzifferGrabloch

Datentyp: AX KennzifferGrabloch

Kennung: 72010

### **Definition:**

'AX\_KennzifferGrabloch' ist ein Datentyp, der alle Eigenschaften für den Aufbau der Attributart 'Kennziffer' enthält.

## Modellarten:

DLKM

### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

### Attributart:

Bezeichnung: gemarkung

Kennung: GEM

Definition: 'Gemarkung' enthält die Eigenschaften aus dem Datentyp

'AX\_Gemarkung\_Schluessel'

mit 'land' und 'gemarkungsnummer' zum Zeitpunkt der Nachschätzung. Diese Angabe kann von der tatsächlichen aktuellen Belegenheit abwei-

chen.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Gemarkung\_Schluessel

### Attributart:

Bezeichnung: ordnungsmerkmalDesGrablochs

Kennung: ORD

Definition: 'Ordnungsmerkmal' enthält die Art der Gliederung des Nachschätzungs-

gebiets zum Nachschätzungszeitpunkt.

Der String besteht aus einer Stelle, folgende Zeichen sind zugelassen:

- "T" für Tagesabschnitt

- "F" für Flur

- "G" für Gemarkung

- "N" für Nummerierungsbezirk (Kilometerquadrat nach UTM)

Kennung: 72010

Datentyp: AX\_KennzifferGrabloch

- "K" für Nummerierungsbezirk (Kilometerquadrat nach Gauss-Krüger)

- "R" für Rahmenkarte

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: nummerDesOrdnungsmerkmals

Kennung: NOR

Definition: 'Nummer des Ordnungsmerkmals' enthält die Nummer des Ordnungs-

merkmal des Grablochs.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: kennungDesGrablochs

Kennung: KGL

Definition: 'Kennung des Grablochs' enthält Angaben zur Qualität der Bodenbe-

schreibung in der Fachdatenbank.

Der String besteht aus einer Stelle, folgende Zeichen sind zugelassen:

- "P" für Bohrpunkt

- "G" für Grabloch

- "V" für Vergleichsstück

- "M" für Musterstück

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

ALKIS-OK RP

Datentyp: AX\_KennzifferGrabloch Kennung: 72010

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: nummerDesGrablochs

Kennung: NUM

Definition: 'Nummer des Grablochs ' enthält die Nummer des Grablochs.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

stand:

DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: kennungDerFlaeche

Kennung: KFL

Definition: 'Kennung der Flaeche' enthält Angaben zur Bodenfläche nach dem Bo-

denschätzungsgesetz und den Verwaltungsvorschriften der Länder in

Bezug auf das bestimmende Grabloch der Klassenfläche.

Der String besteht aus einer Stelle, folgende Zeichen sind zugelassen:

- "M" für Musterstück

- "V" für Vergleichsstück

- "B" für mitlaufendes Grabloch

- "K" für Klassenfläche

- "A" für Klassenabschnittsfläche

- "S" für Sonderfläche

- "N" für nicht von der Bodenschätzung erfasste Daten (z.B. Wege,

Dämme, Gräben)

- "F" für Folgenummer (Gliederungsmerkmal in Niedersachsen zu MSt

und VSt sowie bei Verschießen)

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Datentyp: AX\_KennzifferGrabloch Kennung: 72010

Attributart:

Bezeichnung: nummerDerFlaeche

NFL Kennung:

Definition: 'Nummer der Flaeche' enthält die Nummer der Kennung der Fläche.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

0..1 Multiplizität:

Datentyp: CharacterString

Attributart:

nummerDerTeilflaeche Bezeichnung:

NTF Kennung:

Definition: 'Nummer der Teilflaeche' lässt eine Unterteilung von Bodenflächen nach

> dem Bodenschätzungsgesetz und den Verwaltungsvorschriften der Länder gleichen Inhalts bei sonstigen, abweichenden Angaben nach landes-

spezifischen Vorgaben zu.

Modellarten: **DLKM** 

Grunddatenbe-

**DLKM** 

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

kennzeichen Bezeichnung:

Kennung: (DER) KZE

Definition: 'Kennzeichen' ist ein von der Finanzverwaltung zur eindeutigen Bezeich-

nung der Grablöcher vergebenes Ordnungsmerkmal.

Bildungsregel: Die Attributart setzt sich aus den nachfolgenden expliziten Attributarten

in der angegebenen Reihenfolge zusammen:

1. Land (2 Stellen)

2. Gemarkungsnummer (5 Stellen)

3. OrdnungsmerkmalDesGrablochs (1 Stelle)

4. NummerDesOrdnungsmerkmals (10 Stellen)

Kennung: 72010

# Datentyp: AX\_KennzifferGrabloch

- 5. KennungDesGrablochs (1 Stelle)
- 6. NummerDesGrablochs (5 Stellen)
- 7. KennungDerFlaeche (1 Stelle)
- 8. NummerDerFlaeche (5 Stellen)
- 9. NummerDerTeilflaeche (2 Stellen)
- 10. Folgenummer (1 Stelle)

Die Elemente sind rechtsbündig zu belegen, fehlende Stellen sind mit führenden Nullen zu belegen. Bei den länderspezifischen optionalen Attributen sind aufgrund der bundeseinheitlichen Definition die entsprechenden Stellen, sofern sie nicht belegt sind, durch Unterstriche zu ersetzen.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Abgeleiteter

Ja

Wert:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# 26 Objektartengruppe: Kataloge

# 26.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Kataloge' und der Kennung '73000' beinhaltet Objektarten und Datentypen für die Verwaltung von Schlüsselkatalogen. Die Objektartengruppe enthält folgende Klassen, Objektarten und Datentypen:

Kennung	Name
73002	'Bundesland'
73003	'Regierungsbezirk'
73004	'Kreis/Region'
73005	'Gemeinde'
73007	'Gemarkung'
73008	'Gemarkungsteil/Flur'
73009	'Verwaltungsgemeinschaft'
73010	'Buchungsblattbezirk'
73011	'Dienststelle'
73013	'LagebezeichnungKatalogeintrag'
73014	'AX_Gemeindekennzeichen' (Datentyp)
73015	'AX_Katalogeintrag' (abstrakte Klasse)
73016	'AX_Buchungsblattbezirk_Schluessel' (Datentyp)
73017	'AX_Dienststelle_Schluessel' (Datentyp)
73018	'AX_Bundesland_Schluessel' (Datentyp)
73019	'AX_Gemarkung_Schluessel' (Datentyp)
73020	'AX_GemarkungsteilFlur_Schluessel' (Datentyp)
73021	'AX_Regierungsbezirk_Schluessel' (Datentyp)
73022	'AX_Kreis_Schluessel' (Datentyp)
73023	'AX_VerschluesselteLagebezeichnung' (Datentyp)
73024	'AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel' (Datentyp)

# 26.2 AX\_Bundesland

Objektart: AX\_Bundesland

Kennung: 73002

**Definition:** 

'Bundesland' umfasst das Gebiet des jeweiligen Bundeslandes innerhalb der Bundesrepublik Deutschland.

**Abgeleitet aus:** 

AA\_NREO

AX\_Katalogeintrag

Objekttyp:

NREO

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

**Attributart:** 

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Bundesland'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Bundesland\_Schluessel

# 26.3 AX\_Regierungsbezirk

Objektart: AX\_Regierungsbezirk

Kennung: 73003

**Definition:** 

'Regierungsbezirk' enthält alle zur Regierungsbezirksebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.

**Abgeleitet aus:** 

AA\_NREO

AX\_Katalogeintrag

Objekttyp:

NREO

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

**Attributart:** 

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Regierungsbe-

zirk'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Regierungsbezirk\_Schluessel

# 26.4 AX\_KreisRegion

Objektart: AX\_KreisRegion

Kennung: 73004

#### **Definition:**

'Kreis/Region' enthält alle zur Kreisebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.

**Abgeleitet aus:** 

AA\_NREO

AX\_Katalogeintrag

Objekttyp:

NREO

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

**Attributart:** 

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Kreis/Region'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Kreis\_Schluessel

# 26.5 AX\_Gemeinde

Objektart: AX\_Gemeinde

Kennung: 73005

#### **Definition:**

'Gemeinde' enthält alle zur Gemeindeebene zählenden Verwaltungseinheiten innerhalb eines Bundeslandes.

# Abgeleitet aus:

AA\_NREO

AX\_Katalogeintrag

# Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

DLKM

# Bildungsregeln:

Die Attributart 'Gemeindekennzeichen' ist objektbildend.

# Konsistenzbedingungen:

Wenn 'Gemeinde' Bestandteil einer 'Verwaltungsgemeinschaft' ist, darf 'Gemeindeteil' nicht belegt sein

#### Attributart:

Bezeichnung: gemeindekennzeichen

Kennung: GKZ

Definition: 'Gemeindekennzeichen' enthält die geltende amtliche Abkürzung von

'Gemeinde'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Gemeindekennzeichen

# 26.6 AX\_Gemarkung

Objektart: AX\_Gemarkung

Kennung: 73007

#### **Definition:**

[F] 'Gemarkung' ist ein Katasterbezirk, der eine zusammenhängende Gruppe von Flurstücken umfasst. Er kann von Gemarkungsteilen/Fluren unterteilt werden.

# **Abgeleitet aus:**

AA\_NREO

AX\_Katalogeintrag

#### Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

# Bildungsregeln:

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

Der 'Schlüssel Gesamt' setzt sich stets aus dem Schlüssel der Gemarkung und dem Schlüssel des Bundeslands zusammen.

### Konsistenzbedingungen:

Im Attribut 'istAmtsbezirkVon' darf für eine Gemarkung nur eine katasterführende Behörde angegeben werden.

#### Attributart:

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Verwaltungsein-

heit.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Gemarkung\_Schluessel

#### Attributart:

Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_Gemarkung Kennung: 73007

Bezeichnung: istAmtsbezirkVon

Kennung: ZST

Definition: "Gemarkung" ist Verwaltungsbezirk einer Dienststelle.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Attributart:

Bezeichnung: gemeindezugehoerigkeit

Kennung: GDZ

Definition: 'Gemeindezugehörigkeit' enthält das Gemeindekennzeichen zur Zuord-

nung der Gemarkung zu einer Gemeinde oder mehreren Gemeinden.

**ALKIS-OK RP** 

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: AX\_Gemeindekennzeichen

# 26.7 AX\_GemarkungsteilFlur

Objektart: AX\_GemarkungsteilFlur

Kennung: 73008

**Definition:** 

'Gemarkungsteil/Flur' enthält die Gemarkungsteile und Fluren. Gemarkungsteile kommen nur in Bayern vor und entsprechen den Fluren in anderen Bundesländern.

Abgeleitet aus:

AA\_NREO

AX\_Katalogeintrag

Objekttyp:

NREO

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

**Attributart:** 

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Verwaltungsein-

heit.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_GemarkungsteilFlur\_Schluessel

# 26.8 AX\_Verwaltungsgemeinschaft

Objektart: AX Verwaltungsgemeinschaft

Kennung: 73009

#### **Definition:**

[E] 'Verwaltungsgemeinschaft' bezeichnet einen Zusammenschluss von Gemeinden zur gemeinsamen Erfüllung von hoheitlichen Aufgaben.

# **Abgeleitet aus:**

AA\_ZUSO

AX\_Katalogeintrag

### Objekttyp:

**ZUSO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

# Bildungsregeln:

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

### Konsistenzbedingungen:

Das ZUSO 'Verwaltungsgemeinschaft' besteht aus mehreren NREO 'Gemeinde'.

#### Attributart:

Bezeichnung: bezeichnungArt

Kennung: BZA

Definition: 'Bezeichnung (Art)' enthält den landesspezifischen Begriff für eine Ver-

waltungsgemeinschaft.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Bezeichnung\_Verwaltungsgemeinschaft

Wertearten: Bezeichnung Wert

Verbandsgemeinde 2000

'Verbandsgemeinde' umfasst eine Gebietskörperschaft, die aus mehreren rechtlich selbständigen Ortsgemeinden bzw. Mitgliedsgemeinden

besteht.

#### Attributart:

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_Verwaltungsgemeinschaft Kennung: 73009

Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung von 'Verwaltungsge-

meinschaft'.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Verwaltungsgemeinschaft\_Schluessel

# 26.9 AX\_Buchungsblattbezirk

Objektart: AX\_Buchungsblattbezirk

Kennung: 73010

#### **Definition:**

[E] 'Buchungsblattbezirk' enthält die Verschlüsselung von Buchungsbezirken mit der entsprechenden Bezeichnung.

# **Abgeleitet aus:**

AA\_NREO

AX\_Katalogeintrag

# Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

DLKM

#### **Grunddatenbestand:**

DLKM

# Bildungsregeln:

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

# Konsistenzbedingungen:

Das Attribut 'gehoertZu' wird nur gebildet, wenn die Dienststelle ein Grundbuchamt ist.

## Attributart:

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung des Bezirks.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluessel

#### Attributart:

Bezeichnung: gehoertZu

Kennung: ZST

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Objektart: AX\_Buchungsblattbezirk Kennung: 73010

Definition: 'Buchungsblattbezirk' wird von einem Grundbuchamt verwaltet, das im

Katalog der Dienststellen geführt wird. Das Attribut wird nur gebildet,

wenn die Dienststelle ein Grundbuchamt ist.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

# 26.10 AX\_Dienststelle

Objektart: AX\_Dienststelle

Kennung: 73011

**Definition:** 

[E] 'Dienststelle' enthält die Verschlüsselung von Dienststellen und ÖbVi/ÖbV, die Aufgaben der öffentlichen Verwaltung wahrnehmen, mit der entsprechenden Bezeichnung.

Abgeleitet aus:

AA\_NREO

AX\_Katalogeintrag

Objekttyp:

**NREO** 

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Bildungsregeln:

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

**Attributart:** 

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Definition: Schlüssel der Dienststelle.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Attributart:

Bezeichnung: stellenart

Kennung: SAR

Definition: 'Stellenart' bezeichnet die Art der Stelle.

Modellarten: DLKM

Objektart: AX_Dienstste	Kennung: 73011		
Grunddatenbe- stand:	DLKM		
Multiplizität:	01		
Datentyp:	AX_Behoerde		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Grundbuchamt	1000	
	Katasteramt	1100 (G)	
	Grunddatenbestand: DLKM		
	Finanzamt	1200	
	Flurbereinigungsbehörde	1300	
	Wasserwirtschaftsamt	1500	
	Straßenbauamt	1600	
	Gemeindeamt	1700	
	Kreis- oder Stadtverwaltung	1900	
	Umlegungsstelle	2100	
	Landesvermessungsverwaltung	2200	
	'Landesvermessungsverwaltung' ist eine Fachstelle, die für die Aufgaben des amtlichen Vermessungswesens, insbesondere für die Landesvermessung und des Liegenschaftskatasters in einem Bundesland zuständig ist.		
	Bundeseisenbahnvermögen	2400	
	Landwirtschaftskammer	2500	
Attributart:			
Bezeichnung:	kennung		
Kennung:	KEN		
Definition:	'Kennung' dient zur Unterscheidung und Fortführung der verschiedenen Katalogarten (z.B. Behördenkatalog) innerhalb des Dienststellenkata- logs.		
Modellarten:	DLKM		
Multiplizität:	01		
Datentyp:	CharacterString		
Relationsart:			
Bezeichnung:	hat		

Vermessungs- und Katasterverwaltung

Rheinland-Pfalz

ALKIS-OK RP

Objektart: AX_Dienstste	lle	Kennung: 73011
Kennung:	73011-21003	
Definition:	'Dienststelle' hat eine Anschrift.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	01	
Zielobjektart:	AX_Anschrift	
Inverse Relati- onsart:	beziehtSichAuf	

# 26.11 AX\_LagebezeichnungKatalogeintrag

Objektart: AX LagebezeichnungKatalogeintrag

Kennung: 73013

#### **Definition:**

'Lagebezeichnung Katalogeintrag' enthält die eindeutige Verschlüsselung von Lagebezeichnungen und Straßen innerhalb einer Gemeinde mit der entsprechenden Bezeichnung.

# Abgeleitet aus:

AA\_NREO

AX\_Katalogeintrag

### Objekttyp:

**NREO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

# Bildungsregeln:

Die Attributart 'Schlüssel' ist objektbildend.

#### Attributart:

Bezeichnung: schluessel

Kennung: SLL

Definition: 'Schlüssel' enthält die geltende amtliche Abkürzung der Lagebezeich-

nung.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_VerschluesselteLagebezeichnung

### Attributart:

Bezeichnung: kennung

Kennung: KEN

Definition: 'Kennung' dient der Unterscheidung der Gruppen innerhalb des Kata-

logs, z.B. A = Amtlicher Lagebezeichnungskatalog der Kommune.

Modellarten: DLKM

Vermessungs- und Katasterverwaltung

Rheinland-Pfalz

ALKIS-OK RP

Objektart: AX\_LagebezeichnungKatalogeintrag Kennung: 73013

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

# 26.12 AX\_Gemeindekennzeichen

Datentyp: AX Gemeindekennzeichen

Kennung: 73014

#### **Definition:**

'Gemeindekennzeichen' ist die vom Statistischen Bundesamt veröffentlichte Schlüsselnummer des kommunalen Gebietes (Stadt-, Landgemeinde, gemeindefreies Gebiet).

Das Gemeindekennzeichen (siehe Katalog der Gemeinden) besteht aus den Verschlüsselungen für :

1. Spalte: Land

2. Spalte: Regierungsbezirk

3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt)

4. Spalte: Gemeinde

und optional (siehe Katalog der Gemeindeteile) dem

5. Spalte: Gemeindeteil

#### Modellarten:

**DLKM** 

#### **Grunddatenbestand:**

**DLKM** 

#### Attributart:

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Definition: Bundesland.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# Attributart:

Bezeichnung: regierungsbezirk

Kennung: RBZ

Definition: Regierungsbezirk. Diese Attributart ist optional, da nicht in allen Län-

dern Regierungsbezirke vorkommen.

Modellarten: DLKM

Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz

Datentyp: AX\_Gemeindekennzeichen Kennung: 73014

ALKIS-OK RP

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: kreis

Kennung: KRS

Definition: Kreis.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: gemeinde

Kennung: GEM

Definition: Gemeinde.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# 26.13 AX\_Katalogeintrag

AX\_Katalogeintrag Kennung: 73015

**Definition:** 

'Katalogeintrag' ist die abstrakte Oberklasse von Objektarten die einen Katalogcharakter besitzen.

Abstrakt:

Ja

Modellarten:

**DLKM** 

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Attributart:

Bezeichnung: schluesselGesamt

Kennung: (DER) SCH

Definition: 'Schlüssel (gesamt)' enthält die geltende Abkürzung des Katalogeintrags

(bzw. von dessen Bezeichnung). Er setzt sich ggf. aus mehreren Einzelteilen des Schlüssels des Katalogeintrags zusammen, die in der Attributart 'Schlüssel' bzw. 'Gemeindekennzeichen' und dem dazugehörigen Datentyp angegeben sind. Die Reihenfolge der Schlüsselbestandteile

ergibt sich ebenfalls aus diesem Datentyp.

Im 'Schlüssel (gesamt)' werden Stellen, für die keine Schlüssel vergeben

sind, mit Nullen gefüllt.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

**DLKM** 

stand:

Abgeleiteter

Ja

1

Wert:

Multiplizität:

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: bezeichnung

Kennung: BEZ

Definition: 'Bezeichnung' enthält den langschriftlichen Namen des Katalogeintrags.

AX\_Katalogeintrag Kennung: 73015

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: administrativeFunktion

Kennung: ADF

Definition: 'Administrative Funktion' beschreibt den Typ einer Verwaltungseinheit.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..\*

Datentyp: AX\_Administrative\_Funktion

Wertearten: Bezeichnung Wert

Kreisfreie Stadt 4003

'Kreisfreie Stadt' ist eine kommunale Verwaltungseinheit, die keinem

'Kreis' oder 'Landkreis' angehört.

Verbandsfreie Gemeinde 5002

'Verbandsfreie Gemeinde' ist eine kreisangehörige Gebietskörperschaft, die keiner 'Verbandsgemeinde' angehört.

**Attributart:** 

Bezeichnung: historisch

Kennung: HIS

Definition: 'Historisch' kennzeichnet, ob ein Katalogeintrag historisch ist.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Boolean

# 26.14 AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluessel

Datentyp: AX\_Buchungsblattbezirk\_Schluessel Kennung: 73016

**Definition:** 

Amtliche Verschlüsselung des Buchungsblattbezirks.

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Attributart:

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Definition: 'Buchungsblattbezirk' liegt innerhalb eines 'Bundeslandes'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: bezirk

Kennung: BBB

Definition: Kennung des Bezirks

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# 26.15 AX\_Dienststelle\_Schluessel

Datentyp: AX\_Dienststelle\_Schluessel

Kennung: 73017

**Definition:** 

Amtliche Verschlüsselung der Dienststelle.

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Attributart:

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Definition: 'Dienststelle' liegt innerhalb eines 'Bundeslandes'.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: stelle

Kennung: DST

Definition: Schlüssel der Dienststelle im Bundesland.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# 26.16 AX\_Bundesland\_Schluessel

Datentyp: AX\_Bundesland\_Schluessel Kennung: 73018

**Definition:** 

Amtliche Verschlüsselung des Bundeslands.

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Attributart:

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Definition: Bundesland.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# 26.17 AX\_Gemarkung\_Schluessel

Datentyp: AX\_Gemarkung\_Schluessel Kennung: 73019

**Definition:** 

Amtliche Verschlüsselung der Gemarkung.

Modellarten:

**DLKM** 

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Attributart:

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Definition: 'Land' enthält den Schlüssel für das Bundesland.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: gemarkungsnummer

Kennung: GMN

Definition: 'Gemarkungsnummer' enthält die von der katasterführenden Stelle zur

eindeutigen Bezeichnung der Gemarkung vergebene Nummer innerhalb

eines Bundeslandes.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# 26.18 AX\_GemarkungsteilFlur\_Schluessel

Datentyp: AX\_GemarkungsteilFlur\_Schluessel

Kennung: 73020

**Definition:** 

Amtliche Verschlüsselung des Gemarkungsteils bzw. der Flur.

Modellarten:

**DLKM** 

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Attributart:

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Definition: Bundesland.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: gemarkung

Kennung: GMN

Definition: Gemarkung.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

**Attributart:** 

Bezeichnung: gemarkungsteilFlur

Kennung: FLR

Definition: Gemarkungsteil bzw. Flur.

Modellarten: DLKM

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Datentyp: AX\_GemarkungsteilFlur\_Schluessel Kennung: 73020

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# 26.19 AX\_Regierungsbezirk\_Schluessel

Datentyp: AX\_Regierungsbezirk\_Schluessel Kennung: 73021

**Definition:** 

Amtliche Verschlüsselung des Regierungsbezirks.

**Modellarten:** 

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Attributart:

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Definition: Bundesland.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: regierungsbezirk

Kennung: RBZ

Definition: Regierungsbezirk.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# 26.20 AX\_Kreis\_Schluessel

Datentyp: AX\_Kreis\_Schluessel Kennung: 73022

**Definition:** 

Amtliche Verschlüsselung des Kreises.

Modellarten:

DLKM

**Grunddatenbestand:** 

DLKM

Attributart:

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Definition: Bundesland.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: regierungsbezirk

Kennung: RBZ

Definition: Regierungsbezirk.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

**Attributart:** 

Bezeichnung: kreis

Kennung: KRS

Definition: Kreis.

Modellarten: DLKM

Vermessungs- und Katasterverwaltung

Rheinland-Pfalz

ALKIS-OK RP

Datentyp: AX\_Kreis\_Schluessel Kennung: 73022

Grunddatenbe- DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# 26.21 AX\_VerschluesselteLagebezeichnung

Datentyp: AX\_VerschluesselteLagebezeichnung

Kennung: 73023

#### **Definition:**

'Verschlüsselte Lagebezeichnung' ist ein eindeutiges Fachkennzeichen.

Die Attributart setzt sich zusammen aus dem Gemeindekennzeichen mit den Verschlüsselungen für

1. Spalte: Land

2. Spalte: Regierungsbezirk

3. Spalte: Kreis (kreisfreie Stadt)

4. Spalte: Gemeinde

5. Spalte: Lage.

#### Modellarten:

DLKM

#### **Grunddatenbestand:**

DLKM

## Attributart:

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Definition: Bundesland.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

#### Attributart:

Bezeichnung: regierungsbezirk

Kennung: RBZ

Definition: Regierungsbezirk.

Modellarten: DLKM

Grunddatenbe-

DLKM

stand:

Datentyp: AX_VerschluesselteLagebezeichnung Kennung: 73023		
Multiplizität:	01	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	kreis	
Kennung:	KRS	
Definition:	Kreis.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	gemeinde	
Kennung:	GEM	
Definition:	Gemeinde.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	
Attributart:		
Bezeichnung:	lage	
Kennung:	LAG	
Definition:	Lage.	
Modellarten:	DLKM	
Grunddatenbe- stand:	DLKM	
Multiplizität:	1	
Datentyp:	CharacterString	

# 26.22 AX\_Verwaltungsgemeinschaft\_Schluessel

Datentyp: AX\_Verwaltungsgemeinschaft\_Schluessel Kennung: 73024

Modellarten:

DLKM

Attributart:

Bezeichnung: land

Kennung: LAN

Definition: Bundesland.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: regierungsbezirk

Kennung: RBZ

Definition: Regierungsbezirk.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: kreis

Kennung: KRS

Definition: Kreis.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

Attributart:

Bezeichnung: verwaltungsgemeinschaft

Kennung: VWG

Definition: Verwaltungsgemeinschaft

Modellarten: DLKM

Vermessungs- und Katasterverwaltung ALKIS-OK RP Rheinland-Pfalz

Datentyp: AX_Verwaltungsgemeinschaft_Schluessel		Kennung: 73024
Multiplizität:	1	
Datentyn:	CharacterString	

# 27 Objektartengruppe: Geographische Gebietseinheiten

# 27.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Geographische Gebietseinheiten' und der Kennung '74000' beinhaltet Objektarten, die geographischen Gebiete beschreiben. Die Objektartengruppe beinhaltet folgende Objektarten:

Kennung Name

74005 'Wohnplatz'

# 27.2 AX\_Wohnplatz

Datentyp:

CharacterString

Objektart: AX\_Wohnplatz Kennung: 74005 **Definition:** [E] 'Wohnplatz' ist ein bewohntes Gebiet, das einen Eigennamen trägt. Abgeleitet aus: AU\_Punktobjekt Objekttyp: REO Modellarten: DLKM **Attributart:** Bezeichnung: name Kennung: NAM Definition: 'Name' ist der Eigenname, amtlicher Wohnplatzname von 'Wohnplatz'. Modellarten: DLKM Multiplizität:

# 28 Objektartengruppe: Administrative Gebietseinheiten

# 28.1 Definition

Die Objektartengruppe mit der Bezeichnung 'Administrative Gebietseinheiten' und der Kennung '75000' beinhaltet die Objektarten und Klassen:

Kennung Name

75003 'Kommunales Gebiet'

75010 'AX\_Gebiet' (abstrakte Klasse)

Alle Objektarten der Objektartengruppe überlagern die Grundflächen bzw. bestehen aus Flurstücken.

# 28.2 AX\_KommunalesGebiet

Objektart: AX KommunalesGebiet

Kennung: 75003

#### **Definition:**

'Kommunales Gebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich einer Kommune repräsentiert (z.B. Stadt-, Landgemeinde, gemeindefreies Gebiet).

#### Abgeleitet aus:

AX\_Gebiet

### Objekttyp:

**REO** 

#### Modellarten:

**DLKM** 

# Konsistenzbedingungen:

Wenn Gemeindeteile in 'Kommunales Gebiet' geführt werden, darf die Objektart AX\_KommunalesTeilgebiet nicht verwendet werden.

#### Attributart:

Bezeichnung: gemeindekennzeichen

Kennung: GKZ

Definition: 'Gemeindekennzeichen' ist die amtliche Verschlüsselung der Gemeinde

bzw. des Gemeindeteils (siehe Katalog der Gemeinden).

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 1

Datentyp: AX\_Gemeindekennzeichen

# Attributart:

Bezeichnung: gemeindeflaeche

Kennung: GDF

Definition: 'Gemeindefläche' ist die Fläche für eine Gemeinde in Quadratmeter.

Modellarten: DLKM

Multiplizität: 0..1

Datentyp: Area

# 28.3 AX\_Gebiet

Objektart: AX\_Gebiet Kennung: 75010

#### **Definition:**

[E] 'Gebiet' ist ein Teil der Erdoberfläche, der von einer festgelegten Grenzlinie umschlossen ist und den politischen Einflussbereich einer Verwaltungseinheit repräsentiert.

Abstrakt:

Ja

Abgeleitet aus:

TA\_MultiSurfaceComponent

Objekttyp:

**REO** 

Modellarten:

**DLKM** 

Attributart:

Bezeichnung: schluesselGesamt

Kennung: (DER) SCH

Definition: 'Schlüssel (gesamt)' enthält die geltende Abkürzung des Katalogeintrags

(bzw. von dessen Bezeichnung). Er setzt sich ggf. aus mehreren Einzelteilen des Schlüssels des Katalogeintrags zusammen, die in der Attributart 'Schlüssel' und dem dazugehörigen Datentyp angegeben sind. Die Reihenfolge der Schlüsselbestandteile ergibt sich ebenfalls aus diesem

Datentyp.

Im 'Schlüssel (gesamt)' werden Stellen, für die keine Schlüssel vergeben

sind, mit Nullen gefüllt.

Modellarten: DLKM

Abgeleiteter

Ja

Wert:

Multiplizität: 1

Datentyp: CharacterString

# 29 Fachdatenverbindungen

# 29.1 Definition

Die AA\_Fachdatenverbindung der AAA\_Basisklassen ermöglicht die Verknüpfung von Objekten des ALKIS-OK RP mit externen Fachinformationssystemen wie z. B. dem Automatisierten Geschäftsbuch (AGB). Sie kann auch als Migrations- oder Nachmigrationskennung verwendet werden.

# 29.2 AA\_Fachdatenverbindung

Objektart: AA_Fachdate	Kennung: 99999		
Attributart:			
Bezeichnung:	art		
Kennung:	ART		
Definition:	Enthält eine URN, wenn es sich um eine allgemein nicht auflösbare Namensraum und eine URL, wenn es sich um einen auflösbaren Namensraum handelt.		
	Hinweise:		
	Die URL muss im http-Protokoll geführt werden.		
Multiplizität:	1*		
Datentyp:	CharacterString		
Wertearten:	Bezeichnung	Wert	
	Nummer des Fortführungsnachweises	1010	
	Nummer der Veränderungsnachweises	1020	
	Kennzeichen des Automatisierten Geschäftsbuchs	1030	
	Aktenhinweis	1040	
	Übernommene Grundbuchdaten	1050	
	Vorzeitige Grundbuchberichtigung	1060	
	Kennzeichen des Automatisierten Schätzungsbuchs	1910	
	Gemeindezugehörigkeit	2000	
	Ursprüngliches Punktkennzeichen aus der ALK-Punktdatei	2630	
	Nachmigrationskennungen	9XXX	

Vermessungs- und Katasterverwaltung

ALKIS-OK RP

Rheinland-Pfalz

Objektart: AA\_Fachdatenverbindung

Kennung: 99999

Beschreibung der Wertearten

Bezeichner: Nummer des Fortführungsnachweises

Wert: 1010

Definition: Fachdatenobjekt zur Nummer des Fortführungsnachweises (FN-Nummer)

Hinweis: entfällt ggf. zu einem späteren Zeitpunkt

Verwendung: Objektarten: AX\_Flurstueck

AX\_HistorischesFlurstueck
AX HistorischesFlurstueckALB

Ersteinrichtung: ja Erhebung: nein

Bezeichner: Nummer des Veränderungsnachweises

(bei aus dem ALB migrierten Bestanddaten)

Wert: 1020

Definition: Der Name des Fachdatenobjekts zur Nummer des Veränderungsnachweises

(VN-Nummer) setzt sich wie folgt zusammen:

Jahrgang 4 Stellen
Trennzeichen "/" 1 Stelle
Jahr 2 Stellen

lfd. Nummer des VN (rechtsb.

mit führenden Nullen) 3 Stellen
Trennzeichen "-" 1 Stelle
Fortführungsart 2 Stellen

Verwendung: Objektarten: AX Flurstueck

AX\_HistorischesFlurstueck
AX HistorischesFlurstueckALB

Ersteinrichtung: ja Erhebung: nein

Bezeichner: Kennzeichen des Automatisierten Geschäftsbuchs

Wert: 1030

Definition: Der Name des Fachdatenobjekts zum Kennzeichen des Automatisierten Ge-

schäftsbuchs (AGB-Kennzeichen) setzt sich wie folgt zusammen:

Jahrgang 4 Stellen Trennzeichen "/" 1 Stelle

lfd. Nummer des AGB (rechtsb.

mit führenden Nullen) 8 Stellen
Trennzeichen "-" 1 Stelle
Geschäftssachenbereich 2 Stellen

Verwendung: Objektarten: alle, außer Katalogobjekte

Ersteinrichtung: AX\_Flurstueck

Objektart: AA\_Fachdatenverbindung

Kennung: 99999

AX\_HistorischesFlurstueckALB

Erhebung: nein

Die Fachdatenverbindung zum Automatisierten Geschäftsbuch wird im Fortführungsprozess programmgestützt anhand der Antragsdaten vergeben.

Bezeichner: Aktenhinweis

(bei aus der ALK-Punktdatei migrierten Bestanddaten)

Wert: 1040

Definition: Der Name des Fachdatenobjekts zum Aktenhinweis setzt sich wie folgt zu-

sammen:

Antragsnummer 5 Stellen Jahrgang des Antrags 2 Stellen

lfd. Nr. des Antrages oder

Füllzeichen "- -" 2 Stellen

Verwendung: Objektarten: AX\_PunktortAG

AX\_PunktortAU AX\_PunktortTA

Ersteinrichtung: ja

Erhebung: nein

Bezeichner: Vorzeitige Grundbuchberichtigung

Wert: 1060

Definition: Der Name des Fachdatenobjekts zu den vorzeitig übernommenen Grund-

buchdaten setzt sich wie folgt zusammen:

Kennung 1 Stelle G = vom Grundbuch übermittelt

K = vom Vermessungs- und Katasteramt erfasst

Trennzeichen "-" 1 Stelle Datum 8 Stellen

der Änderungsdatei oder

der Veränderungsliste "JJJJMMTT"

Trennzeichen "-"

1 Stelle
Schlüssel der Fortführungsart

2 Stellen

Verwendung: Objektarten: AX\_Flurstueck

AX\_HistorischesFlurstueck

AX\_Buchungsstelle AX\_Buchungsblatt AX\_Namensnummer

AX\_Person AX\_Anschrift

Ersteinrichtung: nein

Erhebung: ja

Kennung: 99999

Objektart: AA\_Fachdatenverbindung

Bezeichner: Kennzeichen des Automatisierten Schätzungsbuchs

Wert: 1910

Definition: Der Name des Fachdatenobjekts zum Kennzeichen des Automatisierten

Schätzungsbuchs setzt sich wie folgt zusammen:

Kennung Fachdatei "SB" 2 Stellen Landesschlüssel "07" 2 Stellen Gemarkungsnummer 5 Stellen

Unterscheidungskennung für maßgebendes Ordnungs-

kriterium ("R"/"F") 1 Stelle Ordnungskriterium 10 Stellen Kennziffer 2 Stellen Blattnummer 5 Stellen Unbelegt 3 Stellen Grablochnummer 3 Stellen Nummer der Sonderfläche 2 Stellen laufende Nummer 2 Stellen

> Grabloch "01" Musterstück "00" Vergleichsstück "04"

Bodenschätzungsfläche "02"

Bodenschätzungsfläche (Sonderfläche) "03"

Unbelegt (Leerzeichen) 6 Stellen

Gemarkungsnummer, Grablochnummer, Nummer der Sonderfläche und laufende Nummer werden rechtsbündig mit führenden Nullen formatiert.

Das Ordnungskriterium wird linksbündig formatiert und rechts gegebenenfalls mit Leerzeichen aufgefüllt.

Verwendung: Objektarten: AX\_Bodenschaetzung

AX\_GrablochDerBodenschaetzung

 $AX\_Muster Landes muster Und Vergleichsstueck$ 

Ersteinrichtung: ja Erhebung: -

Die Fachdatenverbindung zum Automatisierten Schätzungsbuch wird im Zuge der Übernahme digitaler Feldschätzungsergebnisse programmgestützt vergeben.

Bezeichner: Gemeindezugehörigkeit

Wert: 2000

Definition: Der Name des Fachdatenobjekts zur Gemeindezugehörigkeit setzt sich wie

folgt zusammen:

Land 2 Stellen Regierungsbezirk 1 Stellen

Kennung: 99999

Objektart: AA\_Fachdatenverbindung

Kreis (kreisfreie Stadt) 2 Stellen

Gemeinde 3 Stellen

Verwendung: Objektarten: AX\_Gemarkung

Ersteinrichtung: ja Erhebung: nein

Die Fachdatenverbindung wird im Rahmen der Pflege der Katalogdaten aktu-

alisiert.

Bezeichner: Ursprüngliches Punktkennzeichen aus der ALK-Punktdatei

Wert: 2630

Definition: Der Name des Fachdatenobjekts zum ursprünglichen Punktkennzeichen aus

der ALK-Punktdatei setzt sich wie folgt zusammen:

Kilometerquadrat 8 Stellen
Punktart 1 Stelle
Punktnummer 5 Stellen

Verwendung: Objektarten: AX Grenzpunkt

AX\_Aufnahmepunkt
AX\_Sicherungspunkt

AX\_SonstigerVermessungspunkt AX\_BesondererGebaeudepunkt AX\_BesondererBauwerkspunkt

Ersteinrichtung: ja

Erhebung: nein

Bezeichner: Nachmigrationskennungen

Wert: 9xxx

Definition: Die Nachmigrationskennungen markieren diejenigen Objekte, die in der Erst-

einrichtung nicht in einen vollständig korrekten Zustand versetzt werden konnten. Sie werden ausschließlich in der Ersteinrichtung vergeben und im

Zuge der Nachmigration beseitigt.